



ZUR SACHE STUTTGART

GASTRONOMIE // KULTUR // FREIZEIT

Seit über

45

JAHREN

Ausgabe 95
Nr. 2 / 2025

95

Rosensteinviertel // 20 Jahre in.Stuttgart // Weltweihnachtszirkus
Stadt am Fluss // Fairport Stuttgart // Staatsgalerie // Stuttgart 21



OFFIZIELLES ZERTIFIZIERUNGSPROGRAMM

FERRARI APPROVED

Pure Performance. Garantiert einzigartig.

Ein Ferrari ist mehr als ein Auto – er ist ein Versprechen: auf Gänsehautmomente, Design und Technik, die Herz und Verstand bewegt. Mit einem Ferrari Approved Pre-Owned Modell erleben Sie diese Welt – geprüft, zertifiziert, bereit für neue Geschichten.

Über 200 Checks durch Ferrari-Techniker garantieren Sicherheit und Qualität. Bis zu 24 Monate Garantie und umfassende Leistungen – für höchste Qualität und Leidenschaft ohne Kompromisse.

Ferrari 296 GTB: Kraftstoffverbrauch (gewichtet kombiniert): 6,6 l/100 km, Stromverbrauch (gewichtet kombiniert): 17,4 kWh/100 km, Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie (kombiniert): 10,8 l/100 km, CO₂ Emissionen (gewichtet kombiniert): 149 g/km, CO₂-Klasse (gewichtet kombiniert): E, CO₂-Klasse bei entladener Batterie: G.



**OFFICIAL
FERRARI DEALER**
GOHM BÖBLINGEN

Ferrari Approved entdecken

Graf-Zeppelin-Platz 4
71034 Böblingen
Tel. +49 7031 2055-0
info@gohm.de



Liebe Leserin, lieber Leser,

»Eine Veränderung bewirkt stets eine weitere Veränderung«; schrieb schon der italienische Staatsmann Niccolò Machiavelli (1469 – 1527). Das gilt eigentlich immer und überall und bezeichnet letztlich die kontinuierliche Entwicklung der Welt. Und so beobachten wir auch in unserer Landeshauptstadt viele Veränderungen und sehen in vielen Bereichen, besonders städtebaulich, einer zukunftsorientierten Entwicklung entgegen.

Stuttgart hat viel vor und verändert sein Gesicht. Im Mega-Projekt Stuttgart 21 gibt es zumindest, was den Bahnhof betrifft, sprichwörtlich Licht am Ende des Tunnels: Im Dezember 2026 soll er in Betrieb gehen. Der eigentliche Sinn der Umwandlung von einem Sack- in einen Durchgangsbahnhof war unter der letzten Bundesregierung durch die Änderung des Eisenbahngesetzes ins Wanken geraten: Die freiwerdenden Gleisflächen durften nun eigentlich nicht mehr mit Wohnungen bebaut werden. Doch im Juni hat der neue Bundestag eine Reform des Gesetzes beschlossen, die noch durch den Bundesrat muss: Es darf gebaut werden. Was im Rosensteinquartier geplant ist, lesen Sie in dieser Ausgabe. Und wir meinen: Wenn es so kommt wie geplant, vollbringt Stuttgart damit ein städtebauliches Jahrhundertwerk.

Schon lange gibt es Pläne, den Neckar den Bürgerinnen und Bürgern »zurückzugeben«, sprich: ihn an mehreren Stellen mit naturnaher Ufergestaltung, Promenaden und Freizeiteinrichtungen zugänglicher zu machen. Denn jahrzehntelang hat Stuttgart seinen Fluss in Sachen Erlebnisraum stiefmütterlich behandelt durch die wirtschaftliche Nutzung und im Zuge dessen mit Kanalisierung und Begradigungen, eingefasst von hohen Ufermauern. Hier erfahren Sie, wie der Fluss mit dem uralten, frühkeltischen Namen, der eigentlich »heftiger, schneller Fluss« bedeutet, wieder etwas natürlicher werden soll.

Die internationale Bauausstellung IBA'27 nimmt immer mehr Gestalt an. Nicht alle Bauvorhaben,

die das Wohnen und Arbeiten der Zukunft zum Thema haben, werden bis 2027 fertiggestellt sein, doch gibt es schon einige zukunftssträchtige Bauwerke zu bewundern. So zum Beispiel das richtungsweisende Holz-Bürogebäude »ZERO« in Stuttgart-Möhringen.

Aber Zur Sache Stuttgart ist schließlich keine Immobilienzeitschrift. Wie immer finden Sie auch in dieser Nummer 95 zahlreiche Beiträge zu Kultur, Wirtschaft, Tourismus, Geschichte, Stadtteilen oder Festen. Erleben Sie Stuttgart in seiner ganzen Vielfalt und lassen Sie sich anregen, die Stadt zu erkunden und zu genießen, ganz im Sinne Friedrich Schillers: »Die gute Sache scheut die Besichtigung nicht.«

Ihr


Michael Wilhelmer





Vorwort	3
Willkommen in Stuttgart	6
75 Jahre Porsche in Zuffenhausen	8
Rosensteinviertel	14
Masterplan Stadt am Fluss	20
20 Jahre in Stuttgart	24
Stuttgart 21	28
Wilhelma	32
Messe Stuttgart	36
Haus des Tourismus	40
Flughafen Stuttgart	42
Staatsgalerie 2. Halbjahr 2025	46
Mercedes-Benz: Modellpflege S-Klasse ..	50
Schwäbisch GPT	58
Stadtbezirke im Portrait: Stuttgart-Süd ..	60
Die Staatstheater in Stuttgart	64
Stuttgarter Prominentenkicker	68
VfB Stuttgart	72
INFOTEIL: Stuttgart entdecken	75
Musik in Stuttgart	114
Stuttgart Tourist: Stadtführungen	120
Cannstatter Volksfest: 26.9. – 12.10.2025 ..	124
Mercedes-Benz Niederlassung Stuttgart ..	130
Football-Team Stuttgart Surge	134
Weltweihnachtszirkus	136
Gastro im Mercedes-Benz Museum	140
Württembergs Königinnen	142
German Masters: 12. – 16.11.2025	146
Stuttgarter Esskultur: Gaisburger Marsch ..	148
Internationale Bauausstellung 2027	152
Holiday On Ice: 21. – 25.01.2026	154
Zum Gedächtnis von Erika Wilhelmer ...	156
Stuttgarter Weihnachtsmarkt	160
Wir danken!	162

Herausgeber: Michael Wilhelmer · Buschlestraße 2a · 70178 Stuttgart · Tel.: 0711 664 19-0 · Fax: 0711 664 19-250 · info@ZurSache-Stuttgart.de
www.ZurSache-Stuttgart.de · Redaktion: Stefan Dangel, freier Journalist · Guido Dobbratz, freier Journalist · Ulrich Bauer, freier Journalist
 Auflage Ausgabe 95: 12.500 Stück. Fotonachweis: Messe Stuttgart · Stuttgart Marketing · Stadt Stuttgart Kulturamt · Stadtarchiv Stuttgart
 in Stuttgart · Adobe Stock Photo · Pixabay · Depositphotos und von den jeweiligen Unternehmen. Titelmotiv: Getty Images · Layout: Petra Buhl,
 Tel.: 07146 282870 · Gesamtherstellung: GO Druck Media GmbH & CO. KG, Einsteinstr. 12-14, 73230 Kirchheim u. T., www.go-kirchheim.com
 Ausgabe 95, Nr. 2 / 2025 · Zur Sache Stuttgart erscheint halbjährlich und liegt jeweils für 6 Monate aus.



Merz Schule

Erkennen & Gestalten



Gymnasium, Grundschule, Internat,
 Hort, Kindergarten und Krippe.
 Privatschule, staatlich anerkannt.

Albrecht-Leo-Merz-Weg 2
 70184 Stuttgart
www.merz-schule.de

WILLKOMMEN IN STUTT GART

Die Landeshauptstadt von Baden-Württemberg bietet eine außergewöhnliche Kulturlandschaft, eine vielfältige Naturlandschaft und ein großes Angebot an Freizeitaktivitäten. Aber was zeichnet Stuttgart aus? Was macht die Stadt so sympathisch? Jeder wird sicher eine andere Antwort darauf haben. Für die einen bietet die Stadt eine hohe Lebensqualität, andere schätzen vor allem ihre kulturelle Vielfalt mit Weltruf, manche genießen das besondere Stadtpanorama. Lesen Sie in dieser Ausgabe, was Sie in der Landeshauptstadt alles entdecken können und was an Veranstaltungen und Events im **zweiten Halbjahr 2025** geplant ist.



(© SMG, Alwin Maigler.)

Allianz 

„Die Welt ändert sich.
Was heißt das eigentlich
für mein Vermögen?“
Investieren mit
Allianz Faktoren.

Legen Sie Ihr Vermögen renditeorientiert an – nutzen Sie die Allianz Faktoren Kapitalstärke, Marktzugang, Zukunftsorientierung, Risikoexpertise und die Kompetenz, Lebenswerke zu erhalten. Als einer der großen Investoren weltweit hat die Allianz diese Faktoren erfolgreich geprägt. Profitieren auch Sie davon und gestalten Sie Ihr Vermögen ertragsorientiert.

Sprechen Sie
uns an:
allianz.de/vermoe gen





Vom Mythos 356 zur Zukunft der Sportwagen

Am 6. April 1950 begann in einem unscheinbaren Werk im Stuttgarter Stadtteil Zuffenhausen eine Erfolgsgeschichte, die bis heute andauert: Der erste Porsche 356 aus deutscher Produktion lief vom Band und legte damit den Grundstein für eine der faszinierendsten Marken der Automobilwelt. 2025 feiert Porsche nun »75 Jahre Produktion in Zuffenhausen« – ein Jubiläum, das nicht nur die Vergangenheit ehrt, sondern auch die Zukunft in den Blick nimmt.

DIE ANFÄNGE: VOM KONSTRUKTIONSBÜRO ZUM SPORTWAGENHERSTELLER

Bereits 1938 siedelte sich Porsche als Konstruktionsbüro in Zuffenhausen an, doch erst nach dem Zweiten Weltkrieg begann die eigene Fahrzeugproduktion. Die ersten 52 Exemplare des Porsche 356 wurden noch in Gmünd, Österreich, in Handarbeit gefertigt. Mit der Rückkehr nach Schwaben und der Fertigstellung des ersten 356 am 6. April 1950 in Zuffenhausen startete die Serienproduktion und damit der Aufstieg zur Sportwagenikone.

Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten: Bereits im ersten Produktionsjahr entstanden 317 Fahrzeuge. Die Nachfrage, insbesondere aus dem Ausland, war enorm. Die frühen Rennerfolge des 356 stärkten das Markenimage und machten Porsche schnell zum Inbegriff sportlicher Fahrkultur.

EXPANSION UND INNOVATION: DER STANDORT WÄCHST

Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, wurde der Standort Zuffenhausen kontinuierlich erweitert. 1952 entstand unter der Leitung des Architekten Rolf Gutbrod das Werk 2, das bereits



356 Coupé und Cabriolet-Produktion im Jahr 1951.

1954 vergrößert wurde. Ende 1955 kehrte Porsche zusätzlich in die eigenen Gebäude des Werks 1 zurück, wo fortan die Konstruktionsabteilung, der kaufmännische Stab und die Entwicklungsabteilung für Rennwagen untergebracht waren. Die Produktion, der Verkauf und die Ersatzteilversorgung blieben im Werk 2.

ENGEL & VÖLKERS



Unsere Expertise für Sie.

SEIT ÜBER 20 JAHREN IHR PARTNER IN STUTTGART.

STUTTGART

T +49 (0)711 227 24 70 | Stuttgart@engelvoelkers.com

Stuttgart Immobilien Kontor GmbH | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH



911er-Produktion 1999.

911er-Produktion heute.

Ein Meilenstein war der Erwerb des Karosserie- werks Reutter im Jahr 1963. Mit dem Know-how und knapp 1.000 neuen Mitarbeitern sicherte Porsche die Zukunft des Standorts und verdoppelte fast die Belegschaft. Im selben Jahr lief der erste Porsche 911 – damals noch als »901« – in Zuffenhausen vom Band. Bis zur Einstellung der 356-Produktion 1965 wurden rund 78.000 Stück gefertigt.

FLEXIBILITÄT UND VIELFALT: PRODUKTION AUF EINER LINIE

Schon in den 1950er-Jahren setzte Porsche auf ein damals revolutionäres Produktionsprinzip: Verschiedene Modellvarianten wurden auf einer gemeinsamen Linie gefertigt. Ob Coupé, Cabriolet, Roadster oder Speedster – individuelle Kundenwünsche konnten flexibel umgesetzt werden. Dieses Prinzip der »Mix-Fertigung« prägt den Standort bis heute und ist ein Schlüssel zur Exklusivität der Marke.

In den 1970er- und 1980er-Jahren kamen mit Modellen wie dem 928, 944 und 968 auch Frontmotorsportwagen hinzu. Die Produktion stieß an ihre Grenzen, sodass 1988 das Werk 5 entstand. Die ikonische Förderbrücke über die Schwieberdingen Straße, die Karosserien in 35 Metern Höhe

transportiert, wurde zum Symbol für den Ausbau und die Modernisierung des Standorts.

MOTOREN, MANUFAKTUR UND DIGITALISIERUNG

Zuffenhausen ist nicht nur die Heimat der Porsche-Sportwagen, sondern auch das Zentrum für den Motorenbau. Hier entstehen die legendären Boxer- und V8-Motoren sowie seit einigen Jahren auch die Elektromotoren für Taycan und Macan Electric. Die Verbindung von handwerklicher Präzision und Hightech ist charakteristisch: Fahrerlose Transportsysteme, eine zentrale Werks-Cloud und der Einsatz künstlicher Intelligenz sind heute fester Bestandteil der Produktion.

Drei Spezialmanufakturen unterstreichen die Exklusivität: Die Porsche Exclusive Manufaktur individualisiert Kundenfahrzeuge, die Sonderwunsch-Abteilung realisiert Einzelstücke, und in der CFRP-Manufaktur entstehen Karosserieteile in Handarbeit für besonders leichte Modelle wie den 911 S/T oder GT3 RS.

WANDEL ZUR ELEKTROMOBILITÄT: DER TAYCAN ALS ZUKUNFTSSYMBOL

Mit der Serienproduktion des vollelektrischen



Jubiläumsmodell
NOMOS Glashütte x KUTTER 1825
Limitiert auf 20 Uhren

UNSERE TRADITION.
DEINE MOMENTE.
SEIT 200 JAHREN.

EIN
TEIL
VON DIR.

20 JAHRE
KUTTER
1825



356 und 911 Carrera GTS (992.2, l-r), Porsche in der Taycan-Produktion heute.

Taycan ab 2019 begann für Zuffenhausen ein neues Kapitel. Der Standort wurde umfassend modernisiert: Ein neuer Karosseriebau, eine hochmoderne Lackiererei und ein modular aufgebautes Montagegebäude wurden errichtet. Eine zweite Förderbrücke verbindet heute die neuen Produktionsbereiche effizient miteinander. Damit ist Zuffenhausen nicht nur Symbol für Tradition, sondern auch für den Wandel zur nachhaltigen Mobilität.

MENSCHEN UND MARKE: LEIDENSCHAFT UND IDENTITÄT

Heute arbeiten rund 10.000 Menschen am Standort Zuffenhausen. Sie stehen für die Werte, die Porsche ausmachen: Pioniergeist, Leidenschaft und das Streben nach Perfektion.

»Zuffenhausen ist und bleibt die Heimat unserer Sportwagen. Hier entstehen Fahrzeuge, die weltweit für Begeisterung sorgen – mit einer Fertigung, die seit 75 Jahren handwerkliche Fähigkeiten und Ingenieurskunst vereint«,

betont Albrecht Reimold, Vorstand für Produktion und Logistik der Porsche AG.

Das Jubiläum: Rückblick und Ausblick

Das Jubiläum »75 Jahre Produktion in Zuffenhausen« ist mehr als ein Rückblick auf eine glanzvolle Historie. Es ist ein Bekenntnis zu Innovation, Qualität und zu einer Zukunft, in der Porsche weiterhin Maßstäbe setzen will. Der Standort steht heute für die Verbindung von industrieller Serienfertigung und manufakturgetriggten Unikaten – und für die Vision, dem perfekten Sportwagen immer näher zu kommen. Mit zahlreichen Veranstaltungen, Sonderausstellungen und einer Liveshow feiert Porsche dieses Jubiläum gemeinsam mit Fans, Mitarbeitern und Wegbegleitern rund um den Globus. Das Porsche Museum in Zuffenhausen ist dabei der Mittelpunkt der Marke.

75 Jahre Produktion in Zuffenhausen – das ist die Geschichte einer Marke, die aus bescheidenen Anfängen zur Legende wurde. Es ist die Geschichte von Innovation, Flexibilität und Leidenschaft. Und es ist der Ausblick auf viele weitere Jahre, in denen Zuffenhausen das Herz von Porsche bleibt: als Wiege legendärer Sportwagen und als Labor für die Mobilität von morgen. (SDA) (Fotos: © Porsche AG)



HRK LUNIS
Vermögensverwaltung

HRK LUNIS

Vermögensverwaltung des Jahres 2025



VERMÖGENS-
VERWALTUNG DES
JAHRES
2025

HRK LUNIS
Stuttgart

Panoramastraße 17
70174 Stuttgart

Telefon: +49 (0)711 207 020 7-0
E-Mail: stuttgart@hrklunis.de

BÖRSE
ONLINE

€uro
am
Sonntag

€uro

»Jahrhundertchance« für einen neuen Stadtteil

Mit dem Projekt Rosenstein steht die Landeshauptstadt vor einer der größten städtebaulichen Transformationen seiner Geschichte. Auf 85 Hektar, die nach dem Rückbau der Gleisanlagen im Zuge von Stuttgart 21 mitten in der Innenstadt frei werden, soll ein neuer Stadtteil entstehen, der als Modell für nachhaltige, klimagerechte und soziale Stadtentwicklung gilt. Die vier geplanten Quartiere – Rosensteinquartier, Europaquartier, Maker City und Gleisbogenpark – stehen dabei für unterschiedliche Schwerpunkte und Visionen.

Bild oben: In der Eichstraße 9 hinter dem Rathaus gibt es eine Dauerausstellung zu Stuttgart Rosenstein. An einem großen Stadtmodell kann man sich dort zum Planungsstand informieren und erfährt alles Wissenswerte zu Stuttgarts größtem Stadtentwicklungsprojekt.

DIE VISION: EIN STADTTEIL FÜR DAS 21. JAHRHUNDERT

Die Stadt Stuttgart begreift das Projekt Rosenstein als einmalige Chance, urbane Lebensqualität neu zu denken. Der Entwurf, der aus einem internationalen Wettbewerb 2019 als Sieger hervorging, stammt von der Arbeitsgemeinschaft asp Architekten und Koeber Landschaftsarchitektur und bildet die Grundlage für die weitere Planung. Das Konzept sieht vier Quartiere vor, die durch den bogenförmigen Gleisbogenpark miteinander und mit den umliegenden Stadtbezirken verbunden werden.

ROSENSTEINQUARTIER: URBANES WOHNEN AM PARK

Das Rosensteinquartier nimmt eine Schlüsselrolle in der Entwicklung des gesamten Rosenstein-Areals ein. Es schließt direkt an den bestehenden Rosensteinpark und den Schlossgarten – es handelt sich um ein urbanes Stadtquartier, das vor allem dem Wohnen gewidmet ist.

Geplant sind hier mehrere tausend Wohnungen, die einen Mix aus unterschiedlichen Wohnformen und Zielgruppen abdecken sollen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf bezahlbarem Wohnraum: Mindestens 50 Prozent der neuen Wohnungen sollen als geförderter oder preisgedämpfter Wohnraum entstehen, um eine soziale Durchmischung zu gewährleisten und dem angespannten Wohnungsmarkt in Stuttgart entgegenzuwirken. Das Quartier ist so konzipiert, dass es sich harmonisch in die bestehende Stadtstruktur einfügt und zugleich neue städtebauliche Akzente setzt. Die Gebäudehöhen und -dichten orientieren sich an den angrenzenden Stadtteilen, während großzügige Freiräume, Plätze und grüne Innenhöfe für Aufenthaltsqualität sorgen. Die Nähe zum Rosensteinpark und zum Schlossgarten bietet den künftigen Bewohnerinnen und Bewohnern einen hohen Freizeit- und Erholungswert direkt vor der Haustür.

Neben dem Wohnen sind im Rosensteinquartier auch Flächen für Nahversorgung, Kitas, Schulen und soziale Infrastruktur vorgesehen. So soll ein lebendiges, urbanes Quartier entstehen, das alle Bedürfnisse des täglichen Lebens abdeckt und

kurze Wege ermöglicht. Die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und die geplanten Rad- und Fußwege sorgen dafür, dass nachhaltige Mobilität von Anfang an mitgedacht wird. Das Rosensteinquartier steht somit beispielhaft für die Vision eines durchmischten, lebendigen und sozial ausgewogenen Stadtteils, der modernen Wohnraum schafft und zugleich die Lebensqualität in Stuttgart nachhaltig verbessert – ganz auch im Sinne der Internationalen Bauausstellung IBA'27, in deren Rahmen in Stuttgart und im Umland viele zukunftsweisende Bauten entstehen.

EUROPAQUARTIER: URBANES WOHNEN UND ARBEITEN

Das Europaquartier steht für urbanes Leben in zentraler Lage. Hier soll ein Teil der im Gesamtprojekt insgesamt weit über 5.000 Wohnungen entstehen, darunter ein hoher Anteil an bezahlbarem Wohnraum. Es schließt direkt an den künftigen Hauptbahnhof an. Das Quartier ist als gemischtes Stadtviertel konzipiert, in dem Wohnen, Arbeiten und Freizeit eng miteinander verzahnt sind. Moderne Mobilitäts- und Logistikkonzepte sollen den Autoverkehr reduzieren und die Lebensqualität

DAS BESONDERE BESITZT TRADITION.

Die Kunst, seit 95 Jahren Weine und Sekte zu bereiten, gilt bei Schloss Affaltrach immer als Herausforderung an Kreativität, selbstbewusstes Handwerk, Flexibilität und Konstanz.

Heute gilt Schloss Affaltrach als eine der bedeutendsten württembergischen Wein- und Sektkellereien, in dritter und vierter Generation inhabergeführt.

SCHLOSS
Affaltrach
1928 | WÜRTTEMBERG

Schlosskellerei Affaltrach Dr. Reinhold Baumann KG · Am Ordensschloss 15-21 · D-74182 Obersulm · www.schlossaffaltrach.de



erhöhen. Ziel ist ein lebendiges Viertel, das Vielfalt und soziale Durchmischung fördert. Der Rahmenplan schlägt vor, 70 Prozent der Flächen für das Wohnen vorzusehen, 20 Prozent beispielsweise für gewerbliche Flächen aller Art und 10 Prozent für soziale Angebote im Quartier zu nutzen.

MAKER CITY: LABOR FÜR INNOVATION UND PRODUKTION

Die Maker City versteht sich als urbanes Labor für neue Formen des Zusammenlebens und Arbeitens. Es ist das Areal um die heutigen Wagenhallen. Es grenzt an den Pragfriedhof im Süden, an das bestehende Nordbahnhofviertel im Osten und an den Bereich Löwentor/Heilbronner Straße im Norden. Hier werden produktive Nutzungen, Handwerk, Start-ups und Kreativwirtschaft angesiedelt. Die Maker City ist ein Experimentier-

raum für innovative Bau- und Wohnformen, Co-Working-Spaces und gemeinschaftliche Projekte. Sie soll Vorbild für eine produktive Stadt sein, in der Arbeiten und Wohnen wieder näher zusammenrücken und neue Synergien entstehen. Das dichte Neben- und Miteinander unterschiedlichster Nutzungen zeichnet das neue Quartier aus. Der Rahmenplan schlägt vor, 45 Prozent der dort verfügbaren Flächen für Wohnraum vorzusehen, 45 Prozent für Gewerbe. Die restlichen zehn Prozent sind für soziale Einrichtungen vorgesehen. Die Maker City wird aufgrund der Verfügbarkeiten der Flächen und als offizielles Projekt der IBA'27 als erstes der Quartiere entwickelt werden können. Hier entsteht auch die Interimsspielfläche für das Staatstheater, während das Opernhaus im Oberen Schlossgarten umgebaut wird.



YOUNGTIMER



WHEN WE WERE YOUNG.

Sonderausstellung im Mercedes-Benz Museum
vom 11.04. bis 02.11.2025.

Mercedes-Benz

GET YOUR
TICKETS HERE





So könnte es einmal in der Maker City aussehen.



Quartiershub im Rosensteinquartier.

GLEISBOGENPARK: GRÜNES RÜCKGRAT UND VERBINDUNGSACHSE

Der Gleisbogenpark bildet das grüne Rückgrat des neuen Stadtteils. Mit einer Länge von rund 3.200 Metern verbindet er die Quartiere Rosensteinpark, Europaquartier und Maker City miteinander sowie mit den angrenzenden Stadtteilen. Der Park dient als Freizeit- und Erholungsraum, fördert die Biodiversität und bietet Platz für Sport, Spiel und Begegnung. Gleichzeitig verbessert er die klimatische Situation in der Innenstadt und schafft neue Wege für Fußgänger und Radfahrer. Neue Angebote verbessern zudem seine soziale

Infrastruktur. Dazu gehören urbane Landwirtschaft und von Nutzergruppen autonom auf Zeit genutzte Bereiche, die kulturelle Nutzungen aufweisen, wie zum Beispiel Atelierräume, Ausstellungen und Werkstätten im Freien sowie Veranstaltungsbereiche für Theater und Konzerte.

DIE STADTGESELLSCHAFT IM DIALOG

Von Beginn an setzte die Stadt Stuttgart auf eine breite Bürgerbeteiligung. In einem mehrstufigen Dialogprozess wurden die Interessen und Bedürfnisse der Stadtgesellschaft gesammelt und in Leitplanken für die weitere Planung überführt.

Unsicherheiten durch das Eisenbahngesetz: Trotz der großen Visionen steht das Projekt Rosenstein immer wieder vor erheblichen Hürden. Eine der größten Herausforderungen ist die rechtliche Situation der Bahnflächen. Nach aktueller Gesetzeslage dürfen die Gleisanlagen erst dann vollständig rückgebaut werden, wenn der neue Bahnknoten Stuttgart 21 seinen Betrieb aufgenommen hat und nachgewiesen ist, dass die neuen Anlagen den Verkehr bewältigen können. Dies führt zu Verzögerungen: Die Stadt rechnet nach Inbetriebnahme des neuen Hauptbahnhofs mit einem Zeitbedarf von mindestens vier Jahren für den Rückbau der Gleise, die Altlastenentsorgung und die Erschließung der Quartiere.

Änderungen im Eisenbahngesetz erschweren zunächst die Entwicklung zusätzlich. Sie sahen vor, dass bestimmte Gleisflächen als Reserve für den Bahnverkehr erhalten bleiben müssen, solange deren Notwendigkeit nicht endgültig ausgeschlossen werden kann. Im Juni 2025 hat der Bundestag jedoch eine Reform des Eisenbahngesetzes beschlossen, mit dem Ziel, Wohnbauprojekte auf alten Bahnflächen wieder zu erleichtern. Damit könnten Flächen wie die des Stuttgarter Kopfbahnhofs, auf denen das Rosensteinquartier geplant ist, künftig einfacher entwidmet und bebaut werden. Die Änderung muss jedoch noch vom Bundesrat bestätigt werden.

Ziel war es, ein möglichst breit akzeptiertes Konzept zu entwickeln, das die Themen Wohnen, Arbeiten, Mobilität, Grünflächen und soziale Infrastruktur gleichermaßen berücksichtigt. Die Ergebnisse dieses Prozesses flossen in den städtebaulichen Wettbewerb und die Rahmenplanung ein.

DER AKTUELLE STAND: WARTEN AUF DEN DURCHBRUCH

Derzeit ist der Startschuss für die bauliche Entwicklung von Rosenstein an die Fertigstellung und Inbetriebnahme von Stuttgart 21 gekoppelt. Erst wenn der neue Hauptbahnhof in Betrieb ist und die Bahnflächen freigegeben werden, kann mit dem Rückbau und der Erschließung begonnen werden. Die Stadt hat bereits einen städtebaulichen Rahmenplan in Auftrag gegeben, über den der Gemeinderat entscheiden wird. Dieser Plan soll die Grundlage für alle weiteren Planungen und Investitionen im neuen Stadtteil bilden. Parallel dazu laufen bereits erste Projekte an, etwa im Bereich der Maker City, die als IBA'27-Projekt (Internationale Bauausstellung 2027) ein urbanes Labor für die Entwicklung des gesamten

Stadtteils darstellt. Die Stadt nutzt die IBA, um innovative Ansätze zu erproben und Erfahrungen für die spätere Umsetzung zu sammeln.

FAZIT: Jahrhundertchance mit Hürden

Das Projekt Rosenstein ist eine Jahrhundertchance für Stuttgart. Es bietet die Möglichkeit, mitten in der Stadt ein neues, nachhaltiges und lebenswertes Quartier zu schaffen, das Antworten auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts gibt. Die vier Quartiere Rosensteinpark, Europaquartier, Maker City und Gleisbogenpark stehen für eine neue Urbanität, in der Wohnen, Arbeiten, Natur und Innovation miteinander verschmelzen. Doch bis zur Verwirklichung ist noch ein weiter Weg zu gehen. Die rechtlichen und politischen Hürden, insbesondere durch das Eisenbahngesetz, verzögern die Entwicklung und machen deutlich, wie komplex und langwierig großstädtische Transformationsprojekte sein können. Stuttgart steht vor der Aufgabe, diese Herausforderungen zu meistern – um die Vision Rosenstein Wirklichkeit werden zu lassen. (SDA)

www.rosenstein-stuttgart.de

klink
www.klink-shop.de



Schöne Gartenmöbel gibt's bei klink!

A8 Heimsheim
71297 Mönsheim

Geplanter Uferbereich im Lindenschulviertel.

Stuttgart und der Neckar: Vom Industrie-Fluss zum Erlebnisraum

Stuttgart ist eine Stadt, die sich über Jahrzehnte hinweg von ihrem Fluss, dem Neckar, entfernt und entfremdet hat. Wo einst Auenlandschaften und Weinberge das Tal prägten, drängen heute Industrieanlagen, Straßen und Gleise bis ans Ufer. Mit dem Masterplan »Erlebnisraum Neckar« und dem Leitbild »Stadt am Fluss« will Stuttgart diese Entwicklung umkehren, den Neckar als urbanen Erlebnis-, Natur- und Erholungsraum neu erlebbar machen und ihn der Bevölkerung »zurückgeben«.

Vision und Planung

Die Idee, den Neckar wieder stärker ins Bewusstsein und den Alltag der Stuttgarterinnen und Stuttgarter zu rücken, ist nicht neu. Schon seit Jahrzehnten beschäftigt sich die Stadtverwaltung mit dem Thema. Einen entscheidenden Impuls setzte jedoch der damalige Oberbürgermeister Fritz Kuhn, der 2015 das Projekt zur Chefsache erklärte und einen umfassenden Masterplan initiierte. Das Ziel: Der Fluss soll »zurückgegeben« werden – an die Menschen, die Stadt, die Natur. Wo heute noch Industrie, Verkehrsachsen oder Zäune den Zugang versperren, soll ein »Blaues Band« aus attraktiven Uferbereichen, Parks, Promenaden

und Erlebnisorten entstehen – eine spannende Ergänzung zum »Grünen U«. Die einzelnen Projekte werden als »Neckar-Perlen« bezeichnet, die sich wie an einer Kette zu einem zusammenhängenden Erlebnisraum verbinden sollen.

Die fünf Handlungsfelder des Masterplans

Der Masterplan »Erlebnisraum Neckar« gliedert sich in fünf zentrale Handlungsfelder, die je nach Abschnitt und Charakter des Flussraums unterschiedlich gewichtet werden:

- **Vernetzung von Fluss, Stadt- und Landschaftsraum:** Bessere Zugänglichkeit, neue Wegeverbindungen und Querungen.
- **Treffpunkte am Fluss:** Plätze, Terrassen, Promenaden und Orte direkt am Wasser.
- **Stadtkanten am Wasser:** Gestaltung und Öffnung von Uferbereichen, die bislang von Gewerbe oder Verkehr dominiert werden.
- **Erlebnis Industriekultur im Neckartal:** Sichtbarmachung und Integration industrieller Bauwerke als Teil der Stadtgeschichte.
- **Ökosystem Neckar:** Renaturierung, naturnahe Ufergestaltung und Stärkung der Artenvielfalt.

GEPLANTE MASSNAHMEN ENTLANG DER UFERABSCHNITTE

Bis 2035 sollen nach aktuellem Stand 15 größere Projekte realisiert werden, weitere zehn sind für spätere Phasen vorgesehen. Die wichtigsten Maßnahmen im Überblick:

Lindenschulviertel Untertürkheim

Hier startete 2018 die erste größere Maßnahme: Die Ufergestaltung wurde neu geplant, der Neckartalradweg erstmals direkt ans Wasser geführt, der Damm verbreitert und eine großzügige Terrasse angelegt. Im Fluss selbst entstand eine Schwimplattform. Die Bauzeit betrug rund ein Jahr.

Cannstatter Wasen

Bis 2022 ist die Umgestaltung des Uferbereichs am Cannstatter Wasen vorgesehen. Geplant sind eine breite Uferpromenade und eine Anlegestelle für Flusskreuzfahrtschiffe. Eine neue Querung soll den Neckarpark besser anbinden und einen echten »Stadt am Fluss«-Charakter schaffen.

Hechtkopf am Sicherheitshafen

Ab 2019 wurde am »Hechtkopf« zwischen Bad Cannstatt und Hofen eine Aussichtsterrasse mit Stufen zum Wasser angelegt. Auf der vorgelagerten Landzunge ist eine Gastronomie geplant, um den Blick auf die Weinberge zu genießen.

Naturoase Auwiesen

Die Auwiesen sollen als ökologisch wertvolle Flussaue reaktiviert und geflutet werden. Für diese Maßnahme ist jedoch ein umfassendes Planfeststellungsverfahren nötig, das die Umsetzung verzögert.



So soll es am Hechtkopf einmal aussehen.

Uferpark Austraße und Neckarterrassen

Im Stadtteil Münster wurde 2017 der erste Teil des Uferparks an der Austraße eröffnet, inklusive eines Wasserspielplatzes. Bis 2022 folgten die Neckarterrassen und der »Tapach-Link«, ein neuer Verbindungsweg zum Schnarrenberg. Entlang des Weges entstanden neue Sitzmöglichkeiten, ein Waldgarten und renaturierte Uferzonen, die zum Füße-ins-Wasser-Halten einladen.

Neckarknie Bad Cannstatt

Für das 9,6 Hektar große Areal zwischen König-Karls-Brücke und Mühlsteg wurde ein Ideenwettbewerb ausgelobt. Ziel ist, die alte Eisenbahnbrücke zu erhalten und zu begrünen sowie neue Aufenthaltsflächen zu schaffen. Die Entscheidung über die Umsetzung fiel 2018.





Das Neckarknie aus der Vogelperspektive.

Aktueller Stand und Fortschritte

Mehrere Projekte wurden bereits realisiert: Der Uferpark Austrasse ist eröffnet, die ersten Terrassen und Spielplätze sind in Betrieb. Die Umgestaltung im Lindenschulviertel ist abgeschlossen, ebenso die Maßnahmen am Hechtkopf. Weitere Teilprojekte befinden sich in der Planungs- oder Genehmigungsphase. Die Stadt hat bis 2022 rund 14,5 Millionen Euro investiert, für die Gesamtumsetzung bis 2035 sind weitere Mittel vorgesehen.

WEITERE PROJEKTE BIS 2035

Zu den Visionen zählen die Öffnung des Kohlelager-Areals am Kraftwerk Gaisburg, die Anbindung des Mineralbads Leuze an den Neckar, neue Freitreppen am Mühlgrün und Kurparkufer sowie die Umgestaltung des Rosensteinufers nach Fertigstellung des Rosensteintunnels.

Hürden und Herausforderungen

Trotz der Fortschritte gibt es zahlreiche Hürden:

- Eigentumsverhältnisse: Viele Uferbereiche sind in privater oder gewerblicher Hand, was die Umsetzung erschwert und langwierige Verhandlungen erfordert.
- Industrie und Wirtschaft: Die Flächen werden intensiv wirtschaftlich genutzt. Ein Interessensausgleich zwischen urbaner Entwicklung,

Naturschutz und Wirtschaft ist notwendig.

- Naturschutz und Wasserrecht: Maßnahmen wie die Flutung der Auwiesen sind genehmigungspflichtig und erfordern umfangreiche Umweltprüfungen.
- Finanzierung und Priorisierung: Die Vielzahl der Projekte und die langen Zeithorizonte stellen die Stadt vor finanzielle und organisatorische Herausforderungen.
- Wasserqualität und Nutzungskonflikte: Baden im Neckar bleibt vorerst verboten, auch wegen der Wasserqualität und des Schiffsverkehrs.

Die Stadt am Fluss als Zukunftsvision

Der Masterplan »Erlebnisraum Neckar« ist ein ambitioniertes und langfristiges Projekt, das Stuttgart nachhaltig verändern könnte. Die Vision einer »Stadt am Fluss« nimmt langsam Gestalt an, auch wenn der Weg dorthin noch von vielen Kompromissen und Detailplanungen geprägt ist. Die Stadtgesellschaft, Politik und Verwaltung arbeiten gemeinsam daran, den Fluss als Lebensader zurückzugewinnen – für mehr Lebensqualität, Naturerlebnis und urbane Vielfalt. Die nächsten Jahre werden zeigen, wie viele »Neckar-Perlen« tatsächlich Realität werden und ob Stuttgart es schafft, das blaue Band als verbindendes Element zwischen Stadt, Natur und Geschichte zu etablieren. (SDA)



Deine Vintage Jahrgangsuhr 1977...?

Juwelier Ralf Häffner hat sie!



Egal ob Rolex, Patek Philippe oder IWC – wir haben die Vintage-Uhr mit demselben Baujahr wie Ihr Oldtimer, dem Geburtsjahr Ihres Kindes, dem Jahr Ihrer Hochzeit oder Ihrem eigenen Geburtsjahr, alle Certified Pre-owned!

www.watch.de

Firmengruppe Juwelier Ralf Häffner
Eberhardstr. 4 | D-70173 Stuttgart Mitte
Tel +49 711 933 0890 | info@watch.de



Eine Erfolgsgeschichte für die Landeshauptstadt

Dieses Jahr feiert die in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft ihr 20-jähriges Bestehen und blickt auf zwei Jahrzehnte voller unvergesslicher Events, kultureller Höhepunkte und sportlicher Glanzleistungen zurück. Sie zeichnet für große Events wie das Cannstatter Volksfest, den Stuttgarter Weihnachtsmarkt oder das Lichterfest auf dem Killesberg verantwortlich.



(© Lichtgut, Leif Plechowski)

»Wenn man die Zahl der Veranstaltungen der in.Stuttgart in all unseren Eventstätten betrachtet, kommen wir insgesamt auf mehr als 1.000 Veranstaltungen und rund zwölf Millionen Besucherinnen und Besucher im Jahr«, sagt Martin Rau, Geschäftsführer der in.Stuttgart. Denn wer kennt sie nicht, die großen Feste, Events und Veranstaltungsstätten in Stuttgart wie etwa das Cannstatter Volksfest, den Stuttgarter Weihnachtsmarkt, die Liederhalle oder die Hanns-Martin-Schleyer-Halle. Wer hinter alledem steckt, ist so manch einem begeisterten Konzertbesucher mitunter gar nicht bekannt: Als städtische Tochter ist die in.Stuttgart für die großen Feste der Landeshauptstadt verantwortlich und betreibt darüber hinaus viele Veranstaltungsstätten.

BLICK AUF DIE ANFÄNGE

Die in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft existiert bereits seit 2005. Im Jahr 2004 stand die Stadt Stuttgart vor einer Herausforderung. Die großen Fragen waren: Wie lassen sich die zahlreichen Großveranstaltungen in der Landeshauptstadt effizienter organisieren und vermarkten? Und wie kann dabei die Außendarstellung der beeindruckenden Events noch besser werden?

Die Antwort: Zum 1. Januar 2005 nahm die in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft ihren Betrieb auf. Die beiden Geschäftsführer Dipl.-oec. Martin Rau und Andreas Kroll sowie machten sich mit dem neu formierten Team an die Arbeit. Nach den ersten Jahren auf dem alten Messegelände auf dem Killesberg zog die Gesellschaft 2008 auf den Cannstatter Wasen im NeckarPark um. Von Beginn an war es der Gesellschaft wichtig, nicht das Unternehmen in den Vordergrund zu rücken, sondern die Events, Feste und ihre Veranstaltungsstätten. Die Entscheidung für eine zentrale Organisation erwies sich schnell als wegweisend. Die Tochtergesellschaft sollte neue Wege gehen und die Feste, Events und Sportereignisse in der Landeshauptstadt aktiv gestalten und prägen. Und das ist ihr gelungen. Das damals gesteckte Ziel, Synergien zu schaffen und Stuttgart als Veranstaltungsstandort national zu stärken, ist erreicht und wird fortgeführt.

Anhaltende Begeisterung für Veranstaltungen

Ereignisse wie die Corona-Pandemie, die Krisen in der Welt sowie Terroranschläge auf nationaler Ebene haben auch die Veranstaltungsbranche getroffen.

»Mittlerweile haben wir das Niveau der Vor-Corona-Zeit wieder erreicht. Doch die Pandemie und unabhängig davon erhöhte Sicherheitsstandards haben zu einer deutlichen Kostensteigerung bei Veranstaltungen geführt. Dennoch sind die Sehnsucht und der Wunsch nach Veranstaltungen bei den Menschen nach wie vor groß. Interessant dabei ist, dass die Menschen bewusst Veranstaltungen auswählen. Das Verhalten des Publikums hat sich insgesamt verändert. Man genießt bewusster und legt mehr Wert auf qualitativ hochwertige Erlebnisse«, erklärt Geschäftsführer Andreas Kroll.

Seit ihrer Gründung hat die Gesellschaft den Standort Stuttgart als Veranstaltungsstadt national und international geprägt und weiterentwickelt. »Kulturelle Veranstaltungen sind ganz ohne Zweifel ein wesentlicher Bestandteil der Identität von Stuttgart. Durch unsere Arbeit stellen wir sicher, dass Stuttgart sowohl für Einheimische als auch für Gäste ein attraktiver Kulturstandort bleibt«, sagt Martin Rau.

Herausragende Veranstaltungen aus 20 Jahren

FIFA Fußball-WM 2006

Das »Sommermärchen« lockte Fußballfans aus aller Welt in die Stadt. Der Schlossplatz wurde erstmals Fanzone mit Public Viewing.

Das Jahr der Weltmeisterschaften und eine VfB-Meisterschaftsfeier

Gleich drei internationale Weltmeisterschaften sorgten 2007 für Aufsehen: die Rad-WM, die Handball-WM und die Turn-WM. Im Sommer feierten außerdem 250.000 Fans auf dem Schlossplatz die Meisterschaft des VfB.

Open-Airs auf dem Wasen:

Von Bon Jovi über Herbert Grönemeyer bis zu den Toten Hosen, den Fantastischen Vier und AC/DC war bislang einiges geboten. 2025 folgen Iron Maiden, Neil Young und Cro.

Helene-Fischer-Konzerte

Mit insgesamt 15 restlos ausverkauften Konzerten haben das Stuttgarter Hallenduo und Schlagerstar Helene Fischer eine ganz besondere Verbindung. Seit 2010 lockte sie mehr als 150.000 Schlagerfans ins Hallenduo.

200 Jahre Cannstatter Volksfest und 100. LWH

Das besondere Doppeljubiläum im Jahr 2018 zum 200. Cannstatter Volksfest und 100. Landwirtschaftlichen Hauptfest wurde unter anderem mit dem Historischen Volksfest auf dem Schlossplatz gefeiert. Mittlerweile findet es alle vier Jahre mit dem LWH statt.

EURO 2024

Im Rahmen der Europameisterschaft feierte Stuttgart einmal mehr ein Fußballfest voller Begeisterung. Die deutsche Nationalmannschaft war bei zwei Spielen zu Gast.

Cannstatter Volksfest

Mit 4,6 Millionen Besuchern und Besucherinnen erreichte das Cannstatter Volksfest im Jahr 2024 einen neuen Rekord.



Event-Power für Millionen

Mit Großveranstaltungen wie dem Stuttgarter Frühlingsfest, dem Cannstatter Volksfest, dem Weihnachtsmarkt oder hochkarätigen Sportevents wie dem Reitturnier STUTTGART GERMAN MASTERS oder dem Porsche Tennis Grand Prix begeistert die in.Stuttgart jedes Jahr Millionen von Besucherinnen und Besuchern. Mit dem Easy Ticket Service als eigenständigem Geschäftsbereich vertreibt das Unternehmen jährlich rund 1,5 Millionen Tickets – weit mehr als die Hälfte davon im Internet. Auch internationale Großereignisse wie die UEFA EURO 2024 wurden von der Gesellschaft organisiert und trugen dazu bei, Stuttgart als lebendige und weltoffene Stadt zu präsentieren.

Große Veranstaltungsstätten unter einem Dach

Die in.Stuttgart betreibt zentrale Veranstaltungsorte wie die Hanns-Martin-Schleyer-Halle, die Porsche-Arena, das Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle, die BÜRGER Freilichtbühne auf dem Killesberg und den Cannstatter Wasen. Hier finden jährlich mehr als 1.000 Veranstaltungen statt, die nicht nur das kulturelle Leben bereichern, sondern auch einen wesentlichen Wirtschaftsfaktor für die Region darstellen. »Das Cannstatter Volksfest

etwa generiert bedeutende Einnahmen für viele lokale und regionale Dienstleister in Stuttgart, und natürlich profitieren der Tourismus und die Hotellerie. Die finanzielle Umwegrentabilität beim Cannstatter Volksfest beträgt rund eine halbe Milliarde Euro«, so Martin Rau.

Aufgaben und Zukunftsaussichten

Die Veranstaltungsbranche steht vor neuen Herausforderungen. Hierzu gehören etwa die Ticketpreise. Höhere Sicherheitsstandards, wachsende Produktionskosten und die Inflation haben zu höheren Preisen geführt. Eine Lösung könnte in einer verstärkten Zusammenarbeit mit Sponsoren und strategischen Partnern liegen. Diese könnten nicht nur finanzielle Entlastung bringen, sondern auch zur Entwicklung neuer Konzepte beitragen.

Des Weiteren bedeutet die Digitalisierung sowohl eine Chance als auch eine Herausforderung für die Veranstaltungsbranche. Immersive Ausstellungen, wie sie im Saal 4 der Schleyer-Halle regelmäßig stattfinden, sind eines von vielen Beispielen. Wichtig ist, dass digitale Formate nicht als Ersatz, sondern als Ergänzung zu klassischen Veranstaltungen verstanden werden. Das authentische Erlebnis vor Ort darf nicht zu kurz kommen.

Das gestiegene Bewusstsein für Nachhaltigkeit in der Gesellschaft betrifft auch die Event-Branche. Grünes Veranstaltungsmanagement, ressourcenschonende Veranstaltungsorte und umweltfreundliche Technologien werden zunehmend gefordert. »Nachhaltigkeit spielt eine immer größere Rolle. Die Integration von Diversität und Inklusion gehören ebenfalls zu den zentralen Aufgaben der Branche. Barrierefreie Events und Programme, die unterschiedliche Zielgruppen ansprechen, sind nicht nur ein gesellschaftlicher Mehrwert, sondern auch ein wirtschaftlicher Faktor und demnach eine der zentralen Herausforderungen. »Unsere Aufgabe ist es, Stuttgart weiterhin als führenden Veranstaltungsstandort zu positionieren und innovative, nachhaltige Konzepte zu entwickeln«, betonen beide Geschäftsführer. Die Gesellschaft blickt optimistisch in die Zukunft und verspricht: »Auch in den kommenden Jahren wird in Stuttgart viel geboten sein!« (SDA)

www.in.stuttgart.de

Seit über 25 Jahren steht die Firma **KNAPP Fleisch, Fisch & Feinkost GmbH** für Qualität, Frische & Service.

Wir sind der zuverlässige Partner für die Hotellerie, Gastronomie, Groß- und Eventküchen, Kantinen & Vereine. Die eigene Kühlflotte beliefert unsere Kunden von Montag bis Samstag!

Das Sortiment erstreckt sich von Rind- und Schweinefleisch über Geflügel und Fisch bis hin zu frischem Obst und Gemüse sowie feinsten Feinkostprodukten und edlem Champagner.

Ein besonderes Highlight bietet unsere Gourmetinsel. Exklusiv für Privatkunden bieten wir die Möglichkeit in den Genuss hochwertiger und erlesener Lebensmittel zu kommen.

Fleisch, Geflügel, Wild
Fisch & Meeresfrüchte
Feinkost
Obst & Gemüse

Qualität, Frische, Service

knapp

Fleisch, Fisch & Feinkost

Gutenbergstraße 6
71120 Grafenau
Tel. 07033 46566-0
www.knapp24.com

Endlich Licht am Ende des Tunnels

Das Bahnprojekt Stuttgart–Ulm, bekannt als Stuttgart 21, zählt zu den größten und umstrittensten Infrastrukturvorhaben Deutschlands. Nach Jahren intensiver Bautätigkeit und wiederholter Verzögerungen nähert sich das Projekt nun seiner Fertigstellung. Doch nicht nur der neue Tiefbahnhof und die modernisierte Infrastruktur sorgen für Schlagzeilen – auch der Umgang mit der Gäubahn und die Anbindung des Flughafens bleiben hochbrisante Themen.



So sieht es unterirdisch aus: Die Bahnsteighalle.

(Alle Visualisierungen: © plan b, Stuttgart)

ZIELGERADE MIT VERZÖGERUNG

Der neue Tiefbahnhof, das Herzstück von Stuttgart 21, prägt seit Jahren das Bild der Stuttgarter Innenstadt. Ursprünglich war die Inbetriebnahme für Dezember 2019 vorgesehen, mehrfach verschoben, zuletzt auf Ende 2025. Im Juni 2024 wurde jedoch erneut eine Verzögerung bekanntgegeben: Die feierliche Eröffnung ist nun für den Fahrplanwechsel im Dezember 2026 geplant. Die Bauarbeiten am Tiefbahnhof sind weit fortgeschritten. Die Gleise sind inzwischen verlegt, die charakteristischen »Lichtaugen« auf den Kelchstützen fast vollständig montiert. Bis Ende 2025 sollen die wesentlichen Bauarbeiten abgeschlossen sein, anschließend folgen Restarbeiten wie die technische Gebäudeausrüstung, das Verlegen der Natursteinbeläge auf den Bahnsteigen sowie der Einbau von Rolltreppen und Aufzügen. Im Laufe des Jahres 2026 werden dann umfangreiche Tests und ein gestaffelter Probebetrieb stattfinden, bevor der Bahnhof im Dezember 2026 offiziell eröffnet werden soll. Die Gründe für die jüngste Verzögerung liegen vor allem in der komplexen Digitalisierung der

Leit- und Sicherungstechnik. Der Wechsel des zuständigen Dienstleisters und der damit verbundene Know-how-Verlust zwangen die Deutsche Bahn dazu, eigene Digitalexperten einzusetzen, um den Zeitplan zu halten.

BONATZBAU: HISTORIE TRIFFT MODERNE

Parallel zum Bau des Tiefbahnhofs wird der denkmalgeschützte Bonatzbau, das historische Empfangsgebäude des Stuttgarter Hauptbahnhofs, umfassend modernisiert. Der Entwurf des Architekturbüros ingenhoven architects sieht eine Haus-in-Haus-Konstruktion vor, die das äußere Erscheinungsbild bewahrt und das Innere an die Anforderungen eines modernen Bahnhofs anpasst. Im Bonatzbau entstehen auf zwei neuen, lichtdurchfluteten Ebenen zahlreiche Geschäfte und Gastronomieangebote. Die oberen Etagen werden künftig ein Vier-Sterne-Hotel und Konferenzbereiche beherbergen. Ein ebenerdiger Eingang ermöglicht den direkten Zugang zur neuen Bahnsteighalle. Die Fertigstellung des Bonatzbaus ist eng mit der Inbetriebnahme des Tiefbahnhofs verknüpft und ebenfalls für 2026 vorgesehen.

STRECKENFÜHRUNG STUTTGART–ULM UND FLUGHAFENANBINDUNG

Die Schnellfahrstrecke Wendlingen–Ulm, ein zentraler Bestandteil des Gesamtprojekts, wurde bereits 2022 in Betrieb genommen und verkürzt die Fahrzeit zwischen Stuttgart und Ulm erheblich. Die neue Trasse führt dabei über den Flughafen Stuttgart, wo ein neuer Bahnhof entsteht. Die vollständige Inbetriebnahme der Flughafenanbindung ist jedoch an die Fertigstellung von Stuttgart 21 gekoppelt und wird erst mit der Eröffnung des Tiefbahnhofs und der neuen Infrastruktur im Dezember 2026 erwartet.

DIE GÄUBAHN: STREIT UM UNTERBRECHUNG UND BEDEUTUNG

Ein besonders kontroverses Kapitel im Rahmen von Stuttgart 21 ist die Zukunft der Gäubahn, die Stuttgart mit Zürich verbindet. Die Deutsche Bahn hatte lange angekündigt, dass für die Fertigstellung von Stuttgart 21 der bestehende Gäubahn-Damm abgetragen werden müsse, was eine mehrjährige Unterbrechung der Verbindung

TELEKIM IT

IT-Systemhaus

- IT-Lösungen
- Telefonie
- Service + Hardware

Tel.: 0711 510 97 98-0
E-Mail: info@telekim.de
70734 Fellbach





zum Stuttgarter Hauptbahnhof zur Folge hätte. Ursprünglich war geplant, den Gäubahn-Verkehr bereits vor Eröffnung des neuen Bahnhofs zu kappen.

Angesichts massiver Proteste von Anliegerkommunen und Fahrgastverbänden prüft die Bahn inzwischen Alternativen. In einer Sitzung des S21-Lenkungskreises wurde angekündigt, die Frage »ergebnisoffen« zu prüfen – es könnte also Spielräume geben, die Gäubahn bis zur Fertigstellung der neuen S-Bahn-Anbindung weiter zum Hauptbahnhof fahren zu lassen. Die Diskussion ist hoch emotional, denn eine Unterbrechung würde für die betroffenen Regionen weitere erhebliche Einschränkung des Bahnverkehrs bedeuten.

1. Die Lücke ist geschlossen. Mit der Neubaustrecke zwischen Flughafen und Wendlingen gibt es eine durchgehende Gleisverbindung von Ulm bis zu den Kelchstützen.
2. Die Firma Seele baut die Lichttaugen des Durchgangsbahnhofs.
3. Auf der Messepiazza entsteht der Zentrale Zugang zum unterirdischen Flughafenbahnhof am Stuttgarter Flughafen.

Fazit: Ziel in Sicht,

Herausforderungen bleiben

Mit der geplanten Eröffnung im Dezember 2026 steuert das Bahnprojekt Stuttgart-Ulm auf seine Vollendung zu. Die Bauarbeiten am Tiefbahnhof und Bonatzbau sind weit fortgeschritten, die neue Schnellfahrstrecke nach Ulm bereits in Betrieb. Die letzten großen Herausforderungen liegen in der komplexen Digitalisierung der Leit- und Sicherungstechnik sowie in der Lösung des Streits um die Gäubahn-Anbindung.

Ob Stuttgart 21 am Ende tatsächlich wie geplant eröffnet werden kann und welche Auswirkungen die Entscheidungen zur Gäubahn haben werden, bleibt bis zuletzt spannend. Sicher ist: Das Projekt wird auch nach seiner Fertigstellung die Debatten um Mobilität, Stadtentwicklung und Bürgerbeteiligung in Stuttgart und weit darüber hinaus prägen. (SDA)



Stuttgart

STARK. SCHNELL. SPORTLICH.



Scannen Sie den QR-Code und entdecken Sie unsere Auswahl an sofort verfügbaren Aston Martin DBX



DBX S

Ein neues Heim für die Dickhäuter

Die Wilhelma in Stuttgart, einer der traditionsreichsten zoologisch-botanischen Gärten Europas, steht vor einem der größten Bauprojekte ihrer Geschichte: dem Neubau einer modernen Elefantenwelt. Mit dem Ziel, neue Maßstäbe in der Elefantenhaltung zu setzen und den Anforderungen des Artenschutzes sowie des Tierwohls gerecht zu werden, entsteht auf dem Gelände des ehemaligen Schaubauernhofs eine innovative Anlage für Asiatische Elefanten. Der Landtag Baden-Württemberg hat Ende 2024 die entscheidenden Finanzmittel freigegeben – damit kann das Projekt, das als Leuchtturm für die Zukunft des Zoos gilt, nun realisiert werden.

Wilhelma-Direktor Thomas Kölpin betont die Bedeutung des Projekts: »Für eine erfolgreiche Erhaltungszucht von Elefanten sind moderne, großflächige Anlagen notwendig, die dem Sozialverhalten der Dickhäuter gerecht werden.«

(Foto: © Depositphotos)

WARUM EIN NEUES ELEFANTENHAUS?

Das bisherige Elefantenhaus der Wilhelma ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den heutigen Standards für eine artgerechte Haltung. Die europäischen Zooverbände (EAZA) fordern bis spätestens 2030 eine Umstellung auf moderne Haltungsformen, die das natürliche Sozialverhalten und die Bedürfnisse der Elefanten besser berücksichtigen. Die neue Elefantenwelt in Stuttgart wird diese Anforderungen vorbildlich umsetzen und damit auch einen wichtigen Beitrag zur Erhaltungszucht der bedrohten Asiatischen Elefanten leisten.

FINANZIERUNG UND ZEITPLAN

Für den Bau der neuen Elefantenwelt stehen insgesamt rund 87,7 Millionen Euro zur Verfügung. Davon stammen 51,1 Millionen Euro aus dem Doppelhaushalt des Landes Baden-Württemberg für die Jahre 2025 und 2026. Weitere 15 Millionen Euro steuert der Förderverein der Wilhelma bei, der diese Summe über Jahre hinweg angespart hat. Die Bauarbeiten sollten 2025 beginnen und voraussichtlich bis 2029 abgeschlossen sein.

VIEL GRÖßER ALS BISHER

Die neue Anlage entsteht auf dem 1,5 Hektar großen Gelände des ehemaligen Schaubauernhofs im nordwestlichen Teil der Wilhelma und ist damit rund zehnmal so groß wie die bisherige Anlage. Die Planungen stammen vom Architekturbüro herrmann+bosch architekten in Zusammenarbeit mit MKK Architekten und Knippers Helbig. Besonderer Wert wird darauf gelegt, die alten Bestandsbäume zu erhalten und die Anlage harmonisch in die bestehende Parklandschaft einzubetten.

VIEL LICHT, VIEL PLATZ

Herzstück der neuen Elefantenwelt ist ein großzügiges, lichtdurchflutetes Elefantenhaus mit einer innovativen, freitragenden Holzgitternetzschale als Dachkonstruktion. Diese vereint Energieeffizienz mit einer offenen, naturnahen Atmosphäre. Die Außenanlagen sind abwechslungsreich gestaltet und bieten den Tieren vielfältige Beschäftigungs- und Rückzugsmöglichkeiten. Besucher können die Elefanten aus unterschiedlichen Perspektiven beobachten – sowohl im Innenbereich als auch auf den weitläufigen Außenflächen.





Der Blutdruck wird bei den Wilhelma-Elefanten am Schwanz gemessen.

Ein Rundweg führt die Gäste durch die verschiedenen Bereiche der Anlage und ermöglicht spannende Einblicke in das Leben der Elefanten. Auch vom benachbarten Rosensteinpark aus werden die Tiere zu sehen sein, was die Wilhelma noch stärker mit der Stadt und ihrer Umgebung verbindet.

Artgerechte, zukunftsweisende Tierhaltung

Die neue Elefantenwelt bietet Platz für bis zu 14 Asiatische Elefanten. Das Konzept sieht vor, dass Muttertiere mit ihrem Nachwuchs, ausgewachsene Bullen und noch nicht geschlechtsreife Jungesellen jeweils eigene Bereiche erhalten. So können die Tiere entsprechend ihrem natürlichen Sozialverhalten in Gruppen leben und sich entfalten. Die großzügigen Flächen und die vielfältige Gestaltung fördern das Wohlbefinden und die Gesundheit der Dickhäuter.

Ein weiteres Highlight ist die Nutzung von Abwärme aus dem Rosenteintunnel: Über ein unterirdisches Leitungssystem wird Wärme aus dem Tunnel abgeleitet und für die Beheizung der Elefantenwelt verwendet – ein innovatives Beispiel für nachhaltige Energieversorgung im Zoo.

Bedeutung für Artenschutz und Besucher

Mit der neuen Elefantenwelt setzt die Wilhelma ein klares Zeichen für den Schutz und die Erhaltung bedrohter Tierarten. Die modernen Haltungsbedingungen ermöglichen eine erfolgreiche Zucht und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der Asiatischen Elefanten. Gleichzeitig wird das Besucherlebnis deutlich aufgewertet: Die Gäste können die Tiere in einer naturnahen Umgebung beobachten und erhalten spannende Einblicke in deren Lebensweise und Bedürfnisse.

Der Neubau der Elefantenwelt ist eines der ambitioniertesten Projekte in der Geschichte der Wilhelma. Es vereint Tierwohl, Artenschutz, innovative Architektur und Nachhaltigkeit zu einem zukunftsweisenden Gesamtkonzept. Mit dem offiziellen Startschuss und der gesicherten Finanzierung kann das Projekt nun Realität werden – zur Freude der Tiere, der Zoobesucher und aller, denen der Erhalt der Asiatischen Elefanten am Herzen liegt.

Mit der neuen Elefantenwelt setzt die Wilhelma Maßstäbe für die Zukunft der Tierhaltung in Zoos – und bleibt damit eine der wichtigsten Institutionen für Natur- und Artenschutz in Deutschland. (SDA)

www.wilhelma.de

trust IN TASTE

UNSERE GASTROSTRATEGIE – Transgourmet Cook

Unter der Dachmarke „Transgourmet Deutschland“ sind die Spezialisten „Transgourmet“ für den Belieferungsgroßhandel und „Selgros“ für den Abholgroßhandel vertreten. Hinzu kommen weitere spezialisierte Unternehmen mit einem breiten Leistungsangebot für die Kunden. In Deutschland ist Transgourmet Marktführer im Belieferungsgroßhandel für Kunden aus Gastronomie, Hotellerie, Betriebsverpflegung, sozialen Einrichtungen, Einzelhandel und weiteren Gewerben. Sitz des Unternehmens ist im hessischen Riedstadt.

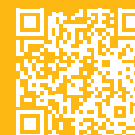
Transgourmet Cook ist die regionale Vertriebsmarke von Transgourmet Deutschland. Mit einem klaren Fokus auf innovativen Produkten, neuen Gastronomiekonzepten und fundiertem Praxiswissen unterstützt Transgourmet Cook Betriebe in der Gastronomie bei ihrer erfolgreichen Weiterentwicklung – verlässlich, zukunftsorientiert und partnerschaftlich.

Zuhören, Verstehen und jedem Gastronomen das Leben etwas leichter machen, sodass er sich voll und ganz auf seine Gäste konzentrieren kann – das ist das Herzstück von Cook. Ganz nach dem Motto „**TRUST IN TASTE**“ stehen hierbei nicht nur kulinarische Köstlichkeiten im Vordergrund, sondern vor allem Vertrauen. Die Marke Cook verbindet fachliche Kompetenz, vertriebliche Stärke und umfangreiche Beratung (trust) mit einem anspruchsvollen Produkt-erlebnis und der Qualität, die die Kunden von Transgourmet gewohnt sind (taste).



COOK

transgourmet.de/cook



Rekordumsatz und internationale Erfolge trotz Herausforderungen

Das Geschäftsjahr 2024 stellte für die Messe Stuttgart einen historischen Meilenstein dar: Mit einem Umsatz von rund 220 Millionen Euro erreichte das Unternehmen erstmals in seiner Geschichte einen Wert jenseits der 200-Millionen-Euro-Marke und übertraf damit den bisherigen Rekord von 178 Millionen Euro aus dem Jahr 2018 deutlich.

Dieser Rekord ist vor allem auf einen dicht gedrängten Messekalender zurückzuführen: 2024 fielen zahlreiche Eigen- und Gastmessen zusammen, die sich aufgrund verschiedener Turnusse und pandemiebedingter Verschiebungen überlagerten. Besonders die Rückkehr der Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz R+T nach sechs Jahren sorgte für internationale Aufmerksamkeit. Mit über 1.000 Ausstellern aus 43 Ländern und mehr als 61.000 Fachbesuchern aus 146 Ländern setzte die R+T ein starkes Zeichen für die internationale Strahlkraft des Standorts Stuttgart.

Doch trotz dieser wirtschaftlichen Erfolge bleibt das Umfeld herausfordernd. Die Branche leidet weiterhin unter gestiegenen Kosten für Reisen, Catering und Standbau. Viele Aussteller und Besucher reduzierten daher ihre Messeaufenthalte und Standflächen, was sich auf die klassischen Kennzahlen wie Aussteller- und Besucherzahlen auswirkt. Diese lagen nach wie vor unter dem Niveau der Vor-Corona-Jahre, auch wenn die Qualität der Kontakte und die Zufriedenheit der Teilnehmer laut Messeleitung gestiegen sind.

Ein weiterer Erfolgsfaktor ist die konsequente Internationalisierungsstrategie der Messe Stuttgart. 2024 wurden insgesamt 13 Messen im Ausland organisiert, vor allem in China, Indien, Kanada, Thailand und der Türkei. Besonders das LogiMAT-Portfolio hat sich als internationaler Wachstumstreiber etabliert und die Position der Messe Stuttgart als führenden Messeplatz gestärkt. Für das laufende Jahr 2025 rechnet die Messengesellschaft mit einem deutlich schwächeren Ergebnis. Der Messekalender ist weniger stark gefüllt, da einige Großveranstaltungen turnusbedingt aussetzen. Dennoch blickt die Messeleitung optimistisch in die Zukunft und setzt weiterhin auf Qualität und Internationalisierung als zentrale Erfolgsfaktoren.

Insgesamt zeigte das Geschäftsjahr 2024 eindrucksvoll, dass die Messe Stuttgart nach den Krisenjahren nicht nur zurück auf Wachstumskurs ist, sondern mit Rekordergebnissen und internationaler Expansion ihre Rolle als führender Messeplatz in Deutschland und Europa weiter ausbaut.

MESSETERMINE

7. bis 9. Oktober 2025

18. Bondexpo

Mit der klaren und konsequenten Ausrichtung auf die Prozesskette Fügen/Verbinden durch Kleben, Vergießen, Dichten und Schäumen werden für die aktuellen und künftigen Herausforderungen im Bereich des Fügens und Verbindens verschiedenster Materialien wirtschaftliche Detail- und Systemlösungen offeriert.

7. bis 9. Oktober 2025

43. Motek

Intelligente Lösungsvielfalt in den Bereichen Produktions- und Montageautomatisierung, Zuführtechnik und Materialfluss, Rationalisierung durch Handhabungstechnik und Industrial Handling.

7. bis 8. Oktober 2025

hy-fcell

Führende internationale Messe und Konferenz für die Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie. Mit ihrer einzigartigen Mischung aus Messe und Konferenz bietet sie die ideale Platt-

form, um Innovationen zu entdecken, Fachwissen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Auf der hy-fcell erleben Sie hautnah die Zukunft einer nachhaltigen Wasserstoffwirtschaft.



21. bis 24. Oktober 2025

17. Blechexpo und 10. Schweisstec

Erklärtes Ziel des Messeverbunds ist es, die gesamte Prozesskette der kaltumformenden Blechbearbeitung sowie der damit verbundenen thermischen oder mechanischen Schneid-, Füge- und Verbindungstechnik darzustellen.



Die Wilhelmer Gastronomie setzt auf unseren Ökostrom! Werden auch Sie Partner der Energiewende für Stuttgart unter www.stadtwerke-stuttgart.de

Neue Energie. Für unsere Zukunft.
**STADTWERKE
STUTTGART**



MESSEHERBST 20. BIS 23. NOVEMBER 2025

Spielemesse

Ob Familien mit Kindern, PädagogInnen oder Profis der Spieleszene: auf der Spielmesse findet jede/r die passenden Spiele. Als Süddeutschlands größte Spielmesse bietet sie den Besuchenden ein breites Spektrum an Spielwaren, Gesellschafts- und Puzzlespielen sowie pädagogischen Spielen. Highlights sind die Verleihung des deutschen Lernspielpreises sowie die riesige LEGO® Bauwelt auf der Galerie.

KREATIV

Die Messe für Selbsterbauer

Fantasie, Lust aufs Selbsterbauen und viele, viele Ideen: Die KREATIV bietet Schöngestaltung rund um Do it yourself und handgefertigte Lieblingsstücke. Neben aktuellen Trends stehen klassische Kreativbereiche wie Nähen, Malen und Tortendeko im Fokus. Das Besondere: Zahlreiche Workshop-Angebote laden dazu ein, selbst kreativ zu werden und Materialien vor Ort auszuprobieren.

Food und Feines

Nach einer erfolgreichen Premiere im Herbst 2024, die gemeinsam mit den Parallelveranstaltungen des Messeverbands rund 115.000 Besucherinnen

und Besucher begeisterte, geht die Messe für besonderen Genuss in die nächste Runde.

Familie & Heim

Die Einkaufs- und Erlebnismesse

Vier Tage im Jahr bietet die Familie & Heim eine Vielfalt an Produkten, Sonderschauen und Unterhaltung. Entdecken Sie Leckeres für Naschkatzen, praktische Küchenhelfer und alles für Neubau, Renovierung und schönes Wohnen. Süddeutschlands große Einkaufs- und Erlebnismesse bietet Vergleich, Information und eine Fülle an Ideen und Angeboten rund um die eigenen vier Wände. Dieses Jahr mit unabhängiger ENERGIEBERATUNG für Verbraucher und Wohngebäude.

BRAWO Hier spielt die Musik!

BRAWO? Brass und Wind Orchestra, Brass und Woodwind, Blech- und HolzbläserInnen, ob solo, in der Band oder im großen Orchester, die kleinen Noten und die großen Töne, feiner Takt und mitreißender Rhythmus, die Leidenschaft beim Spiel und der verdiente Applaus nach einem großartigen Auftritt – kurz: die ganze Faszination der Blasmusikwelt trifft sich in Stuttgart! Freuen Sie sich auf eine umfassende Ausstellung mit der Möglichkeit,

die Instrumente vor Ort zu testen sowie grandiose Konzerte u.a. von der SWR Big Band! Ein vielfältiges Workshopangebot mit namhaften Größen aus der Blasmusikszene erwartet Sie in der BRAWO-Akademie.

ANIMAL - Die Heimtiermesse

Streicheltiere, Exoten, Rasseschau, Gesundheitsscheck: Die ANIMAL entführt in eine bunte Welt rund ums Haustier. Dank der riesigen Produktauswahl, der Beratung durch Profis und Informationen zu allen Tierfragen gilt die ANIMAL als eine der wichtigsten Heimtiermessen Deutschlands.

29. bis 30. November 2025

CCon/Comic Con

Die Comic Con Stuttgart 2025 belegt zum ersten Mal vier Hallen mit über 60.000 m² Fläche. Highlights sind neue Themenwelten wie LEGO-Ausstellung, Retro-Bereich, Filmauto-Area und ein Horrbereich. Fans erwarten Film- und Seriesterstars, Cosplay, Gaming, Trading Cards und viele Händler. Die Messe zieht jährlich rund 50.000 Besucher an und bietet ein vielfältiges Programm mit Autogrammstunden, Workshops und Ausstellungen.

17. bis 25. Januar 2026

CMT – Die Urlaubsmesse

Die CMT 2026, die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, findet vom 17. bis 25. Januar 2026 auf dem Messegelände Stutt-

gart statt. Über 1.500 Aussteller aus fast 100 Ländern präsentieren auf mehr als 120.000 Quadratmetern die neuesten Trends rund um Reisen, Caravanning und Freizeit. Besucher erwartet eine riesige Auswahl an Wohnmobilen, Caravans, Zubehör und innovativen Reisemobilen. Die Messe bietet zudem inspirierende Themenwelten wie Radfahren, Wandern, Golf, Wellness und Kreuzfahrten. Ein buntes Rahmenprogramm mit Live-Shows, Workshops und Mitmach-Aktionen macht die CMT auch für Familien attraktiv. Partnerland 2026 ist Indien, das seine Kultur und Reiseziele besonders hervorhebt. Die CMT ist ideal für alle, die ihren nächsten Traumurlaub planen oder sich über Neuheiten im Caravanning informieren möchten. Tickets sind ab Herbst 2025 erhältlich.



Viele weitere Messen in Stuttgart unter:

www.messe-stuttgart.de/veranstaltungen-tickets/ (SDA) (Fotos: ©Messe Stuttgart GmbH)



**Zertifiziert, qualifiziert
und engagiert!**

JOURDAN
fensterbau
innenausbau

Im Unteren Ried 25
75382 Althengstett
Telefon 07051 3143
www.jourdan.de

Nach letzten Verzögerungen: Eröffnung im August



Mitten im Herzen Stuttgarts, direkt am Marktplatz, steht ein neues Wahrzeichen für Gäste und Einheimische: das Haus des Tourismus. Nach einer langen und von Herausforderungen geprägten Bauphase sollte das moderne Besucherzentrum im August 2025 eröffnet werden. So der Stand bei Redaktionsschluss. Nach den Sommerferien soll es dann die ganz offizielle Eröffnung geben. Das Projekt, das im ehemaligen Modehaus Breitling realisiert wurde, verspricht eine neue zentrale Anlaufstelle für alle, die Stuttgart und die Region entdecken oder neu erleben möchten.

EIN HAUS FÜR GÄSTE UND STUTTGARTER

Das Haus des Tourismus wird auf rund 2.500 Quadratmetern eine Erlebnisswelt rund um die Stadt und ihre Umgebung bieten. Herzstück ist der neue »i-Punkt«: Hier erhalten Besucher Inspirationen und Tipps für Freizeitaktivitäten, Ausflüge und Sehenswürdigkeiten – sowohl für Stuttgart selbst als auch für das Umland und das gesamte Urlaubsland Baden-Württemberg. Neben persönli-



© ASP Architekten GmbH

cher Beratung wird der i-Punkt auch Start- und Zielpunkt zahlreicher Stadtführungen sein, die nicht nur Touristen, sondern auch Einheimischen neue Perspektiven auf ihre Stadt eröffnen.

GASTRONOMIE UND TAGUNGSRÄUME MIT MARKTPLATZBLICK

Ein weiteres Highlight ist das gastronomische Angebot: Regionale Speisen und Getränke können im Erdgeschoss oder auf der neuen Dachterrasse mit Blick auf den Marktplatz genossen werden. Für Geschäftstreffen und kleinere Veranstaltungen stehen im ersten Stock moderne Meetingräume zur Verfügung, die ebenfalls einen eindrucksvollen Ausblick bieten und durch das hauseigene Catering ergänzt werden.

GRÜNDE FÜR DIE BAUVERZÖGERUNGEN

Ursprünglich war die Eröffnung des Hauses bereits für August 2023 geplant. Doch der Umbau des ehemaligen Breitling-Gebäudes erwies sich als deutlich komplexer als angenommen. Die

Bausubstanz war schlechter als erwartet, was umfangreiche und aufwändige Sanierungsarbeiten erforderlich machte. Erst im Februar 2023 konnte die finale Baugenehmigung erteilt werden, was den Start der eigentlichen Umbauarbeiten verzögerte. Hinzu kamen immer wieder neue Mängel, die im Laufe der Bauphase entdeckt wurden und deren Behebung zusätzliche Zeit in Anspruch nahm. So musste der Zeitplan mehrfach

angepasst werden, zuletzt um rund acht Wochen, nachdem weitere aufwändige Nachbesserungen notwendig wurden.

Auch die zentrale Lage am Marktplatz stellte eine besondere Herausforderung dar: Der Umbau eines großen Gebäudes mitten in der Innenstadt ist logistisch anspruchsvoll und mit Einschränkungen für den laufenden Stadtbetrieb verbunden, nicht zuletzt für den Wochenmarkt und Veranstaltungen wie das Weindorf, den Weihnachtsmarkt oder das Sommerfestival der Kulturen. Zudem stiegen die Baukosten im Laufe des Projekts deutlich an – von ursprünglich kalkulierten 10,5 Millionen Euro auf mittlerweile rund 21 Millionen Euro.

EIN ORT FÜR INSPIRATION UND BEGEGNUNG

Trotz aller Verzögerungen und Herausforderungen ist davon auszugehen, dass das Haus des Tourismus nun schließlich fertig geworden ist. Mit seinem modernen Konzept, der zentralen Lage und den vielfältigen Angeboten wird es zu einem neuen Treffpunkt für Stuttgarter, Tagesgäste und Touristen. Die erwartete Eröffnung im Juli 2025 markierte den Start für eine neue Ära der Besucherinformation und -betreuung in der Landeshauptstadt – und setzt ein Zeichen für die Bedeutung des Tourismus in Stuttgart und der gesamten Region.

Mit dem Haus des Tourismus erhält Stuttgart nicht nur ein architektonisch und inhaltlich attraktives Zentrum, sondern auch einen Ort, der die Vielfalt der Stadt und ihrer Umgebung auf innovative Weise erlebbar macht. (SDA)







Modell: T1000 1000 / Photo: T1000

www.ramsaier-gmbh.de

»The Fairport«

– auf dem Weg zu höchstmöglicher Nachhaltigkeit

Der Flughafen Stuttgart verfolgt mit seiner Nachhaltigkeitsstrategie »The Fairport« einen ambitionierten Weg, um einer der leistungsstärksten und zugleich nachhaltigsten Flughäfen Europas zu werden. Nachhaltigkeit ist dabei kein bloßes Schlagwort, sondern fest in der Unternehmenskultur, den Entscheidungsprozessen und dem täglichen Handeln aller Mitarbeitenden verankert.



Am Stuttgarter Airport wird auf einer Fläche von 15.000 m² umweltfreundlicher Solarstrom produziert.

Was bedeutet das Wortspiel »The Fairport«?

»The Fairport« steht für einen ganzheitlichen Ansatz, der ökologische, ökonomische und soziale Verantwortung vereint. Die Strategie basiert auf verbindlichen Werten und Richtlinien, die im sogenannten fairport-Kodex festgeschrieben sind. Dieser Kodex regelt nicht nur das Verhalten der Mitarbeitenden untereinander und gegenüber Dritten, sondern integriert auch die Umweltpolitik der Flughafen Stuttgart GmbH (FSG). Compliance – also das rechtmäßige und ethische Handeln – ist dabei ein zentraler Bestandteil und gilt für alle Akteure auf dem Flughafen.

Ein wissenschaftlicher Nachhaltigkeitsbeirat, der 2014 als erster seiner Art in der Branche gegründet wurde, begleitet die Entwicklung der Strategie kritisch und beratend. Das Gremium aus renommierten Expertinnen und Experten bringt aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse ein und sorgt für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess.

Die acht Säulen der Nachhaltigkeit

Die Nachhaltigkeitsstrategie »The Fairport« stützt sich auf acht zentrale Handlungsfelder, die alle Aspekte des Flughafenbetriebs abdecken:

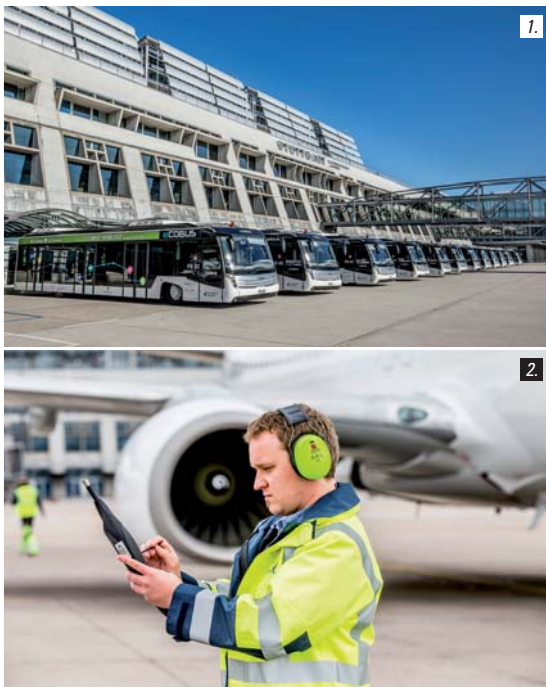
- Klimaschutz & Ressourcen
- Elektromobilität
- Klimabewusstes Reisen
- Fluglärm & Schallschutz
- Soziale Verantwortung
- Wirtschaftliche Nachhaltigkeit
- Innovation & Digitalisierung
- Transparenz & Dialog

Jede dieser Säulen ist mit konkreten Maßnahmen und Zielen hinterlegt, die regelmäßig überprüft und weiterentwickelt werden.

Klimaneutraler Flughafen bis 2040: STRzero

Ein zentrales Ziel der Strategie ist die Netto-Treibhausgasneutralität des Flughafenbetriebs bis 2040. Mit dem Programm »STRzero« verpflichtet sich der Flughafen, sämtliche von ihm direkt beeinflussbaren Emissionen (Scope 1 und 2 nach dem Greenhouse Gas Protocol) auf ein absolutes Minimum zu reduzieren – ohne den Rückgriff auf Kompensationszertifikate. Bis 2030 soll der CO₂-Ausstoß bereits um 85 Prozent gegenüber 1990 gesenkt werden; bislang hat der Airport 44 Prozent eingespart.





Konkret umgesetzte Maßnahmen:

- Umstellung auf 100 Prozent Ökostrom und energieeffiziente LED-Beleuchtung
- Ausbau der erneuerbaren Energien im Wärmesektor
- Schrittweise Elektrifizierung der Fahrzeugflotte: Bereits heute sind alle 23 Gepäckschlepper, 16 Busse, sieben Förderbänder und ein Highloader-Fahrzeug elektrisch und damit emissionsfrei unterwegs.
- Erweiterung der Enteisungsflotte um hybride Fahrzeuge
- Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge, insbesondere im Parkhaus P4
- Entwicklung eines nachhaltigen und energieeffizienten Terminalsanierungskonzepts (»STRzero Terminal«), um die Ökobilanz der Betriebsgebäude weiter zu verbessern

Sollten 2040 noch unvermeidbare Restemissionen verbleiben, ist geplant, diese durch innovative Technologien wie Carbon Capture and Storage direkt aus der Atmosphäre zu entfernen.

Lärmschutz: Verantwortung für Mensch und Umwelt

Lärmschutz ist ein weiteres zentrales Handlungsfeld. Der Flughafen setzt auf transparente Kommunikation und innovative Maßnahmen, um die Belastung für Anwohnerinnen und Anwohner so gering wie möglich zu halten. Dazu gehören:

- Kontinuierliche Messung und Veröffentlichung der Lärmdaten
- Förderung lärmarmer An- und Abflugverfahren
- Zusammenarbeit mit Airlines und Behörden zur weiteren Reduktion des Fluglärms
- Investitionen in Schallschutzmaßnahmen an besonders betroffenen Gebäuden

Klimaschonendes und emissionsfreies Fliegen

Als Infrastrukturanbieter bleibt der Flughafen zwar am Boden, versteht sich aber als Innovationsstreiber für die gesamte Branche. Im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie werden Projekte zur Entwicklung und Erprobung neuer, klimafreundlicher Flugtechnologien aktiv unterstützt. Dazu zählen:

- Beteiligung an Forschungsprojekten zu Wasserstoff-elektrischem Fliegen, das als Schlüsseltechnologie für die Zukunft gilt
- Kooperationen mit Airlines und Flugzeugherstellern zur Erprobung alternativer Antriebe und nachhaltiger Kraftstoffe
- Förderung von klimabewusstem Reisen, etwa durch Information und Anreize für Passagiere zur CO₂-Kompensation

Soziale Verantwortung: Umgang mit Mitarbeitenden

Die soziale Dimension der Nachhaltigkeit ist im fairport-Kodex fest verankert. Der Flughafen versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber und setzt auf:

- Faire Arbeitsbedingungen und Chancengleichheit für alle Mitarbeitenden
- Förderung von Diversität und Inklusion
- Kontinuierliche Weiterbildung und Qualifizierung
- Gesundheitsmanagement und Arbeitsschutz
- Beteiligung der Mitarbeitenden an Entscheidungsprozessen und Förderung einer offenen Unternehmenskultur

Die Mitarbeitenden werden regelmäßig für Nachhaltigkeit sensibilisiert und sind aktiv in die Umsetzung der Strategie eingebunden. Der Kodex verpflichtet alle Beschäftigten zum Schutz von Natur und Klima und zur kontinuierlichen Verbesserung der ökologischen Verträglichkeit des Betriebs.

Transparenz und Dialog

Der Flughafen Stuttgart legt großen Wert auf Transparenz. Die Fortschritte und Herausforderungen der Nachhaltigkeitsstrategie werden jährlich im DEPART.-Bericht veröffentlicht und für alle Betroffenen und Interessierten zugänglich gemacht. Zudem werden Führungen mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit angeboten, um die Maßnahmen für die Öffentlichkeit erlebbar zu machen.

Ein Flughafen mit Verantwortung

Mit »The Fairport« verfolgt der Flughafen Stuttgart eine umfassende und ambitionierte Nachhaltigkeitsstrategie, die weit über gesetzliche Vorgaben hinausgeht. Die Verankerung in der Unternehmenskultur, die Einbindung wissenschaftlicher Expertise und die konsequente Umsetzung konkreter Maßnahmen machen den Landesflughafen zu einem Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit. Bis 2040 soll der Betrieb klimaneutral sein – ein Ziel, das mit Innovation, Transparenz und sozialer Verantwortung konsequent verfolgt wird. (SDA) (Fotos: © Flughafen Stuttgart GmbH)

www.flughafen-stuttgart.de/the-fairport/

1. Die Elektrobusse bringen die Passagiere ganz ohne lokale Emissionen zu ihren Maschinen. Auch das Gepäck ist mit E-Schleppern zu 100 % abgasfrei.
2. Zum Schutz der Anwohner und Mitarbeiter hat die Flughafengesellschaft stets den Lärmpegel im Blick – und wirkt, so gut es geht, mit Entgelten, Schallschutz und neuer Technologie darauf ein.
3. Am STR können Reisende die Emissionen ihres Fluges am atmosfair-Schalter im Terminal 1 auf der Abflugebene berechnen und kompensieren.

76 Jahre



OTTO LOBER GMBH

Ihr Gerüstbauer seit 1949

☎ 0711 / 240988
✉ kontakt@ottoober.de

Große Landes- ausstellung und Akzente der Dauer- ausstellung

Die Staatsgalerie präsentiert im zweiten Halbjahr 2025 ein vielschichtiges Programm, das von raumgreifenden Installationen bis zu dauerhaften Sammlungsneupräsentationen reicht. Im Zentrum steht die Große Landesausstellung Baden-Württemberg mit Katharina Grosse, die das Kunstgebäude am Schlossplatz in ein spektakuläres Farbuniversum verwandelt. Ergänzt wird das Angebot durch die fortlaufende Sammlungspräsentation »THIS IS TOMORROW«, die bis Jahresende aktuelle und historische Kunstpositionen vereint.

Ausstellungsansicht Katharina Grosse »The Sprayed Dear«.
(© VG Bild-Kunst, Bonn 2025)



KATHARINA GROSSE – THE SPRAYED DEAR (11. April 2025 – 11. Januar 2026)

Die Staatsgalerie Stuttgart zeigt mit »Katharina Grosse – The Sprayed Dear« im Kunstgebäude am Schlossplatz die Große Landesausstellung Baden-Württemberg 2025. Die Ausstellung ist der international renommierten Künstlerin Katharina Grosse gewidmet und rückt erstmals ihr außergewöhnliches dreidimensionales Werk in den Mittelpunkt. Besucherinnen und Besucher erwartet eine umfassende Werkschau, die von den frühen, bislang kaum bekannten plastischen Arbeiten der 1980er Jahre bis hin zu neuesten, eigens für Stuttgart geschaffenen Installationen reicht.

Zentrale Werke und Ausstellungskonzept

Im Fokus steht eine ortsspezifische, monumentale Installation im 26 Meter hohen Kuppelsaal des Kunstgebäudes: Die neue Aluminiumskulptur »The Sprayed Dear« bildet den spektakulären Höhepunkt der Schau. Grosse nutzt ihre charakteristische Sprühtechnik, um nicht nur Leinwände, sondern ganze Räume, Fassaden, Landschaften und Objekte wie Holz, Steine oder Möbel in farb-

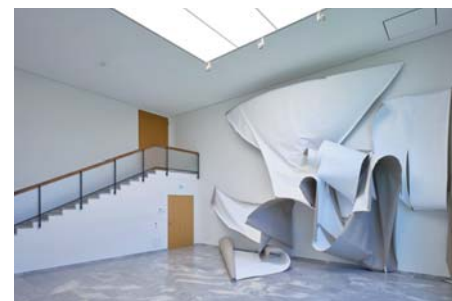
intensive, immersive Erlebnisse zu verwandeln. Die Oberflächen ihrer Werke verschmelzen dabei scheinbar oder tatsächlich mit dem Ausstellungs-ort und schaffen so einen einzigartigen Dialog zwischen Kunst und Architektur. Neben der Hauptinstallation werden zwei weitere neue Arbeiten präsentiert: Die übergroße weiße Styroporskulptur »Ghost« reflektiert das Zusammenspiel von Form und Fläche, während die Skulptur »Untitled« aus grundierten Leinwandstoffen die dreidimensionalen Qualitäten von Grosses Leinwandarbeiten betont.

Titel und Bezug zum Ausstellungsort

Der Ausstellungstitel »The Sprayed Dear« spielt auf das Wahrzeichen des Kunstgebäudes an – den goldenen Hirsch (»deer«) – und verbindet dies mit dem englischen Wort »dear« für etwas Liebgewonnenes. Damit verweist Grosse sowohl auf die ikonische Architektur als auch auf die emotionale Dimension ihrer Kunst.

Katharina Grosse, 1961 in Freiburg im Breisgau geboren, zählt zu den wichtigsten Künstlerinnen der Gegenwart. Seit über 30 Jahren lotet sie die räum-

lichen und materiellen Möglichkeiten von Malerei aus und überschreitet konsequent die Grenzen zwischen Malerei, Skulptur und Installation. Ihre Werke entstehen oft im Spannungsfeld zwischen Experiment und Präzision und eröffnen neue »Möglichkeitenräume« für die Wahrnehmung von Kunst. Die Ausstellung lädt das Publikum ein, die begehbaren Farbräume mit allen Sinnen zu erkunden. Durch die Bewegung im Raum eröffnen sich immer neue Perspektiven auf die Werke und die Architektur. Damit wird Stuttgart im Ausstellungszeitraum zu einem zentralen Ort für zeitgenössische Kunst und raumgreifende Malerei.



AUSSTELLUNG KATHARINA GROSSE – THE SPRAYED DEAR

Laufzeit: 11. April 2025 bis 11. Januar 2026

Ort: Kunstgebäude am Schlossplatz, Stuttgart

Eintritt: 9,00 – 11,50 €, Ermäßigungen verfügbar

Katalog: Zur Ausstellung erscheint ein umfangreicher Katalog mit Abbildungen aller Werke, der die Trilogie der Künstlerin (Centre Pompidou Metz, Kunstmuseum Bonn, Staatsgalerie Stuttgart) abschließt

Kooperation: Staatsgalerie Stuttgart und Studio Katharina Grosse, unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg

Mit »The Sprayed Dear« setzt die Staatsgalerie Stuttgart einen neuen Akzent in der Präsentation von Gegenwartskunst und macht die Vielschichtigkeit und Innovationskraft von Katharina Grosses Werk eindrucksvoll erlebbar.





„Beeindruckend -
Drei Trauben“
Gault&Millau 2025

AGED RESERVE Edition W.
Große Geweiche im
Team Wilhelmer

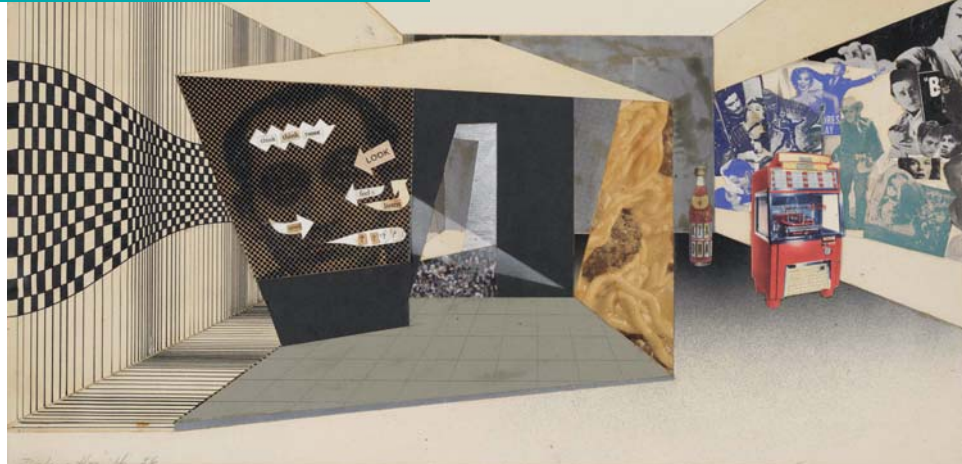
Christian Hirsch Weine
Kastanienstraße 1
74211 Leingarten www.Hirsch.Wine

HIRSCH IST WILD

THIS IS TOMORROW

– Sammlungspräsentation
des 20. und 21. Jahrhunderts

(19. Juli 2024 – 31. Dezember 2025)



Richard Hamilton: *This is Tomorrow*, 1956, Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1980 mit Lotto-Mitteln.
(© Richard Hamilton, Alle Rechte vorbehalten/VG Bild-Kunst, Bonn 2024)

Mit der Ausstellung »THIS IS TOMORROW« präsentiert die Staatsgalerie Stuttgart eine umfassende Neupräsentation ihrer Sammlung des 20. und 21. Jahrhunderts. Die Ausstellung ist in sechs zentralen Sammlungsräumen zu sehen und vereint über 100 Werke von Künstlerinnen und Künstlern aus verschiedenen Epochen und Medien.

KONZEPT UND LEITIDEEN

Der Titel »THIS IS TOMORROW« zitiert eine Bildcollage von Richard Hamilton und steht programatisch für den Anspruch der Staatsgalerie, in der Gegenwart für die Zukunft zu sammeln. Die Sammlung wird dabei gezielt um bislang unterrepräsentierte weibliche Positionen und Werke erweitert, die aktuelle gesellschaftliche Themen wie Identität, Krieg, ökologische Krisen oder Künstliche Intelligenz aufgreifen.

AUSSTELLUNGSSCHWERPUNKTE

- Dialog der Zeiten: Zeitgenössische Kunst tritt in einen Dialog mit Schlüsselwerken der Moderne. So werden aktuelle gesellschaftliche

Fragestellungen wie Körperbilder, Identität, Zusammenleben, Natur, Technik und Gewalt in ihren historischen Bezügen sichtbar gemacht.

- Medienvielfalt: Die Ausstellung umfasst Gemälde, Skulpturen, Fotografien, Papierarbeiten, großformatige Videoarbeiten und raumgreifende Installationen.
- Vielfalt der Perspektiven: Die Werke spiegeln unterschiedliche Lebenswelten, Erfahrungen und künstlerische Ansätze wider und regen zur Auseinandersetzung mit Gegenwart und Zukunft an.

KUNSTSCHAFFENDE UND WERKE

Zu den Künstlerinnen und Künstlern zählen:

- Klassiker der Moderne: Marcel Duchamp, Hannah Höch, Käthe Kollwitz, Andy Warhol, Yoko Ono, Joseph Kosuth, Maria Lassnig, Jeff Koons.
- Zeitgenössische Positionen: Cindy Sherman, Hito Steyerl, Haegue Yang, Ulrike Ottinger, Teresa Margolles, Nobert Bisky, Burhan Dogançay.
- Leihgaben: Ergänzt wird die Präsentation durch ausgewählte Werke aus der Sammlung Scharpff-

Striebig, der Mercedes-Benz Art Collection und der Sammlung Siegfried und Jutta Weishaupt, darunter Arbeiten von Clément Cogitore, Simone Leigh, Deborah Roberts und Ben Willikens.

BEISPIELE FÜR THEMATISCHE VIELFALT:

- Eine Installation von Teresa Margolles thematisiert Ausbeutung und Gewalt.
- Eine Videoarbeit von Nathalie Djurberg und Hans Berg hinterfragt Klischees und Stereotype des weiblichen Körpers.
- Ein Werk von Yoko Ono mit der Aufschrift »war is over if you want« lädt zur Reflexion über Frieden und gesellschaftliches Engagement ein.



ZIEL UND WIRKUNG

Die Ausstellung versteht sich als offenes Forum für Diskurs und Partizipation. Sie zeigt, dass die künstlerische Auseinandersetzung mit den großen

Fragen der Gegenwart – von Krieg und Gewalt über Identität und Körper bis zum gesellschaftlichen Zusammenleben – bereits seit über einem Jahrhundert das Schaffen prägt. Die Gegenüberstellung historischer und aktueller Werke macht die Kontinuität und Aktualität dieser Themen sichtbar und lädt das Publikum zum Nachdenken ein.

BEGLEITPROGRAMM UND VERMITTLUNG

Die Staatsgalerie intensiviert im zweiten Halbjahr ihr kunstvermittelndes Angebot:

- Familienprogramme mit kreativen Workshops und Kinderbuchlesungen
- Abendführungen donnerstags bis 20:00 Uhr (reguläre Öffnungszeiten)

Die Staatsgalerie positioniert sich 2025 als Labor für Grenzgängerinnen und Grenzgänger der Malerei: Während Katharina Grosse die physischen Dimensionen der Farbe auslotet, hinterfragt »THIS IS TOMORROW« die gesellschaftliche Relevanz von Kunst. Beide Projekte verbindet der Anspruch, das Publikum aktiv in die Auseinandersetzung mit gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen einzubeziehen. Mit der Ausweitung der Öffnungszeiten am Donnerstagabend und niedrigschwelligen Formaten wie dem »Weekend Warm-up« gelingt der Brückenschlag zwischen etabliertem Museumspublikum und neuen Zielgruppen. Die parallel laufende Provenienzforschung zu Sammlungsbeständen unterstreicht zudem die wissenschaftliche Verantwortung des Hauses. (SDA)

SCHON GEHECKT?

RVM - Ihr DEHOGA Premium-Partner in allen Versicherungsfragen.



Mindestens 10 %
Spargarantie exklusiv für
Mitglieder der DEHOGA
Baden-Württemberg



Beratung nach Wunsch
vor Ort oder online



Maßgeschneiderte
Lösungen



Top-Konditionen
garantiert



RVM Versicherungsmakler GmbH | Arbachtalstraße 22 | 72800 Eningen
Ihre Ansprechpartnerin: Carolin Waller | dehogabw@rvm.de | Tel. 07121 923-1664 | www.rvm.de

Luxus, Innovation und Autonomie auf höchstem Niveau

Die Mercedes-Benz S-Klasse steht seit Jahrzehnten als Synonym für automobilen Luxus, technische Innovation und höchste Sicherheitsstandards. Mit der jüngsten Modellpflege für das Jahr 2025 setzt Mercedes-Benz erneut Maßstäbe und hebt die Oberklasse-Limousine in puncto Komfort, Digitalisierung und automatisiertes Fahren auf ein neues Niveau. Die S-Klasse bleibt damit das Flaggschiff der Stuttgarter Traditionsmarke und zeigt eindrucksvoll, wie Zukunft und Tradition miteinander verschmelzen können.



Der beleuchtete Kühlergrill verstärkt den Auftritt der S-Klasse.

Elegantes Design und neue Individualisierungsmöglichkeiten

Schon auf den ersten Blick bleibt die neue S-Klasse ihrer eleganten und repräsentativen Linienführung treu. Mit gezielten Design-Updates wirkt sie aber noch moderner und dynamischer. Der Kühlergrill wurde vergrößert und kann nun optional beleuchtet werden, was dem Fahrzeug eine noch mehr beeindruckende Präsenz verleiht. Neu gestaltete LED-Scheinwerfer und Rückleuchten mit markantem Mercedes-Pattern-Design sorgen für einen unverwechselbaren Auftritt, während überarbeitete Stoßfänger die sportliche Note unterstreichen.

Im Innenraum setzt Mercedes-Benz weiterhin auf höchste Materialqualität und exzellente Verarbeitung. Neue Zierelemente, Farben und Polsterungen bieten noch mehr Möglichkeiten zur Individualisierung und machen jede S-Klasse zu einem Unikat. Besonders ins Auge fällt der neue MBUX Superscreen (MBUX = Mercedes-Benz User Experience), der das digitale Erlebnis für Fahrer und Passagiere auf ein neues Niveau hebt.



Motoren und Effizienz: Für jede Anforderung die passende Lösung

Die Motorenpalette der neuen S-Klasse bleibt gewohnt vielfältig und deckt ein breites Spektrum ab. Neben effizienten Sechszylinder-Mild-Hybrid-Antrieben stehen leistungsstarke Plug-in-Hybride zur Verfügung, die rein elektrische Reichweiten von bis zu 114 Kilometern ermöglichen. Damit eignet sich die S-Klasse auch hervorragend für den emissionsfreien



Mit Sicherheit ein starker Partner

RS Security International Professional Security & Investigation, gehört zu den wenigen, international tätigen Sicherheitsunternehmen und Detekteien. Seit über 35 Jahren sind wir weltweit tätig und verfügen über ein leistungsstarkes Netzwerk, das unser umfangreiches Portfolio abdeckt. Wir garantieren einen reibungslosen Ablauf bei allen sicherheitsrelevanten Aufgaben.

ZU UNSEREN TÄTIGKEITEN ZÄHLEN:

- Sicherheitsmanagement für Wirtschaft, Industrie, Handel und Privat
- Objektschutz
- Veranstaltungsschutz
- Nationale und internationale Ermittlungen und Observationen
- Bewaffneter Wertschutz/Transport
- Bewaffneter Personenschutz
- Video-, Kamera & Überwachungstechnik



RS Security International
Julius-Hölder-Str. 48
D-70597 Stuttgart
+49(0)711 718 98 64
www.rs-security-international.com



Modellpflege bei der S-Klasse mit neuen designerischen Akzenten.



Stadtverkehr. Die Topmodelle der AMG- und Maybach-Linie bieten weiterhin souveräne Leistungsentfaltung und maximalen Komfort für anspruchsvolle Kunden. Mercedes-Benz setzt damit ein klares Zeichen in Richtung nachhaltiger Mobilität, ohne auf die gewohnte Souveränität und Fahrdynamik zu verzichten.

DRIVE PILOT: Autonomes Fahren auf neuem Niveau

Ein echtes Highlight der neuen S-Klasse ist der weiterentwickelte DRIVE PILOT. Dieses hochmoderne System erlaubt erstmals hochautomatisiertes Fahren bis zu einer Geschwindigkeit von 95 km/h – ein Meilenstein auf dem Weg zum autonomen Fahren. Unter bestimmten Bedingungen kann das Fahrzeug die Fahraufgabe vollständig übernehmen, sodass sich Fahrerinnen und Fahrer anderen Tätigkeiten widmen können. Über 35 Sensoren, darunter Kameras, Radar- und LiDAR-Systeme, sowie ein hochpräzises Positionierungssystem sorgen für maximale Sicherheit und eine exakte Spurführung. Die Systemarchitektur ist redundant ausgelegt, sollte ein System versagen, übernimmt ein ande-

res: Elektrik, Lenkung und Bremsen verfügen über Backup-Komponenten, sodass das Fahrzeug auch im Notfall kontrolliert zum Stillstand gebracht werden kann. Falls notwendig, gibt das System die Fahraufgabe an die Person hinterm Lenkrad zurück. Sollte diese nicht reagieren, führt der DRIVE PILOT einen sicheren und für den nachfolgenden Verkehr kontrollierbaren Nothalt aus. Zudem kommen über 35 Sensoren wie Kameras, Radare, Ultraschallsensoren und LiDAR (Laser-Radar) zum Einsatz. Diese arbeiten nach unterschiedlichen physikalischen Prinzipien und schaffen damit Redundanzen für eine präzise Erkennung der Umgebung in Echtzeit. Ab SAE-Level 3 ist für Mercedes-Benz der Einsatz von LiDAR essenziell, um sicher automatisiert zu fahren.

Ein spezielles Positionierungssystem sorgt in Kombination mit sehr detailliertem digitalen Kartenmaterial dafür, dass DRIVE PILOT genau erkennt, auf welcher Autobahnspur sich das Fahrzeug befindet – auf wenige Zentimeter genau. In Deutschland und den USA testet Mercedes zudem spezielle türkisfarbene Leuchten, die den automatisierten Fahrmodus für andere Verkehrsteilnehmer sichtbar machen. Damit un-



GEMEINSAM DEN MITTELSTAND STÄRKEN.



awicontaxGroup

Mehr als Steuerberatung - ein Netzwerk für Unternehmer:innen. Wir sind ein starkes Team, das den deutschen Mittelstand bei seinen täglichen Herausforderungen mit Weitblick unterstützt.

www.awicontax.de



terstreicht die S-Klasse ihre Vorreiterrolle im Bereich der Fahrassistenzsysteme und setzt neue Maßstäbe für Sicherheit und Komfort.

Digitalisierung und Komfort: Wohlfühlatmosphäre auf höchstem Niveau

Das Infotainmentsystem MBUX wurde nochmals verbessert und reagiert jetzt noch intelligenter auf die Wünsche der Insassen. Die Bedienung erfolgt intuitiv über große, ergonomisch angeordnete Touch-Displays, während Sprachsteuerung und künstliche Intelligenz für eine nahtlose Interaktion sorgen. Komfortprogramme wie ENERGIZING COMFORT kümmern sich aktiv um das Wohlbefinden, indem sie Klima, Musik, Licht und Sitzmassage perfekt aufeinander abstimmen.

Ein besonderes Highlight ist die Integration von ChatGPT in den MBUX Sprachassistenten über den Microsoft Azure Open AI Service2. Damit werden Sprachinteraktionen natürlicher und vielseitiger: Fahrerinnen und Fahrer können Wissen abrufen, aktuelle Infos über Microsoft Bing erhalten und kontextbezogene Gespräche führen – ohne die Hände vom Lenkrad zu nehmen. Er wird mit dem Schlüsselwort »Hey Mercedes« aktiviert. Das System kann Anschlussfragen beantworten und bestehende Dialogverläufe nahtlos fortführen. Auch die visuelle Orientierung in der Navigation wird optimiert: Die Google-Satellitenansicht ermöglicht eine hochauflösende Vogelperspektive, die besonders in komplexen Umgebungen für bessere Übersicht sorgt.

Innovative Sicherheitsfeatures wie der Fondair-

bag und das aktive Fahrwerk E-ACTIVE BODY CONTROL maximieren den Schutz aller Insassen. Das Fahrwerk gleicht Unebenheiten blitzschnell aus und sorgt für ein unvergleichlich ruhiges Fahrerlebnis. Neue Assistenzsysteme wie der Aktive Spurwechselassistent oder der erweiterte Parkassistent machen das Fahren und Manövrieren noch einfacher und sicherer.

Exklusivität und Marktposition

Mit einem Einstiegspreis von rund 110.000 Euro bleibt die S-Klasse ein exklusives Angebot im Luxussegment. Die Konkurrenz – allen voran der neue BMW 7er und der Audi A8 – wird mit den zahlreichen Innovationen und dem nochmals gesteigerten Komfortniveau deutlich unter Druck gesetzt. Mercedes-Benz unterstreicht mit der neuen S-Klasse seinen Anspruch, weiterhin die Spitze der automobilen Oberklasse zu besetzen und das Maß aller Dinge zu bleiben.

Fazit: Die S-Klasse bleibt das Maß der Dinge

Die neue Mercedes-Benz S-Klasse ist mehr als nur ein Automobil – sie ist ein Statement für Luxus, Innovation und Sicherheit. Mit der jüngsten Modellpflege setzt sie insbesondere beim autonomen Fahren, der Digitalisierung und dem Komfort neue Maßstäbe. Sie bleibt das Herzstück der Marke Mercedes-Benz und für viele das beste Automobil der Welt. Wer das Beste will, kommt an der S-Klasse auch 2025 nicht vorbei. (SDA) (Fotos: © Mercedes-Benz)

www.mercedes-benz.com



Starke Bank. Starkes Team.

LB \equiv BW

Offizieller Hauptsponsor
des VfB Stuttgart

AMICI

WE ENJOY FOOD AND MUSIC

ENJOY NEW FOOD EXPERIENCE

Gehen Sie mit uns auf eine kulinarische Weltreise und erleben Sie Food- und Drink-Kreationen einzigartig präsentiert und inszeniert.

Wenn neue Tastes mit den coolen Beats unserer live DJ Sets verschmelzen, verwischt das AMICI die Grenzen zwischen Restaurant und Club und enthüllt, was es in Wahrheit ist: ein Erlebnis.

BECAUSE WE ENJOY FOOD AND MUSIC



Künstliche Intelligenz kann (einigermaßen) Schwäbisch

In letzter Zeit hat ChatGPT sehr von sich reden gemacht – das intelligente Internet-Programm, das (fast) alle Fragen beantwortet, (fast) jeden gewünschten Text generiert und noch weitere, manchmal beängstigende Fähigkeiten hat. Nun gibt es eine schwäbisch »sprechende« Variante, die laut ihren Machern »tiefergehender und persönlicher ist, als es zuvor digital möglich war«.

Nun ja. Vollmundig versprechen die Erfinder von »SchwäbischGPT«, dass der Computer die Sprachbarriere überwindet und nun etwas kann, »was viele Deutsche nicht können.« »Stellen Sie sich vor, dass die KI Ihre schwäbischen Worte wirklich im Detail versteht, so als würden Sie mit einem guten alten Freund schreiben.« Wer schreibt denn wirklich Schwäbisch? Welche Schreibweisen versteht das Programm? Es gibt keine allgemeingültige schwäbische Grammatik und Orthografie. Aber wir wollen hier nicht Spaß-verderber sein. Denn eigentlich kann es nur um Spaß gehen.

Erst haben wir gestutzt, denn die Macher, ein Unternehmen namens »singuu.ai, Büro für angewandte KI« sitzen in Mannheim – im tiefsten Baden! Doch der Geschäftsführer und Erfinder von SchwäbischGPT Dominik Burth ist nach eigenen Aussagen kein Badener. »Als Schwabe im Exil freut man sich, wenn man das vertraute Schwäbisch wieder hört oder in Nachrichten liest. Es ist ein Stück Zuhause. Und so entstand die Idee zu SchwäbischGPT«, wird er in der Pressemitteilung zitiert.

singuu.ai lotet mit dem Projekt die Grenzen von KI aus und zeigt auf anschauliche Weise, wie KI schon jetzt eingesetzt werden kann, um Überraschendes zu schaffen, so die Entwickler. SchwäbischGPT basiert auf der eigens von singuu.ai entwickelten singuu-chatbot-foundation-Lösung. SchwäbischGPT zeige auf, wie diese Lösung zwischenzeitlich auch die aller kleinsten Feinheiten der deutschen Sprache verstehen kann. Das sei wichtig, denn ein KI-Chatbot müsse auch diese feinen Details verstehen können, damit er auf Webseiten erfolgreich als Verkäufer eingesetzt



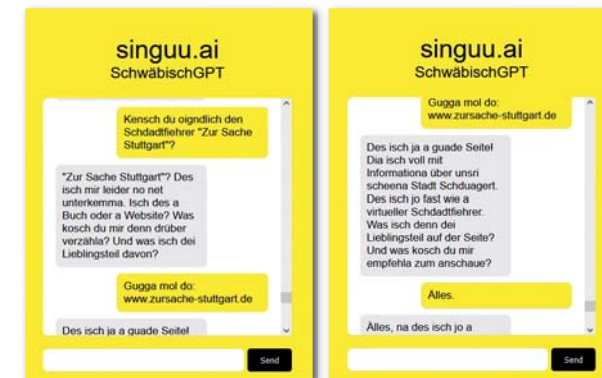
werden könne. Das ist nachvollziehbar, denn wenn schon keinen Dialekt, so sollten Computerprogramme wenigstens falsch geschriebenen Text trotzdem verstehen können – um nichts anderes geht es bei schwäbischer Schreibweise. Wir haben ein bisschen auf www.singuu.ai/schwaebischgpt herumprobiert. Fazit: Man kann Fragen stellen und bekommt auch Antworten, die allerdings nicht in die Tiefe gehen. Hin und wieder gibt der Bot zu: »Do kenn i mi no net so aus...«. Er versteht auch Hochdeutsch, antwortet aber konsequent Schwäbisch, wenn auch nicht mit allen Wörtern.

Vor allem aber fragt er mehr als er antwortet beziehungsweise hängt an jede Antwort ein, zwei Gegenfragen an. So kommt man leicht ins »Gespräch«. Wer sich darauf einlässt, hat einen Gesprächspartner für lange Nächte – aber es bleibt natürlich oberflächlich. Beispiel: »Was isch dr Sinn des Lääbens?« Antwort: »Des isch a tiefsinnige Frog. I glaub, dr Sinn des Lääbens isch, glücklich zu sei, sei Leba zu genießä und guade Beziehung zu an-

dere Menscha z'haba. Es isch au wichtig, sinnvolle Arbeita zu macha und sich ständig weiterzuentwickla. Abr des isch halt bloß mei Meinung. Was glaobst du, was isch dr Sinn des Lääbens?« Falls Ihnen noch tiefsinnigere Fragen einfallen, rät singuu.ai:

»Nur keine Scheu: SchwäbischGPT ist inklusiv und mag alle Menschen – auch Badener.« (SDA)

www.singuu.ai/schwaebischgpt



Studiere bei den Experten

PHYSICIAN ASSISTANT

Bachelor of Science

KOLPING BILDUNG × **isba**

- + Nach dem Curriculum der Bundesärztekammer
- + Vereinbarung von Beruf und Studium durch zwei Präsenzblöcke im Monat (Freitag/Samstag)
- + Intensives Mentoring, Fachärzte und Spezialisten als Dozierende

kolping-physiotherapie.de

Wo Stadtleben auf grüne Oasen trifft

Mitten im Herzen der Landeshauptstadt Stuttgart liegt ein Bezirk, der Gegensätze harmonisch vereint: Stuttgart-Süd. Hier treffen großstädtische Straßenzüge auf dörfliche Gassen, prachtvolle Architektur auf grüne Rückzugsorte, lebendige Märkte auf stille Aussichtspunkte. Der Bezirk setzt sich aus sieben Stadtteilen zusammen: **Bopser, Lehen, Weinsteige, Karlshöhe, Heslach, Südheim und Kaltental**. Jeder von ihnen erzählt seine eigene Geschichte und prägt das unverwechselbare Gesicht des Südens.

Vom steilen Karrenweg zum lebhaften Stadtbezirk – ein Streifzug durch die Geschichte

Stuttgart-Süd entstand in seiner heutigen Form erst 1956, doch seine Wurzeln reichen weit zurück. Bereits 1350 wurde die Alte Weinsteige erstmals urkundlich erwähnt – ein steiler Karrenweg, der einst den gesamten Warenverkehr aus dem Talkessel Richtung Süden leitete. Bis zu 16 Pferde waren nötig, um die steile Strecke zu bewältigen. Mit dem Bau der Neuen Weinsteige (1826–1831) und der Inbetriebnahme der Zahnradbahn 1884 wurde die Verbindung nach Degerloch revolutioniert. Die Eingemeindung von Kaltental 1922 und die Entwicklung weiterer Stadtteile wie Heslach, Südheim und Karlshöhe prägten das Bild eines bunten, vielschichtigen Bezirks.



Teehaus.

© SMG

Viele Gründerzeitbauten bestimmen das Straßenbild im Lehenviertel.



© Stefan Dangel

DIE SIEBEN STADTTEILE – VIELFALT AUF ENGSTEM RAUM

BOPSER: Villen, Aussicht und Teehaus

Der Bopser, geprägt von Hanglage und großzügigen Villen, ist ein Paradies für Flaneure. Besonders sehenswert ist der Weißenburgpark mit seinem Teehaus im neoklassizistischen Stil. Von der Aussichtsterrasse eröffnet sich ein weiterer Blick über die Stadt. Unterhalb des Teehauses liegt der prunkvolle Marmorsaal, heute ein beliebter Veranstaltungsort. Die Verbindung von Natur, Architektur und Geschichte macht den Bopser zu einem der begehrtesten Wohnviertel im Süden. Geheimtipp: Ein Spaziergang vom Fernsehturm durch den Bopser zum Weißenburgpark – ideal für Genießer und Fotografen.

LEHEN: Urbanes Flair, Gründerzeit und kreative Lebensart

Das Lehenviertel zählt zu den beliebtesten und lebendigsten Wohnquartieren im Stuttgarter Süden. Es erstreckt sich zwischen Alter Weinsteige, Immenhofer Straße, Filderstraße und Zellerstraße und ist geprägt von einer abwechslungsreichen Mischung aus Gründerzeitarchitektur, urbanem Lebensgefühl und einem kreativen, nachbarschaftlichen Geist. Ursprünglich war das Lehenviertel ein klassisches Arbeiterviertel, das sich im Zuge der Industrialisierung im 19. Jahrhundert rasant entwickelte. Die Nähe zu den Fabriken in Heslach und zur Innenstadt zog viele Arbeiterfamilien, aber auch betuchte Fabrikanten an. Das Bild des Viertels bestimmen bis heute dichte Blockrandbebauung, prachtvolle Altbauten aus der Gründerzeit und Jugendstilfassaden. Viele Gebäude sind liebevoll saniert und verleihen dem Quartier einen besonderen Charme.

WEINSTEIGE: Historische Verkehrsader und technisches Denkmal

Die Alte Weinsteige, einst wichtigste Verbindung Richtung Süden, ist heute ein ruhiges, gehobenes Wohnviertel. Entlang der Alten und Neuen Weinsteige finden sich Villen, Weinbergmauern und die traditionsreiche Zahnradbahn, die als technisches Denkmal Heslach mit Degerloch verbindet. Die Fahrt mit der Zahnradbahn ist ein Erlebnis für Technikfans und Nostalgiker. Gleichzeitig ist sie nicht nur eine Touristenattraktion wegen der Aussicht auf die Stadt, sondern offizielles und viel genutztes öffentliches Verkehrsmittel. Doch auch, wer auf der Neuen Weinsteige mit der Stadtbahn fährt, kommt nicht zu kurz, was die schöne Aussicht betrifft. Immer wieder taucht die Bahn aus dem Tunnel auf und gibt den Blick durch Panoramafenster auf den Talkessel frei.


FELLBACHER
WEINGÄRTNER



**MITTEN IN DER HEIMAT.
STARK IM CHARAKTER.**

Feinfeste • Kellerführungen • Kulinarische Weinproben
 Tägliche Weinverkostung • Weinwanderungen
 Weinseminare • Veranstaltungen

Weinverkauf & Verkostung:
 Montag bis Samstag 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr
www.fellbacher-weine.de



KARLSHÖHE: Aussicht, Lapidarium und Biergarten

Die Karlshöhe ist einer der schönsten Aussichtshügel Stuttgarts. Der Park wurde im 19. Jahrhundert als öffentliche Grünanlage gestaltet und bietet neben spektakulären Ausblicken einen beliebten Biergarten. Das Städtische Lapidarium, eine Freilichtausstellung antiker Steindenkmäler, verleiht dem Viertel einen besonderen Charme. Ursprünglich ließ es Carl von Ostertag-Siegle, der Schwiegersohn des Chemieunternehmers und Mitgründers von BASF Gustav Siegle, anlegen. Letzterer besaß auch eine herrschaftliche Villa am Nordhang der Karlshöhe. Davon ist nur noch der sehenswerte Athene-Brunnen übrig.

Geheimtipp: Spaziergang über die Karlshöhe zum Sonnenuntergang – ein Muss für Romantiker.

HESLACH: Historisches Herz mit urbanem Puls

Heslach, einst eigenständiges Dorf und 1874 eingemeindet, ist das Synonym für das »echte« Stuttgart-Süd. Das Viertel war traditionell Arbeitersiedlung und ist heute für seine bunte Mischung aus Altbauten, Handwerksbetrieben und multikulturellem Leben bekannt. Der Marienplatz mit der markanten Zahnradbahnstation ist das pulsierende Zentrum. Die Matthäuskirche am Erwin-Schoettle-Platz, das denkmalgeschützte Hallenbad Heslach (1929) und das Alte Feuerwehrhaus, heute ein Kulturzentrum, sind architektonische Highlights.

Geheimtipp: Heslacher Wasserfälle und der Nesenbach – versteckte Natur im urbanen Raum.

KALTENTAL: Dörflicher Charme am Rande der Stadt

Kaltental wurde 1922 eingemeindet und hat sich seinen dörflichen Charakter bewahrt – auch wenn mit der Böblinger Straße, über die früher die B14 verlief, eine sehr verkehrsreiche Straße hindurchführt. Der Stadtteil liegt idyllisch im Tal des Nesenbachs, umgeben von Wald und Wanderwegen an den Talhängen. Historische Fachwerkhäuser und die Kaltentaler Kirche prägen das Bild.

Geheimtipp: Der Einstieg zu den Wanderwegen Richtung Degerloch und Vaihingen – perfekt für Naturliebhaber.

SÜDHEIM: Bauhaus, Standseilbahn und ruhige Wohnlagen

Südheim entstand Anfang des 20. Jahrhunderts als Wohngebiet und ist bekannt für die Siedlung Ziegelklinge im Bauhausstil. Der Südheimer Platz, mit dem Alten Schützenhaus von 1895, ist das Zentrum des Viertels. Die Standseilbahn verbindet seit 1929 Südheim mit dem höher gelegenen Waldfriedhof – ein technisches Kleinod und beliebtes Ausflugsziel.

Geheimtipp: Besonders im Herbst ein Erlebnis – eine Fahrt mit der historischen Standseilbahn.

ARCHITEKTUR IM SÜDEN: Gründerzeit trifft Moderne

Stuttgart-Süd ist ein Schaufenster architektonischer Vielfalt. Gründerzeitliche Mietshäuser, prachtvolle Villen, Jugendstilfassaden und moderne Siedlungen prägen das Bild. Besonders im

Lehen- und Heusteigviertel finden sich zahlreiche Beispiele wilhelminischer und Jugendstilarchitektur. Das Marienhospital im Neorenaissance-Stil und die Matthäuskirche sind weitere architektonische Höhepunkte.

Grüne Rückzugsorte: Parks, Anlagen und Aussichtspunkte

Der Süden ist grün: Die Karlshöhe, der Weißenburgpark mit Teehaus, die Silberburganlage mit Mörike-Denkmal, der Landschaftspark Wernhalde, der Südheimer Platz, zahlreiche kleine Anlagen und nicht zuletzt der Fangelbach-Friedhof, auf dem neben Gustav Siegle auch der Sohn und der Enkel Friedrich Schillers begraben sind, bieten Erholung und Raum für Begegnung. Diese Parks sind nicht nur Oasen für gestresste Großstädter, sondern auch Treffpunkte für Nachbarschaft und Kultur.

Wirtschaft: Kreativ, vielfältig und lebendig

Stuttgart-Süd lebt von seiner Mischung aus traditionellem Handwerk, Einzelhandel, Gastronomie und einer wachsenden Kreativwirtschaft. Die Nähe zur Innenstadt, zur Uni und zu Forschungseinrichtungen zieht Startups an. Wochenmärkte, kleine Läden und alternative Konzepte prägen das Wirtschaftsleben. Besonders in Heslach, Lehen und rund um den Marienplatz pulsiert das Leben.

GEHEIMTIPPS FÜR ENTDECKER

- Sonnenuntergang auf der Karlshöhe mit Blick auf die Stadt
- Frühstück im Teehaus Weißenburgpark
- Spaziergang durch das alternative »Klein List« im Lehenviertel
- Fahrt mit der historischen Standseilbahn
- Erkundung der Heslacher Wasserfälle und des Nesenbachs
- Märkte und Läden rund um den Bihlplatz

FAZIT: DER SÜDEN BLEIBT ANDERS

Stuttgart-Süd ist ein Bezirk voller Kontraste. Hier finden Gäste Geschichte und Gegenwart, Urbanität und Natur, Tradition und Innovation. Wer Stuttgart wirklich kennenlernen will, sollte den Süden entdecken – am besten zu Fuß und viel Zeit für die kleinen Besonderheiten dieses einzigartigen Stadtbezirks. (SDA)

BF.real estate finance – Ihr Spezialist für die Finanzierung von Immobilienprojekten

Die BF.real estate finance ist ein unabhängiger Spezialist für die Beratung, Strukturierung und die Vermittlung wohnwirtschaftlicher und gewerblicher Immobilienfinanzierungen. Wir verfügen über ein breites Netzwerk zu unterschiedlichsten Finanzierungspartnern und können somit auf alle verfügbaren Bausteine entlang der Kapitalstruktur zurückgreifen.

www.bf-realestatefinance.de

BF real estate finance

GLANZVOLLE VIELFALT: Die neue Spielzeit 2025/26

Mit dem Start in den Herbst öffnet das Staatstheater Stuttgart wieder seine Türen für eine Spielzeit voller künstlerischer Höhepunkte und spannender Experimente. Ballett, Oper und Schauspiel präsentieren sich in der neuen Spielzeit in all ihrer Bandbreite – von Klassikern der Weltliteratur über innovative Neukompositionen bis zu zeitgenössischen Stoffen, die den Puls der Zeit treffen. Die Ensembles des Hauses laden das Publikum ein, sich auf mitreißende Geschichten, spektakuläre Inszenierungen und intensive Theatererlebnisse einzulassen. Ob große Gefühle, tiefgründige Reflexionen oder humorvolle Unterhaltung: Die kommende Saison hält für jeden Geschmack das passende Bühnenerlebnis bereit. Wir stellen Ihnen einige der Highlights vor.

NOVITZKY/DAWSON

– ZEITGENÖSSISCHE VISIONEN

ZWISCHEN ERDE UND HIMMEL

(Foto: © Stuttgarter Ballett)



ANNA KARENINA

(Foto: © Roman Novitzky, Stuttgarter Ballett)



BALLETT

ANNA KARENINA – Liebe, Verrat und das Ringen um Freiheit

John Neumeiers gefeierte Ballettadaption von Tolstois Roman »Anna Karenina« kehrt auf die Stuttgarter Bühne zurück und entfaltet die Tragödie einer Frau, die zwischen gesellschaftlichen Konventionen und ihrem eigenen Verlangen zerrieben wird. Neumeier konzentriert sich auf die emotionale Tiefe der Figuren und lässt Anna als starke, aber verletzliche Heldin erscheinen, die für ihre Liebe alles aufs Spiel setzt. Die Musik von Tschaikowsky, Schnittke und Cat Stevens verleiht dem Werk eine besondere Atmosphäre, in der Leidenschaft und Verzweiflung gleichermaßen spürbar werden. Das Stuttgarter Ballett überzeugt mit ausdrucksstarker Körpersprache, detailreichen Kostümen und einem Bühnenbild, das die Pracht und Enge der russischen Gesellschaft eindrucksvoll widerspiegelt. Ein Muss für alle Liebhaber großer Ballettkunst.

Termine: 19., 23., 24. Oktober 2025

DER NUSSKNACKER – Magische Reise ins Reich der Fantasie

Edward Clugs frische Interpretation des »Nussknackers« lässt das bekannte Märchenballett in neuem Licht erstrahlen. Clug hinterfragt die Grenzen zwischen Fantasie und Wirklichkeit und lädt das Publikum ein, die Geschichte aus der Sicht der jungen Clara zu erleben, die sich auf eine abenteuerliche Reise begibt. Tschaikowskys Musik erklingt mal vertraut, mal überraschend neu arrangiert, während Clugs Choreografie mit verspielten, aber auch nachdenklichen Momenten besticht. Die Inszenierung setzt auf innovative Bühnenbilder, die das Publikum in eine winterliche Traumwelt entführen, und auf ein Ensemble,

DER NUSSKNACKER



(Foto: © Roman Novitzky)

das die Figuren mit viel Charme und Witz zum Leben erweckt. Ein Ballettabend, der Jung und Alt gleichermaßen verzaubert und zum Nachdenken über die Kraft der Vorstellung anregt.

Termine: 29. November, 3., 5., 6., 9., 13., 19., 20., 23., 26., 28., 30. Dezember, 2. Januar 2026

NOVITZKY/DAWSON – Zeitgenössische Visionen zwischen Erde und Himmel

Mit einem Doppelabend präsentieren Roman Novitzky und David Dawson zwei höchst unterschiedliche choreografische Handschriften, die sich dennoch im Spannungsfeld zwischen Irdischem und Spirituellem begegnen. Novitzky setzt auf kraftvolle, erdverbundene Bewegungen und lotet die Grenzen des menschlichen Körpers aus, während Dawson mit fließenden Linien und poetischer Leichtigkeit das Transzendente sucht. Die Musik stammt von Henry Vega und Ezio Bosso und schafft einen atmosphärischen Klangraum, der die Tänzerinnen und Tänzer zu Höchstleistungen inspiriert. Das Publikum darf sich auf einen Abend freuen, der die Vielfalt des zeitgenössischen Balletts feiert und neue Perspektiven auf das Zusammenspiel von Körper, Raum und Musik eröffnet.

Termine: 23., 26. Jan.; 1., 6., 8., 11., 13. Februar 2026

NEUERÖFFNUNG!

EPPLI HAUS

Stuttgarts erste Adresse für Pre-owned Luxus.

Flagshipstore | Auktionshaus
Juwelier | Expertenzentrum

Ab Mitte
August 2025 in
der Stuttgarter
Innenstadt!

EPPLI
WIR SCHATZEN WERTE



© blocher partners GmbH



RIGOLETTO – Verdis düsteres Meisterwerk über Macht und Ohnmacht

Mit »Rigoletto« bringt das Staatstheater einen der großen Klassiker des Opernrepertoires auf die Bühne. Giuseppe Verdis packende Musik erzählt die tragische Geschichte des Hofnarren Rigoletto, dessen Spott und Zynismus ihn zum Außenseiter machen. Als seine Tochter Gilda Opfer einer Intrige wird, schwört er Rache – doch das Schicksal nimmt einen grausamen Lauf. Die Inszenierung setzt auf starke Bilder und intensive Charakterzeichnungen, die die Abgründe menschlicher Gefühle offenlegen. Großartige Stimmen, ein mitreißendes Orchester und ein Bühnenbild, das die düstere Atmosphäre der Handlung unterstreicht, machen diesen Opernabend zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Liebhaber der italienischen Oper.

Termine: 12., 14., 20., 26. Okt., 5., 8., 11. Nov. 2025

SANCTA – Provokation und Ekstase in der Opernperformance

Mit »Sancta« wagt das Staatstheater ein radikales Experiment: Die österreichische Regisseurin Florentina Holzinger verwandelt Paul Hindemiths »Sancta Susanna« in eine spektakuläre Performance, in der Sakralität, Körperlichkeit und Popkultur miteinander verschmilzt. Nackte Nonnen

auf Rollschuhen, explizite Darstellungen von Sexualität, Body-Modification und der Einsatz von Metal und Techno sorgen für einen Abend, der alle Sinne fordert. Die Inszenierung hinterfragt religiöse Tabus und stellt Fragen nach Schuld, Scham und Befreiung. Das Publikum erwartet ein Grenzgang zwischen Ekstase und Kontroverse – ein Opernereignis, das noch lange nachwirkt und für Gesprächsstoff sorgt.

Termine: 3., 4., 5. Okt., 1., 2. Nov. 2025

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ – Familienoper voller Abenteuer und Humor

Otfried Preußlers beliebte Kinderbuchfigur erobert als Oper die Bühne: Der listige Räuber Hotzenplotz stiftet Chaos, während Kasperl, Seppel und die Großmutter alles daransetzen, ihn zu überlisten. Die Musik ist eingängig, voller Witz und Überraschungen, und sorgt dafür, dass vor allem das junge Publikum begeistert mitfiebert. Farbenfrohe Kostüme, ein fantasievolles Bühnenbild und liebevoll gezeichnete Charaktere machen die Inszenierung zu einem echten Familienerlebnis. Die Oper zeigt, dass Mut, Freundschaft und ein bisschen Schalk im Nacken die besten Mittel gegen das Böse sind – und dass am Ende das Gute gewinnt.

Termine: 16., 25., 26., 30. Nov., 1., 7., 27. Dez. 2025

SCHAUSPIEL

EINE RUNDE SACHE – Komödie und Lebenskunst am Spielfeldrand

Mit »Eine runde Sache« eröffnet das Schauspiel die Saison und nimmt das Publikum mit auf eine humorvolle Reise rund um das runde Leder. Doch es geht um weit mehr als Fußball: Im Mittelpunkt stehen die kleinen und großen Dramen des Alltags, die sich am Spielfeldrand abspielen. Die Figuren kämpfen mit ihren Träumen, Ängsten und Sehnsüchten – und finden im gemeinsamen Spiel manchmal überraschende Lösungen. Die Inszenierung überzeugt durch pointierte Dialoge, viel Situationskomik und ein Ensemble, das mit Spielfreude und Charme begeistert. Ein Abend, der zum Lachen und Nachdenken einlädt und zeigt, dass das Leben oft selbst das beste Spiel schreibt.

Termin: 20. September 2025

DIE WELT IM RÜCKEN – Intensives Drama über Identität und Krankheit

Basierend auf dem autobiografischen Roman von Thomas Melle erzählt das Stück von den Höhen und Tiefen eines Lebens mit bipolarer Störung. Der Protagonist ringt mit sich selbst, seinem Umfeld und den wechselnden Stimmungen, die sein Leben

bestimmen. Die Inszenierung setzt auf eine eindringliche Bildsprache und starke Schauspielerleistungen, die das Publikum tief in die Gefühlswelt des Protagonisten eintauchen lassen. »Die Welt im Rücken« ist ein schonungsloser, aber auch hoffnungsvoller Abend über Identität, Selbstverlust und die Kraft, immer wieder aufzustehen.

Termin: 27. September 2025

WER HAT ANGST VOR VIRGINIA WOOLF? – Ehekrieg mit messerscharfen Dialogen

Edward Albees Klassiker ist ein Schauspielabend der Extraklasse: Martha und George liefern sich ein gnadenloses Duell, in das auch ihre Gäste hineingezogen werden. Die Inszenierung legt den Fokus auf die psychologischen Abgründe der Figuren und die zerstörerische Kraft von Worten. In einem Wohnzimmer, das zum Schlachtfeld wird, entblättern sich Sehnsüchte, Lügen und Verletzungen – brillant gespielt und mit viel Gespür für die feinen Zwischentöne. Ein Abend, der unter die Haut geht und die Zuschauer noch lange beschäftigt.

Termin: 25. Oktober 2025

(SDA)

www.staatstheater-stuttgart.de

AUS DER REGION. FÜR DIE REGION.



Schmücker's Ox – Leckerer vom Ochsen auf zahlreichen Veranstaltungen in und um Stuttgart genießen. Die stadtbekannte Spezialität ist auch für Ihre Firmen- oder Jubiläumsveranstaltung buchbar.

Nähere Infos unter:
www.schmuecker.eu



Schmücker
Gastronomie. Catering. Personal.

50-JÄHRIGES JUBILÄUM UMTRIEBIGE PROMINENTEN- KICKER

Die Stuttgarter Prominentenkicker sind ein ganz besonderer Club, der gesellschaftlich, aber auch sportlich ausgerichtet ist. Er entfaltet alljährlich zahlreiche Aktivitäten, ob es sich nun um Fußballspiele, Wanderungen, Golfturniere oder auch die Erlangung des Sportabzeichens handelt. Der Club selbst hat rund 600 Mitglieder, die Geschäftsstelle befindet sich in Degerloch und er feiert dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum.



OB Manfred Nopper, Michael Wilhelmer und Hans-Ulrich Melitto (von links).

Gegründet wurde der Verein 1975 von dem umtriebigen, früheren ADAC-Sprecher Erich Brodbeck, der auch jahrelang der Präsident war. Er scharte zahlreiche Persönlichkeiten und auch ehemalige Fußball-Profis wie Hansi Müller, Buffy Ettmayer oder Roland Mall um sich, organisierte und koordinierte verschiedenste Veranstaltungen. Darüber wurde und wird in den sogenannten »Grünen Blättern« sowie im alljährlich von Helmut Fürther zusammengestellten Jahrbuch berichtet.

Höhepunkte im Jahr sind Veranstaltungen wie der »Goldene Volltreffer« oder das »Stuttgarter Rössle«. Seit 1983, also seit 40 Jahren, geht der »Goldene Volltreffer« an Persönlichkeiten aus der Kultur, dem Sport und dem Sozialbereich. Den erhielten beispielsweise der Tennisveranstalter Dieter Fischer, der Chorleiter Gotthilf Fischer oder der Tanzchoreograph Eric Gauthier. Die Auszeichnung in diesem Jahr erhielt der Gastronom Michael Wilhelmer, Besitzer mehrerer Lokale wie das »Amici«, die »Ampulle«, das »Stäffele«, den »Schlachthof« und andere mehr. Seit dem Jahr 2000 gibt es auch das »Stuttgarter Rössle«, das an Sportler, Sportlerinnen und Sportfunktionäre geht, die sich durch hervorragende

Leistungen einen Namen in Stuttgart und Umgebung gemacht haben. Dies erhielt beispielsweise die Handball-Legende Bernhard Kempa, der Kunstturner Valeri Belenki, der Fußball-Profi Thomas Hitzlsperger oder der Behindertensportler Nico Kappel. Die letzte Auszeichnung 2024 ging an die Weltmeisterinnen im Kunstradfahren Helen Vordermeier und Selina Marquardt.

Seit 2008 findet bei den Prokis am Jahresende auch ein Benefiz-Skatturnier statt, bei dem zuletzt in der Clubgaststätte des SV Hoffeld 43 Persönlichkeiten aus der Wirtschaft, Kultur und dem Sport teilnahmen. Darunter befanden sich beispielsweise Fußball-Weltmeister Guido Buchwald, Konzertveranstalter Michael Russ, der ehemalige Regierungssprecher Matthias Kleinert oder der einstige Kickers-Manager Dieter Dollmann. Für den guten Zweck kamen dabei immerhin 1 400 Euro zusammen.

Neben den noch aktiven Fußballern gibt es auch die sogenannten »Oldies«, die sich regelmäßig zum Training beim SV Hoffeld treffen und das sportliche wie gesellschaftliche Engagement der Prokis abrunden. Dass dann zum Jahresende die obligatorische Weihnachtsfeier stattfindet, ist fast selbstverständlich. (G.D.)



IHR EVENT IN DER MHP ARENA STUTTGART

MERCEDES-BENZ BUSINESS CENTER

UNBEGRENZTE MÖGLICHKEITEN
FÜR IHRE VERANSTALTUNG

PORSCHE TUNNEL CLUB

EINZIGARTIG, EXKLUSIV,
PRESTIGETRÄCHTIG

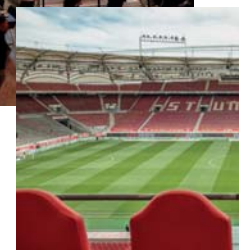
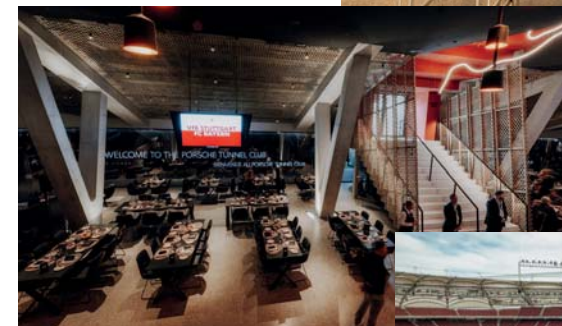
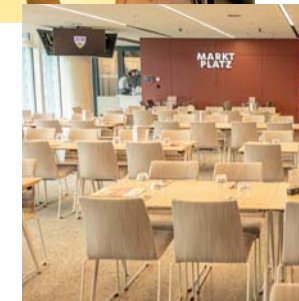
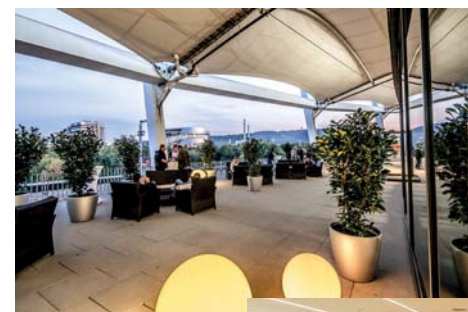
MECHATRONIK WÜRTTEMBERG LOUNGE

DIE WANDELBARE MIT
ALLERBESTEN AUSSICHTEN

MHP Arena Stuttgart
Mercedesstraße 87
70372 Stuttgart
T: 0711 55 007 600
events@vfb-stuttgart.de



JETZT ANFRAGEN



Über 50 Stuttgarter Stäffele

ÜBER FÜNFZIG JAHRE - WEINSTUBEN STUTTGARTER STÄFFELE

DAS STUTTGARTER STÄFFELE - SEIT ÜBER 50 JAHREN EINE INSTITUTION IN STUTTGART

Mit seinen 4 Gasträumen und einem urigen Weinkeller ist das Stäffele berühmt für seine schwäbische Spezialitäten. Mit der regionalen Speisekarte sind wir Teil der „Schmeck den Süden“ - Gastronomen in Baden- Württemberg.

Für unsere regionalen Gerichte verwenden wir Zutaten aus unserer Region, aus kontrollierter Erzeugung, zum Teil ausgezeichnet mit dem Qualitätszeichen von Baden-Württemberg.



Stuttgarter Stäffele
Buschlestr. 2a/b | 70178 Stuttgart
+49(0)711 66419 0
willkommen@staeffele.de
www.staeffele.de



*Von Herzen Schwäbisch, von Herzen jung.
Stäffele, das Stuttgarter Original!*





Der Pokalsieg in Berlin überstrahlt alles!

Beim VfB Stuttgart sind die glorreichen Zeiten vorbei. Da wurde im Frühjahr 2024 die deutsche Vizemeisterschaft errungen und nahm das Team von Trainer Sebastian Hoeneß an den Spielen der Champions League teil, verpasste aber den Einzug in die Hauptrunde. In der Bundesliga belegten die Cannstatter diesmal lediglich den neunten Rang. Als Trostpflaster blieb immerhin der vielumjubelte 4:2-Pokalerfolg vor fast 75 000 Zuschauern im Endspiel gegen Arminia Bielefeld im Berliner Olympiastadion.

Qualifiziert hatte sich der VfB im Halbfinale durch einen 3:1-Erfolg gegen RB Leipzig und dabei gelang Angelo Stiller ein Hammertor zur wichtigen 1:0-Führung. Und damit stand der VfB im Pokalendspiel genauso wie 1997, als es übrigens eben-

falls gegen einen Drittligisten und zwar Energie Cottbus ging und der VfB durch zwei Tore von Giovane Elber mit 2:0 gewann. Diesmal nun ging der VfB bereits nach 30 Minuten schnell mit 3:0 in Führung und gewann am Ende hochverdient mit 4:2. Er wurde übrigens von 20 000 Fans im Olympiastadion unterstützt, es gab ein großes Public-Viewing am Stuttgarter Schloßplatz, anderntags einen Empfang am Rathaus sowie einen Autokorso.

Im Verlaufe der Saison hatten sich zudem mehrere VfB-Spieler in den Blickpunkt der Nationalmannschaft gespielt und wurden daher von Bundestrainer Julian Nagelsmann phasenweise zu Lehrgängen und ins Nationalteam berufen. Das traf auf Torhüter Alexander Nübel genauso zu

wie auf Mittelfeldmotor Angelo Stiller, die Dauerläufer Jamie Leweling und Maximilian Mittelstädt sowie auf Flügelflitzer Chris Führich.

Im Angriff wiederum zeichnete sich zumindest in der Hinrunde Deniz Undav mit seinem Torriecher aus, gefiel auch der Augsburger Neuzugang Ermedin Demirovic. Die Entdeckung der Saison war jedoch Stürmer Nick Woltemade, der vor der Saison von Werder Bremen zu den Schwaben kam. Der großgewachsene Stürmer steigerte sich permanent und beeindruckte durch seine Dribbelkunst sowie seine Kaltschnäuzigkeit. Kein



Die schönste Gelegenheit jetzt einzusteigen.



Audi Gebrauchtwagen :plus Zentrum Stuttgart.

Das Audi Gebrauchtwagen :plus Zentrum Stuttgart ist ein exklusiver Partner für Audi Gebrauchtwagen in Baden-Württemberg und bietet Ihnen zahlreiche junge Gebrauchtwagen der Audi S- und RS-, sowie vollelektrische Audi e-tron Modelle an. Gerne stellen wir Ihnen unsere sportlichen und elektrisierenden Fahrzeuge persönlich vor – besuchen Sie uns.

Audi Gebrauchtwagen :plus Zentrum Stuttgart

Standort Feuerbach, Audi Stuttgart GmbH
Heilbronner Straße 340, 70469 Stuttgart, Tel.: 0711 / 89 0 81-1300

www.stuttgart.audi



Trainer Sebastian Hoeneß bedankt sich bei den Fans, die zahlreich ins Berliner Olympiastadion kamen.

Wunder, daß er zuletzt eine Einladung zur Nationalmannschaft und zum U 21-Team erhielt.

Am meisten freute man sich bei den Cannstatlern, daß Trainer Sebastian Hoeneß gehalten werden konnte und er seinen Vertrag bis 2028 ohne Ausstiegsklausel verlängerte. Daran hatte sicherlich sein Vater Dieter Honeß als sein Manager erheblich Anteil daran. Aber auch Sportdirektor Fabian Wohlgemuth und Teambetreuer Günther Schäfer legten dem 42-jährigen Münchner nahe, doch in Stuttgart zu bleiben.

Bemerkenswert ist zudem die Entwicklung des Vereins, der inzwischen über 120 000 Mitglieder besitzt und dessen Spiele mit 60 000 Zuschauern fast ständig ausverkauft waren. Gewachsen ist auch die Anzahl der Fanclubs und die beträgt nun über 500 in ganz Deutschland. Einmalig ist in der MHP-Arena zudem der Porsche-Tunnelclub, von dem aus bis zu 200 Besucher das Einlaufen der Spieler vor dem Beginn, in der Pause und nach dem Spiel aus nächster Nähe beobachten können und dabei vom Spitzengastronomen Michael Wilhelmer verköstigt werden. Die Location kann aber auch zu speziellen Abend-

veranstaltungen, Live-Cooking-Sessions oder After-Work-Veranstaltungen gebucht werden.

Der VfB selbst erzielte im Jahr 2024 einen Rekordgewinn von 15,4 Millionen Euro. Im Endspurt der Liga ging es zudem um die begehrten TV-Millionen, die der DFB pro Saison an die 36 Proficlubs der beiden höchsten Spielklassen ausschüttet. Das wichtigste Kriterium war dabei die Fünfjahreswertung und je nach Tabellensituation machte ein Platz bereits einen Unterschied von 2,5 Millionen. So konnte der VfB die Einnahmen aus den Erlösen auf über 55 Millionen Euro steigern.

Bei diesen Zahlen war es kein Wunder, dass die Stimmung bei der Mitgliederversammlung im Frühjahr bestens war und ein schlagkräftiges Präsidium gewählt wurde. Präsident ist nun Dietmar Allgaier und seine Stellvertreter bilden Andreas Grupp und Stefan Jung. Der Bundesligist scheint also bestens aufgestellt für die nächsten Jahre. (G.D.)

(Fotos © Pressefoto Rudel)

www.vfb.de

EINFACH MAL WEGGEHEN.
Was anderes sehen. Sich verzaubern lassen und genießen.

STUTTGART – die Stadt der Kulturen. Klassische Melodien. Fetziger Rock'n'Roll. Festivals und Feste. Galerien oder Stadien.

Schon alles gehört und gesehen?

Veranstaltungen und ...

Kultur

QUALITÄT
DIE MAN
SCHMECKEN
KANN.



SO GUT KANN WASSER SEIN.
WWW.DAS-WASSER-MIT-STERN.DE



MESSEN

SEPTEMBER 2025

Apothekentour 20. - 21.09.
Einzigartiges Event für Apothekenteams
All about Process Management 24. - 25.09.
Interaktiv. Ganzheitlich. Offen.

OKTOBER 2025

hy-fcell 07. - 08.10.
International Expo and Conference
Quantum Effects 07. - 08.10.
Fachmesse und Konferenz für Quantentechnologien
parts2clean 07. - 09.10.
Fachdental Südwest 10. - 11.10.
Fachmesse für Zahnmedizin und Zahntechnik
Wir heiraten! 11. - 12.10.
Die Hochzeitsmesse
Blechexpo 21. - 24.10.
Int. Fachmesse für Blechbearbeitung
Schweisstec 21. - 24.10.
Int. Fachmesse für Fügetechnologie
HYROX 31.10. - 02.11.
Int. Fachmesse für Fügetechnologie

NOVEMBER 2025

tekom-Jahrestagung 11. - 13.11.
Die Kongressmesse für Unternehmensfinanzierung
Foam Expo Europe 11. - 13.11.
Adhesive & Bonding Expo Europe
Automotive Interiors Expo 11. - 13.11.

Der Turm wäre heute gerade

– aber Gauder baut leider erst seit 1903



Tränkestr. 26
D-70597 Stuttgart
Tel.: 0711 7280631
Fax: 0711 7280798
gauderbau@gmx.de
www.gauderbau.de

J. GAUDER
BAUUNTERNEHMUNG

HochBAU · TiefBAU · HolzBAU · UmBAU · GalaBAU

ARCHITECT@WORK 12. - 13.11.
Spielmesse 20. - 23.11.
Der Treffpunkt rund um Spannung, Spaß und Spiel
KREATIV Herbst 20. - 23.11.
Die Messe für kreatives Gestalten
Food & Feines 20. - 23.11.
Messe für besonderen Genuss
Familie & Heim 20. - 23.11.
Die Einkaufs- und Erlebnismesse
BRAWO 21. - 23.11.
Die Blasorchester-Messe
Animal 21. - 23.11.
Die Heimtiermesse
Structured FINANCE 26. - 27.11.
Kongressmesse für Unternehmensfinanzierung
CCON | Comic Con Stuttgart 29. - 30.11.

JANUAR 2026

Fahrrad- & WanderReisen 17. - 19.01.
1. CMT-Wochenende.
CMT 17. - 25.01.
Die Urlaubs-Messe
Golf- & WellnessReisen, 22. - 25.01.
Kreuzfahrt- & SchiffsReisen
2. CMT-Wochenende
Selbstbau 22. - 25.01.
Selbstbauen.Ausbauen.Umbauen.
MEDIZIN 30.01 - 01.02.
Fachmesse für die ärztliche Praxis
TheraPro 30.01 - 01.02.
Fachmesse für Therapie, Rehabilitation, Prävention

SK Fliesen GmbH
Meisterbetrieb

S. & K. Berisha
Möhringer Straße 1
70794 Filderstadt
Tel 0 71 58 / 914 96 11 • Fax 0 71 58 / 914 96 12
info@skfliesen.de • www.skfliesen.de

wir fliesen Freude

GAZI

Mediterrane Käsevielfalt
für den Sommer!Ohne
Gentechnik!

OFFIZIELLER HAUPTSPONSOR

Original aus
Griechenland!100%
Schafmilch!100%
Ziegenmilch!

Instagram Facebook YouTube TikTok Pinterest gazi.de



MUSEEN

Wer sich in Stuttgart auf Museumstour begibt, darf sich über ein breites Angebot freuen. Von Kunst und Architektur über Völkerkunde, Naturkunde und Geschichte bis hin zu Technik und Automobil – die über 40 Stuttgarter Museen ermöglichen Ausflüge in andere Welten und bereichern dabei die eigene.

AUSGEWÄHLTE MUSEEN IN STUTTGART

STADTPALAIS – MUSEUM FÜR STUTTGART

Das Stadtpalais – Museum für Stuttgart war als »Wilhelmspalais« Schauplatz wichtiger Phasen der Stuttgarter Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert. Wiedereröffnet im Jahr 2018, nimmt das Museum heute eine wichtige Position im städtischen Diskurs über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ein. Neben der stadtgeschichtlichen Dauerausstellung sorgen Sonderausstellungen und ungewöhnliche Aktionen für begeisterte Besucher. Stadtgeschichte zeitgemäß erzählen – dafür steht das Stadtpalais Stuttgart.

LAGE & KONTAKT

Stadtpalais – Museum für Stuttgart
Konrad-Adenauer-Str. 2 · 70173 Stuttgart
+49 (0) 711 216 25 800 · www.stadtpalais-stuttgart.de

KUNSTMUSEUM STUTTGART

Das Kunstmuseum Stuttgart überzeugt mit aufsehenerregender Architektur und eindrucksvoller Kunst. Der markante Glaskubus am Schlossplatz wurde 2005 eröffnet und beherbergt die städtische Kunstsammlung, die u. a. Werke von Willi Baumeister, Fritz Winter, Adolf Hölzel und Otto Dix umfasst. Mehrere Sonder-

ausstellungen pro Jahr setzen spannende Akzente. Führungen, Veranstaltungen und Sonderprogramme für Kinder und Jugendliche ergänzen das Angebot.

LAGE & KONTAKT

Kunstmuseum Stuttgart · Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart · ☎ +49 (0) 711 216 196 00
www.kunstmuseum-stuttgart.de

HAUS DER GESCHICHTE BADEN-WÜRTTEMBERG

Das Haus der Geschichte Baden-Württemberg zeigt seit 1992 Ausstellungen in allen Landesteilen. In der Landeshauptstadt betreibt die Institution seit Ende 2002 ein Museum an der »Kulturmeile« Stuttgarts, das von den Architekten Michael Wilford und Manuel Schupp gestaltet wurde. Dort sind die ständige Ausstellung »Landesgeschichte(n). Der deutsche Südwesten von 1790 bis heute« und Wechselausstellungen zu sehen. Zu den vielen Veranstaltungen des Hauses zählen das »Stuttgarter Symposium«, welches jährlich im Herbst im Stuttgarter Rathaus ausgerichtet wird, sowie die Reihe »Zeitzeugen im Haus der Geschichte«.

LAGE & KONTAKT

Haus der Geschichte Baden-Württemberg
Konrad-Adenauer-Straße 16 · 70173 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 212 3989 · www.hdgbw.de

LANDESMUSEUM WÜRTTEMBERG

Das Alte Schloss im Stil der deutschen Renaissance beherbergt das größte kulturgeschichtliche Museum Baden-Württembergs. Die Ausstellung des Landesmuseums Württemberg führt von der Steinzeit über die Kelten und Alemannen in die klassische Antike. Von dort geht es über die provincialrömische Abteilung



zu mittelalterlicher Skulptur und Malerei bis in die Gegenwart. Die Glassammlung im Kellergewölbe zählt zu den bedeutendsten weltweit. Und mit dem »Jungen Schloss« unterhält das Landesmuseum Württemberg ein beliebtes Kindermuseum.

LAGE & KONTAKT

Landesmuseum Württemberg im Alten Schloss
Schillerplatz 6 · 70173 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 895 351 11
www.landmuseum-stuttgart.de

LINDEN-MUSEUM - STAATLICHES MUSEUM FÜR VÖLKERKUNDE

Das Stuttgarter Linden Museum vermittelt detailreiche Informationen zu den Kulturen aus allen Kontinenten der Erde. In den Abteilungen zu Amerika, Südsee/Ozeanien, Afrika, Orient und Süd- und Ostasien zeigt das Linden Museum völkerkundliche Schätze aus vergan-



genen Zeiten und bringt sie in einen zeitgeschichtlichen Kontext. Sonderschauen und spezielle Veranstaltungen ergänzen die Dauerausstellungen.

LAGE & KONTAKT

Linden-Museum Stuttgart, Staatliches Museum für Völkerkunde · Hegelplatz 1 · 70174 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 202 2421 · www.lindenmuseum.de

MERCEDES-BENZ MUSEUM

Im Mercedes Benz Museum wird die Automobil Geschichte lebendig. Das mit über 800.000 Besuchern pro Jahr meistbesuchte Museum Stuttgarts zeigt rund 1.500 Ausstellungsstücke, davon 160 Fahrzeuge, die die Entwicklung des Automobils und der Marke bis in die Gegenwart veranschaulichen. Sonderausstellungen ergänzen das Programm. Für Besucher nicht weniger spannend, ist das spektakuläre Gebäude: Es besitzt weder geschlossene Räume noch gerade Wände und



Mit jedem Kunden ein Team – flexibel und individuell!

*Wir planen für Sie Hotels,
Gastronomie, Festzelte
und Veranstaltungen*



**Bauherren
Betreuung
Bellmann**

www.festzeltplanung.de



ist im Innern der DNA Spirale mit ihrer Doppelhelix nachempfunden, die das menschliche Erbgut trägt.

LAGE & KONTAKT

Mercedes-Benz Museum · Mercedesstraße 100
70372 Stuttgart · ☎ +49 (0)711 173 00 00
www.mercedes-benz.com

PORSCHE MUSEUM

Ein Muss für Freunde des flotten Flitzers! Das Porsche Museum steht in direkter Nachbarschaft zum Stammwerk in Zuffenhausen und beeindruckt auch Architekturfans: Der Ausstellungsbereich ruht auf drei Betonstützen und erweckt damit den Anschein, zu schweben. Mehr als 80 Fahrzeuge werden im Museum ausgestellt, zusätzlich zu etwa 200 Kleinexponaten. Und wer schon immer mal wissen wollte, wie man Oldtimer in Schuss hält, der kann den Profis in der gläsernen Museumswerkstatt beim Schrauben zusehen.

LAGE & KONTAKT

Porsche Museum · Porscheplatz 1 · 70435 Stuttgart
☎ +49 (0)800 356 0 911 · www.porsche.com

STAATLICHES MUSEUM FÜR NATURKUNDE

Das Staatliche Museum für Naturkunde umfasst zwei Teil Museen, die beide im landschaftlich schönen Rosensteinpark liegen. Das Museum im Schloss Rosenstein gibt mit seltenen und spektakulären Präparaten einen Überblick über die Vielfalt der Pflanzen und Tierwelt und bietet einen interessanten Einblick in die Evolution des Lebens. Im Museum am Löwentor werden vor allem die weltberühmten Funde aus der Urzeit Südwestdeutschlands präsentiert.

LAGE & KONTAKT

Staatliches Museum für Naturkunde
Rosenstein 1 · 70191 Stuttgart · ☎ +49 (0)711 893 60
www.naturkundemuseum-bw.de

STAATSGALERIE STUTTGART

Die Staatsgalerie Stuttgart zählt zu den meistbesuchten Museen in Stuttgart und beherbergt eine der bedeutendsten Kunstsammlungen Deutschlands. In der klassizistischen dreiflügeligen Anlage von Gottlob Georg Barth und dem postmodernen Erweiterungsbau des britischen Architekten James Stirling werden Werke der europäischen Kunst des 14. bis 20. Jahrhunderts sowie der amerikanischen Avantgarde nach 1945 präsentiert. Die Grafische Sammlung ist in einem zweiten Anbau untergebracht, der über zwei Glasbrücken mit dem Museumskomplex verbunden ist.

LAGE & KONTAKT

Staatsgalerie Stuttgart
Konrad-Adenauer-Str. 30-32 · 70173 Stuttgart
☎ +49 (0)711 470 40 0 · www.staatsgalerie.de

WEINBAUMUSEUM STUTTGART

Das Weinbaumuseum in der historischen Ortskelter Uhlbach ist ein Muss für jeden Weinliebhaber. Die »Alte Kelter« bietet seit 1979 einen Überblick über die Weinbaukultur von der Römerzeit bis heute. Die Fachwerk- und Dacharchitektur des Museums schafft eine außergewöhnliche Atmosphäre. Zwölf Themen umfasst die Ausstellung, von der Geschichte des Weinbaus und Einblicken in die Arbeit der »Wengerter« über Wissenswertes, Anbau und Rebflurbereinigung bis hin zu Schädlingsbekämpfung

und der Lese des Weins. Nach einem Rundgang durch 2000 Jahre Weinbaugeschichte und Weinkultur können in der museumseigenen Vinothek Stuttgarter Weine verkostet werden.

LAGE & KONTAKT

Weinbaumuseum Stuttgart
Uhlbacher Platz 4 · 70329 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 2228 123 · www.weinbaumuseum.de

WEISSENHOFMUSEUM

Die beiden Häuser von Le Corbusier in der Stuttgarter Weissenhofsiedlung zählen zusammen mit weiteren Bauten des weltberühmten Architekten seit 2016 zum UNESCO Weltkulturerbe. Das Doppelhaus von Le Corbusier wurde originalgetreu restauriert und ist heute für Besucher zugänglich. Die Gebäudehälfte in der Rathenastr. 3 orientiert sich an der ursprünglichen Gestaltung zur Zeit der Werkbundausstellung im Jahr 1927: die Raumaufteilung Le Corbusiers, die Farbgebung, auch Teile der Einrichtung konnten wiederhergestellt werden. Traumhaft ist der Panoramablick von der Dachterrasse. In der linken Haushälfte befindet sich das eigentliche Museum. Hier sind Exponate ausgestellt, die über Entstehung, Zielsetzung und Entwicklung der Weissenhofsiedlung informieren.

LAGE & KONTAKT

Weissenhofmuseum im Haus Le Corbusier
Rathenaustraße 1-3 · 70191 Stuttgart
☎ +49 (0)711 257 91 87 · www.weissenhofmuseum.de



GEWINNBLICK
Kassen- und Bezahlssysteme

Mit GEWINNBLICK zum Erfolg!

Von **ONLINE-TISCHRESERVIERUNG** bis **SELF-ORDERING**, uvm. Dein Partner für **Kassen- & Bezahlssysteme!**

Gewinnblick Württemberg
+49 7161 654 89 10
info-bw@gewinnblick.de
gewinnblick.de

WEITERE MUSEEN

DEUTSCHES LANDWIRTSCHAFTSMUSEUM,

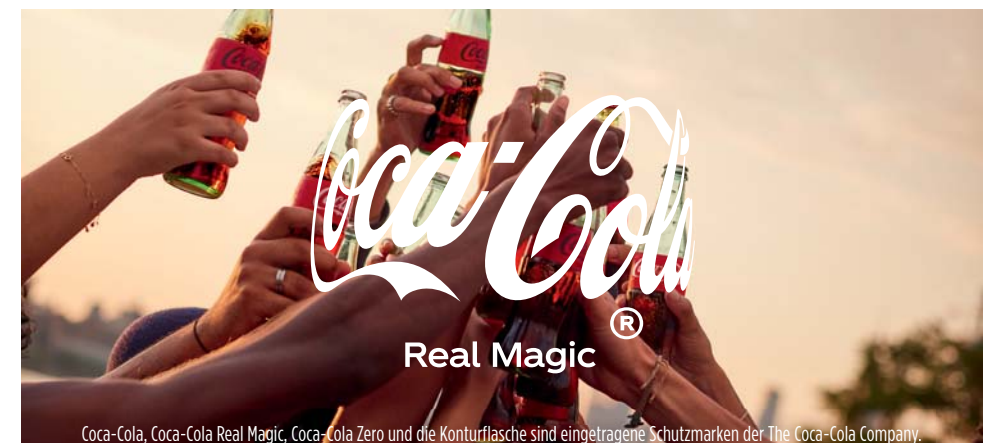
Uni Hohenheim, Garbenstr. 9a., 70599 Stuttgart
www.dlm-hohenheim.de

STUTTGARTER FEUERWEHRMUSEUM

Murgtalstraße 60, 70376 Stuttgart-Münster
www.stuttgarter-feuerwehrmuseum.de

HEGEL-HAUS

Eberhardstraße 53, 70173 Stuttgart,
www.hegel-haus.de



Coca-Cola, Coca-Cola Real Magic, Coca-Cola Zero und die Konturflasche sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company.



BILDENDE KUNST

Innovativ, lebhaft, experimentierfreudig – die Stuttgarter Kunstlandschaft bietet ein breites Spektrum an Ausdrucks- und Darstellungsformen. Von etablierten Kunstmuseen über engagierte Kunstvereine bis zu den zahlreichen Offspaces – das Angebot an Ausstellungen, Sammlungen und außergewöhnlichen Kunstprojekten ist groß.

AUSGEWÄHLTE EINRICHTUNGEN DER BILDENDEN KUNST

KÜNSTLERHAUS STUTTGART

Die Ausstellungen und Veranstaltungen im Künstlerhaus Stuttgart widmen sich neuesten Tendenzen im Bereich bildende Kunst, Design und Theorie sowie Architektur. Das Künstlerhaus im Stuttgarter Westen wurde 1978 von Stuttgarter Künstlerinnen und Künstlern gegründet. Den Mitgliedern stehen technische Werkstätten und Ateliers zur Verfügung – für ganz junge Kunschtchaffende gibt es die Kinderwerkstatt. Workshops und Seminare ergänzen das Angebot. Im Rahmen von Stipendien wird professionellen Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit geboten, ihre Werke im Künstlerhaus zu entwickeln, zu gestalten und auszustellen.

LAGE & KONTAKT

Künstlerhaus Stuttgart
Reuchlinstraße 4b · 70178 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 617 652 · www.kuenstlerhaus.de

KUNSTVEREIN WAGENHALLE

Mit Kunst experimentieren, mit Kreativität spielen –

hierfür bietet der Kunstverein Wagenhalle den idealen (Frei)Raum. Untergebracht in der ehemaligen Wageninstandsetzungshalle am Stuttgarter Nordbahnhof, ist der Kunstverein Wagenhalle nicht nur Produktionsstätte für 80 Künstlerinnen und Künstler, sondern auch Ort des kreativen Austauschs, der Begegnung und der Vernetzung – und in seiner Art einzigartig in der Kulturlandschaft Stuttgarts. Aktuell wird die Wagenhalle saniert. Bis zur Wiedereröffnung im Sommer 2020 dient unter anderem der »Projektraum Kunstverein Wagenhalle« als Veranstaltungs- und Ausstellungsort.

LAGE & KONTAKT

Kunstverein Wagenhalle
Innerer Nordbahnhof 1 · 70191 Stuttgart
www.kunstverein-wagenhalle.de

WÜRTTEMBERGISCHER KUNSTVEREIN STUTTGART

Das Kunstgebäude am Schlossplatz ist der Ausstellungs- und Veranstaltungsort des 1827 gegründeten Württembergischen Kunstverein. Gezeigt werden zeitgenössische Kunstwerke, mit dem Fokus auf gesellschaftspolitische Relevanz und Debatte. Auch der Austausch zwischen Künstlerinnen, Künstlern, Ausstellern und Öffentlichkeit im Rahmen von Workshops, Vorträgen und Podiumsdiskussionen ist von Bedeutung. Eine feste Sammlung oder Dauerausstellung gibt es nicht, das lässt Raum für einen offenen Dialog mit zeitgenössischer Kunst und ihren Ausdrucksformen sowie außergewöhnliche Wege der Präsentation.

LAGE & KONTAKT

Württembergischer Kunstverein Stuttgart
Schlossplatz 2 · 70173 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 22 33 70 · www.wkv-stuttgart.de



WEITERE KUNSTGALERIEN

- Akademie Schloß Solitude
www.akademie-solitude.de
- Andreas Henn Kunsthandel Galerie GmbH & Co.KG
www.henn-kunst.de
- Bovistra Galerie Kunst Design · www.bovista.com
- Brigitte March International Contemporary Art
www.brigittemarch.com
- Bund Bildender Künstlerinnen Württemberg e.V.
www.bbk-wuerttemberg.de
- Dengler und Dengler · www.denglerunddengler.de
- DSV Kunstkontor · www.dsvkunstkontor.de
- Fotogalerie Norbert Nieser · www.galerie-nieser.de
- Galerie Abtart · www.abtart.com
- Galerie Artlantis Kunst & Design
www.galerie-artlantis.eu
- Galerie Constanze Reinhardt
www.galerieconstanzereinhardt.com
- Galerie ImAnhang · www.imanhang.de
- Galerie Klaus Braun · www.galerie-klaus-braun.de
- Galerie Maier & Co. Fine Art · www.barbizon.de
- Galerie Michael Sturm · www.galerie-sturm.de
- Galerie Mueller-Roth
www.galerie-mueller-roth.de
- Galerie Reinhard Hauff · www.reinhardhauff.de
- Galerie Saby Lazi · www.sabylazi.de
- Galerie Schlichtenmaier · www.schlichtenmaier.de
- Galerie Hajek · www.galeriehajek.de
- Galerie Thomas Fuchs · www.galeriefuchs.de
- Galerie Valentien · www.galerie-valentien.de



- Galerie von Braunbehrens
www.galerie-braunbehrens.de
- Galerie Z · www.galeriez.net
- Galerienhaus Stuttgart
www.galerienhaus-stuttgart.de
- GEDOK-Gruppe Stuttgart
www.gedok-stuttgart.de
- Hartmann Projects · www.hartmannprojects.com
- Hospitalhof Stuttgart · www.hospitalhof.de
- ifa-Galerie Stuttgart · www.ifa.de
- INSTITUT FRANÇAIS · www.institutfrancais.de
- INTERART – Galerie · www.interart-stuttgart.de
- KUNSTBEZIRK · www.kunstbezirk-stuttgart.de
- Kunst im Hinterhaus · www.kunst-im-hinterhaus.de
- Kunsthaus & Galerie Keim · www.galerie-keim.de
- Kunsthaus Bühler · www.buehler-art.de
- Kunsthaus Fischinger · www.kunsthhaus-fischinger.de
- Kunst-Raum-Akademie · www.akademie-rs.de
- Kunstraum34 · www.kunstraum34.de
- Kunststiftung Baden-Württemberg
www.kunststiftung.de
- Museum Ritter · www.museum-ritter.de
- Schacher - Raum für Kunst, Galerienhaus Stuttgart
www.galerie-schacher.de
- SCHAUWERK Sindelfingen
www.schauwerk-sindelfingen.de
- Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
www.abk-stuttgart.de
- Strzelski Galerie · www.strzelski.de
- Urban Art Gallery · www.urbanartgallery.eu
- vhs-photogalerie · www.vhs-stuttgart.de



THEATER

Die Kulturstadt Stuttgart zeichnet eine besonders hohe Dichte an Theatern aus. Wobei jedes über ein unverwechselbares Profil verfügt. In Stuttgart ist nicht nur das größte Drei Sparten Haus Europas zu Hause, auch Traditionshäuser, Kleintheater und freie Spielstätten bereichern die Stuttgarter Theaterszene.

AUSGEWÄHLTE EINRICHTUNGEN DER STUTTGARTER THEATERSZENE

FITZ! ZENTRUM FÜR FIGURENTHEATER

Die magische Welt des Figurentheaters fasziniert Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Da gibt es Geschichten voll Poesie und Fantasie, aber auch die Darstellung alltäglicher, realistischer Erzählungen ist Teil dieser so besonderen, oft berührenden Bühnenkunst. Eine Institution der Stuttgarter Theaterszene ist das FITZ! Zentrum für Figurentheater – und das seit über 30 Jahren. Als eines der europäischen Zentren für Figurentheater zeigt das FITZ! Inszenierungen deutscher Bühnengruppen und auch Gastspiele internationaler Künstler. Ein Großteil des Programms gestalten regionale Künstler, viele davon sind Absolventen des Studiengangs »Figurentheater« der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellenden Kunst Stuttgart. Darüber hinaus unterstützt das FITZ mit seinem Förderverein und Kooperationen zeitgenössisches Figurentheater und wurde für dieses Engagement im In- und Ausland ausgezeichnet.

LAGE & KONTAKT

FITZ! Zentrum für Figurentheater · Eberhardstr. 61
Kulturareal »Unterm Turm« · 70173 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 24 15 41 · www.fitz-stuttgart.de



FRIEDRICHSBAU VARIÉTÉ

Das Friedrichsbau Variété zählt zu den bedeutendsten Variété Bühnen Deutschlands und bringt seit 1994 einen glitzernden Bühnen Mix nach Stuttgart. Von Zauberkunst und akrobatischen Shows über Burlesque Darbietungen und Musicals bis hin zu Comedy und Kabarett: Der bunte Reigen der Variété Kunst sorgt für Begeisterung unter den Zuschauern. Gastspiele nationaler und internationaler Künstlerinnen und Künstler ergänzen die Eigenproduktionen des Theaters. Und wer während der Darbietung Hunger bekommt, kann das Künstlerische mit dem Kulinarischen verbinden, denn das Friedrichsbau Variété ist eines der wenigen Verzehrrtheater in Baden Württemberg.

LAGE & KONTAKT

Friedrichsbau Variété, Siemensstr. 15, 70469 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 225 70 70 · www.friedrichsbau.de

STAGE APOLLO THEATER

Showtime im Doppelpack: Im Erlebniscenter SI Centrum in Stuttgart Möhringen sind zwei Musicaltheater zu Hause, das Stage Apollo Theater und das Stage Palladium Theater. Hier kommen Freunde des Musical Entertainments voll auf ihre Kosten und dürfen sich über spektakuläre Inszenierungen, musikalische Glanzstücke und mitreißende Geschichten freuen. Das Programm zeigt die neuesten internationalen Musical Produktionen und Klassiker des Genres. Zu den neueren Stücken zählen »Ghost – Das Musical«, Disneys »Aladdin«, »Tina – Das Tina Turner Musical«.

LAGE & KONTAKT

Stage Palladium Theater und Apollo Theater,
Plieningen Str. 109, 70567 Stuttgart-Möhringen,
www.stage-entertainment.de



RENITENZTHEATER

Kleinkunst, Kabarett und Comedy – das Renitenztheater hat schon so manche Künstlergröße zu Gast gehabt und gibt die Bühne auch für talentierten Nachwuchs frei. Stuttgarts älteste Kabarettbühne gehört zu den renommiertesten Häusern im deutschsprachigen Raum und veranstaltet neben dem regulären Programm Festivals und Wettbewerbe. So z. B. den Kabarett Wettbewerb »Stuttgarter Besen« und die Deutsch Türkische Kabarettwoche in Kooperation mit dem Deutsch Türkischen Forum. Zudem pflegt das Renitenztheater einen Gastspiel Austausch mit Stuttgarter Partnerstädten und organisiert auch Theaterprojekt Kooperationen mit Schulen.

LAGE & KONTAKT

Renitenztheater Stuttgart e.V.
Büchsenstr. 26 · 70174 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 29 70 75 · www.renitenztheater.de

SCHAUSPIELBÜHNEN IN STUTTGART

Die Schauspielbühnen verfügen über die Spielstätten Altes Schauspielhaus und Komödie im Marquardt und verstehen sich ganz im Sinne der antiken Tradition als Publikumstheater mit vielfältigen gesellschaftlichen Themen, die alle bewegen. Die hohen Zuschauer und Abonnentenzahlen belegen dieses Erfolgskonzept. So haben die Schauspielbühnen mit durchschnittlich 200.000 Besuchern pro Jahr den höchsten Publikumszuspruch privater Sprechtheater in Baden Württemberg. Besondere Augenmerk des Alten Schauspielhauses gilt dem klassischen bis modernen Bühnenprogramm, das auch aufwändige musikalische Produktionen enthält. Die Komödie im Marquardt ist eine feste Institution in der Theaterszene und steht für anspruchsvoll unterhaltendes Boulevardtheater. Zu sehen sind unter

anderem Komödien, Comedy Auftritte, schwäbische Mundart sowie klassisches Lustspieltheater. Einer langen Tradition verpflichtet, gilt die künstlerische Nähe zum Publikum als oberstes Ziel. Ein Anliegen, das sich in den hohen Besucherzahlen bestätigt sieht. Die Aufführungen der Komödie im Marquardt finden im Goldenen Saal des denkmalgeschützten Marquardtbaus am Stuttgarter Schlossplatz statt.

LAGE & KONTAKT

Altes Schauspielhaus und Komödie im Marquardt e.V.
Bolzstraße 4-6 · 70173 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 227700 · www.schauspielbuehnen.de

SCHAUSPIEL STUTTGART – DIE STAATSTHEATER STUTTGART

Das Schauspiel Stuttgart gehört zu den wichtigsten und renommiertesten Theatern in der Bundesrepublik. Von dort gehen wichtige Impulse für die deutsche Theaterszene aus. Auch für Kinder und Jugendliche hat das Schauspiel Stuttgart interessante Angebote im Repertoire. Die regulären Spielstätten sind das Schauspielhaus, das Kammertheater und die Studio-bühne Nord im Probenzentrum am Löwentor. Das Schauspielhaus wurde 1909 bis 1912 als Königliches Hoftheater erbaut und 2013 umfassend modernisiert. Die Spielstätte begeistert Publikum und Kritik mit innovativem Bühnenprogramm, anspruchsvollen Stücken und spektakulären Inszenierungen. Das Kammertheater wurde von Architekt James Stirling entworfen und 1983 in der Neuen Staatsgalerie eröffnet.



WEINGUT & HOTEL
Graf von Bentzel
STURMFEDER

Sturmfederstr. 4 · 74360 Ilsfeld
Tel. 07133/960894
www.sturmfeder.de



Dort finden kleinere Opern- Schauspiel- und Ballett-aufführungen statt. Die Spielstätte Nord ist mit großer Experimentierfreude zugange und beherbergt seit der Saison 2018/2019 JOiN – Junge Oper im Nord.

LAGE & KONTAKT

Schauspielhaus · Oberer Schlossgarten 6 · 70173 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 20 32 0 · www.schauspiel-stuttgart.de

STAATSOPER STUTTGART – DIE STAATSTHEATER STUTTGART

Die Staatsoper Stuttgart zählt zu den bedeutendsten europäischen Opernhäusern und genießt internationales Renommee. Das Repertoire unter der Intendanz von Viktor Schoner umfasst Werke aus allen Epochen mit dem Fokus auf zeitgenössische Stücke. Die Staatsoper wurde bereits sieben Mal von der Zeitschrift Opernwelt als »Opernhaus des Jahres« ausgezeichnet, zuletzt im Jahr 2016. Der Staatsopernchor erhielt mehrmals das Prädikat »Chor des Jahres«. Untergebracht ist die Stuttgarter Oper im 1909 bis 1912 erbauten Doppeltheater im Oberen Schlossgarten, welches auch das Schauspielhaus beherbergt. Mit JOiN – Junge Oper im Nord bietet die Staatsoper Stuttgart ein vielfältiges theaterpädagogisches Angebot für Kinder und Jugendliche und setzt internationale Maßstäbe bei der Vermittlung von Musiktheater. Durch die räumliche Nähe zu den drei Probebühnen der Staatsoper im Nord wird zudem eine gläserne Opernwerkstatt erschaffen, in der generationenübergreifendes Publikum den künstlerischen Prozess miterleben kann – in Form offener Proben, partizipativen Projekten oder im digitalen Raum.

LAGE & KONTAKT

Oberer Schloßgarten 6 · 70173 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 20 20 90 · www.staatstheater-stuttgart.de



THEATER DER ALTSTADT

Das Theater der Altstadt, das 1958 gegründet wurde, gehört zu den ältesten Privattheatern Baden Württembergs. Einst als Holzbau in der Nähe des Olgaecck eröffnet und heute am Feuersee im Stuttgarter Westen beheimatet, finden jährlich rund 27.000 Besucher ihren Weg in das Haus, dessen Vordach zu einer Art Markenzeichen wurde: Seit 1999 zielt die überlebensgroße, unübersehbare Gipsbüste des Philosophen Arthur Schopenhauer den Eingang des Theaters. Auf dem Spielplan des Theater der Altstadt finden sich literarische Klassiker, Komödien, Liederabende und Musicals, aber auch die Aufführung zeitgenössischer Werke gehört hier zum Programm, zu dem auch Angebote für Kinder und Jugendliche zählen. Das Theater der Altstadt ist ein modernes Haus mit Tradition und bis heute fester Bestandteil der Stuttgarter Theaterszene.

LAGE & KONTAKT

Theater der Altstadt, Rotebühlstr. 89, 70178 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 99 88 98 18 · www.theater-der-altstadt.de

THEATER RAMPE

Das Theater Rampe bietet eine offene, experimentierfreudige Plattform für freies Theater in Stuttgart sowie ein Artists in Residence Programm für junge Künstlerinnen und Künstler. Im programmatischen Fokus stehen der interdisziplinäre Dialog zwischen Schauspielern, Experten und Publikum im Kontext von Stadtgesellschaft und Soziokultur. Ein zentraler Aspekt ist zudem die Vernetzung innerhalb der überregionalen und internationalen Theaterszene. Die Produktionen legen Schwerpunkte im Bereich zeitgenössische Strömungen, Performance und Autorenschauspiel. Das Theater Rampe ist auch Wirkungs- und Präsentationsstätte



für Installationen und Festivals sowie Veranstalter von 6 Tage frei, dem Tanz- und Theaterpreis der Stadt Stuttgart und des Landes Baden Württemberg.

LAGE & KONTAKT

Theater Rampe e. V. · Filderstr. 47 · 70180 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 620 09 09-0 · www.theaterrampe.de

THEATER TRI BÜHNE

Einst freie Theatergruppe ist das Theater tri-bühne heute eine feste Institution im Kulturareal »Unterm Turm«. Seit der Gründung 1975 steht die tri-bühne für ein breites Repertoire. Klassische Stücke stehen hier ebenso auf dem Spielplan wie auch Experimentalstücke und Beiträge zu aktuellen, gesellschaftlichen Themen. Internationale Kooperation und Austausch sind zudem seit Langem ein wichtiges Anliegen des Theaters, dessen festes Ensemble unter der Leitung von Mitgründerin Edith Koerber die beiden Bühnen mal mit Witz, mal ernst, mal poetisch und immer engagiert bespielt. Neben internationalen Gastspielen und künstlerischen Partnerschaften, die den Spielplan des Theaters ergänzen, veranstaltet das Theater tri-bühne seit 1993 das Stuttgarter Europa Theater Treffen (SETT), zu dem KünstlerInnen aus Europa und aus aller Welt spannende Theatererlebnisse nach Stuttgart bringen.

LAGE & KONTAKT

Theater tri-bühne · Eberhardstr. 61a · 70173 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 23 64 610 · www.tri-buehne.de

THEATERHAUS STUTTGART

Das Theaterhaus Stuttgart gehört zu den größten Privattheatern Deutschlands und ist mit rund 350.000 Besuchern pro Jahr eine der beliebtesten Bühnen der



Stadt. Das Theaterhaus ist in einer umgebauten Fabrik aus der Gründerzeit zu Hause und präsentiert seit 1985 eine Bandbreite an Sprech- und Musiktheater. In vier unterschiedlichen Hallen finden Aufführungen aus den Genres Theater, Comedy, Kabarett, Revue, Jazz und Tanztheater statt. Diskussionen, Lesungen und Ausstellungen ergänzen das Angebot. Zum Repertoire zählen auch Produktionen für Kinder und Jugendliche. Und noch ein Detail: Das Theaterhaus führt das einzige konsequent multiethnische Ensemble Europas.

LAGE & KONTAKT

Theaterhaus Stuttgart · Siemensstr. 11, 70469 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 402070, www.theaterhaus.com





TANZ

Tanz gehört zu Stuttgart wie das Pas de deux zum Ballett. Dafür sorgen allen voran die weltberühmte Compagnie des Stuttgarter Balletts, das renommierte Ensemble von Gauthier Dance, die internationalen Tanzfestivals der Stadt sowie eine ausdrucksstarke Freie Szene.

AUSGEWÄHLTE EINRICHTUNGEN DER STUTTGARTER TANZSZENE

STUTTGARTER BALLETT – DIE STAATSTHEATER STUTTGART

Das Stuttgarter Ballett kann auf eine lange Historie und ein einzigartiges Repertoire verweisen. Seine Wurzeln reichen bis ins 17. Jahrhundert, an den württembergischen Hof, zurück. Neue Impulse setzte der Ballettreformer Jean-Georges Noverre Mitte des 18. Jahrhunderts mit seinem Konzept des »ballet d'action«, dem erzählerischen, handlungsorientierten Ballett. In dessen Folge entwickelte sich Stuttgart zu einem angesehenen Zentrum des Tanzes in Europa.

Im Jahr 1961 kam John Cranko aus London nach Stuttgart und setzte bahnbrechende Maßstäbe als Choreograph und Direktor. Innerhalb weniger Jahre führte er die Compagnie zu Weltruhm. Im Jahr 1971 eröffnete er die erste staatliche Ballettschule Deutschlands, die zu den bedeutendsten Ausbildungsstätten der Welt zählt.

Bis heute wird das künstlerische Erbe Crankos gepflegt und auf zeitgemäße Weise weiterentwickelt. Seit 2018 ist Tamas Detrich Intendant. Weitere prägende

Persönlichkeiten, die beim Stuttgarter Ballett getanzt und gewirkt haben, sind Nicolas Beriozoff, Glen Tetley, Marcia Haydée und Reid Anderson.

LAGE & KONTAKT

Das Stuttgarter Ballett
Oberer Schlossgarten 6 | 70173 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 20 20 90 · www.stuttgarter-ballett.de

GAUTHIER DANCE/DANCE COMPANY THEATERHAUS STUTTGART

Gauthier Dance wurde 2007 vom kanadischen Tänzer Eric Gauthier gegründet, der von 1996 bis 2006 Teil der Stuttgarter Ballett-Compagnie war. Auf den zeitgenössischen Tanz fokussiert, wechselte er 2007 zum Theaterhaus als Leiter und Choreograph der Gauthier Dance Company. Das Ensemble besteht aus sechzehn Tänzerinnen und Tänzern und begeistert nicht nur Stuttgarter Publikum, sondern ist auch im In- und Ausland unterwegs.

Ein weiteres herausragendes Merkmal von Gauthier Dance ist das soziale Engagement: So besucht das Ensemble mit dem Programm »Gauthier Dance Mobil« Menschen, die nicht selbst zu den Aufführungen kommen können. Dafür erhielt Eric Gauthier 2015 den Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg. Ein weiterer Schwerpunkt in Gauthiers Arbeit ist die Förderung junger Talente im Rahmen des populären Tanzfestivals COLOURS – in Ergänzung zu den City-Events, die die ganze Stadt zum Tanzen bringen.

LAGE & KONTAKT

Theaterhaus Stuttgart · Siemensstr. 11, 70469 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 402070 · www.theaterhaus.com



AMPULLE - THE DRY GIN & BEEF CLUB

Die über 120 Jahre alte Apotheken-Einrichtung verleiht der „ampulle“ ihre ganz besondere Atmosphäre. Lassen Sie sich von der riesigen Gin Auswahl mit über 250 Sorten begeistern.

Etwas ganz Besonderes sind die ausgesuchten Fleisch-Spezialitäten aus dem Dry-Ager-Reifeschrank. Ob Herford Irish Prime, Nebraska Angus, Rib Eye Dry Age aus Pommern, Tomahawk aus Kanada oder das Wagyu Beef von der Morgan Ranch, gegrillt werden die gereiften Steaks auf dem 600 Grad heißen Grill.



ampulle
Augustenstraße 31a | 70178
Stuttgart
+49(0)711 66419 217
willkommen@ampulle.com
www.ampulle.com





MUSIK

Stuttgart zählt mit vier erstklassigen Orchestern, dem Stuttgarter Opernhaus, hochkarätigen Konzertreihen und Festivals sowie einer agilen Musikszene zu den führenden deutschen Musikstädten. Von Klassik und Oper über Jazz und Rock bis zu Pop und Hip-Hop – Vielfalt und Breite bestimmen Stuttgarts Musikleben.

AUSGEWÄHLTE MUSIK-HIGHLIGHTS IN STUTTGART

STUTTGARTER PHILHARMONIKER

Die Stuttgarter Philharmoniker sind das Orchester der Stadt und wurden 1924 als Philharmonisches Orchester Stuttgart gegründet. Seit 2015 ist Dan Ettinger Chefdirigent sowie Generalmusikdirektor der Landeshauptstadt. Die Stuttgarter Philharmoniker sind glanzvolles Aushängeschild der Musikstadt Stuttgart und stützen ihren Ruf als Kulturmetropole von Weltrang. Neben Konzertreihen in Stuttgart gibt das Orchester auch Gastspiele im überregionalen Raum sowie im Ausland.

LAGE & KONTAKT

Stuttgarter Philharmoniker
Leonhardsplatz 28 · 70182 Stuttgart

STAATSORCHESTER STUTTGART

Das Hausorchester der Staatstheater Stuttgart gehört zu den ältesten Theaterorchestern der Welt. Zu den Gastsolisten des Staatsorchesters Stuttgart zählten Johannes Brahms, Clara Schumann und Keith Jarrett. Ergänzend zu den über 230 Opern- und Ballettvorstellungen, veranstaltet das Staatsorchester auch Sinfoniekonzertreihen und Kammerkonzerte mit einem klas-

sischen wie modernen Musikprogramm.

LAGE & KONTAKT

Staatsorchester Stuttgart
Oberer Schloßgarten 6 · 70173 Stuttgart

SWR SYMPHONIEORCHESTER

Seit 2016 ist Stuttgart Sitz des fusionierten großen Klangkörpers: Aus der Zusammenführung von SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg sowie dem Radio-Sinfonieorchester Stuttgart entstanden, steht das SWR Symphonieorchester heute für die Verbindung der Vorgänger-Traditionen mit einer neuen, erweiterten Ausrichtung. Das musikalische Programm widmet sich u. a. der Neuen Musik sowie klassischen Orchestersinfonien. Konzertreihen, Musikvermittlung für Jung & Alt sowie Kammerkonzerte ergänzen das Profil.

LAGE & KONTAKT

SWR Südwestrundfunk
Funkstudio Berg · 70150 Stuttgart

INTERNATIONALE BACHAKADEMIE STUTTGART

Die 1981 von Helmuth Rilling gegründete Internationale Bachakademie spielt eine zentrale Rolle im Stuttgarter Musikleben. Mit ihren Ensembles der Gaechinger Cantorey, bestehend aus Barockorchester und Chor, genießt sie internationales Ansehen. Das jährlich veranstaltete Musikfest Stuttgart gehört zu den größten Kulturfestivals der Stadt.

LAGE & KONTAKT

Internationale Bachakademie Stuttgart
Johann-Sebastian-Bach-Platz · 70178 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 61 921 61 · www.bachakademie.de



BIX JAZZCLUB

Im nach Leon »BIX« Beiderbecke benannten Jazzclub finden jährlich rund 250 Konzerte statt. Von internationalen Jazzlegenden über Mainstream-Acts bis hin zu regionalen Newcomern – das BIX bringt sie auf die Bühne! Zum Konzert gibt es anspruchsvolle Gastronomie. Und wer möchte, kann es sich auf der Galerie mit Bar und Raucherbereich gemütlich machen.

LAGE & KONTAKT

BIX Jazzclub · Leonhardsplatz 28 · 70182 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 238 409 97 · www.bix-stuttgart.de



KULTURZENTRUM MERLIN

Das Kulturzentrum Merlin ist ein soziokulturelles Zentrum mitten im Stuttgarter Westen. Herausragende Festivals und Kooperationen mit vielen Kulturveranstaltern, Initiativen und Einrichtungen. Das Programm ist breit gefächert: Musik, Kabarett, Theater, Performance und Literatur, Stadtteilarbeit und Raum für viele Initiativen, Comedy und Kurzfilm - und viel für Kinder.

LAGE & KONTAKT

Kulturzentrum MERLIN e.V. · Augustenstr. 72 · 70178 Stuttgart · +49 (0)711 618 549 · www.merlinstuttgart.de



**Veranstaltungen.
Alles aus einer Hand.**

Ob Seminar, Konferenz oder Firmenveranstaltung: Unsere Räume bieten Platz für bis zu 1.000 Personen und lassen sich individuell an Ihre Anforderungen anpassen – technisch, atmosphärisch und organisatorisch. Unsere haus eigene Gastronomie bietet Ihnen hochwertige Speisen mit regionalen und zertifizierten Produkten – vom Business-Lunch bis zum mehrgängigen Menü.

**Noch keine Idee für Ihre Weihnachtsfeier?
Wir hätten da was!**

Wir beraten Sie gerne!
0711 75 85 75 0
info@filderhalle.de
www.filderhalle.de



GÄRTEN & PARKS

Weinberge, Wälder und Wiesen: Stuttgart steckt voller grüner Oasen. Und macht so Erholung sogar mitten in der Stadt möglich. Joggingsschuhe schnüren, Inliner auspacken, Picknickdecke mitnehmen: Entspannen Sie nach Herzenslust und erleben Sie Natur pur!

AUSGEWÄHLTE GÄRTEN & PARKS IN STUTTGART

WILHELMA – ZOO UND BOTANISCHER GARTEN

Die Wilhelma ist in Deutschland die einzige Einrichtung, die einen Zoo und einen botanischen Garten kombiniert. Mit rund 1.200 Tierarten ist die Wilhelma einer der artenreichsten Zoos weltweit. Der Pflanzenbestand ist mit mehr als 8.500 verschiedenen Arten und Sorten beachtlich. Die Parkanlage aus dem 19. Jahrhundert steht als eingetragenes Kulturdenkmal unter Schutz. Und die Gebäude im Maurischen Stil verbreiten nach wie vor ein einzigartiges orientalisches Flair.

LAGE & KONTAKT

Zoologisch-botanischer Garten · Wilhelma 13 · 70376 Stuttgart · +49 (0)711 540 20 · www.wilhelma.de

KILLESBERGTURM

Der Killesbergturm befindet sich inmitten des städtischen Höhenparks Killesberg. 42 Meter hoch ist der Turm mit den offenen Wendeltreppen. Zusammengehalten wird die Konstruktion durch ein filigranes Stahlnetz, für die das Ingenieurbüro Schlaich, Bergemann und Partner mehrere Auszeichnungen erhielt. Besucher können auf ihrem Weg nach oben immer wieder Pausen einlegen. Auf vier Plattformen lässt sich die Aussicht über Stuttgart und das Neckartal genießen: in

8, 16, 24 und 31 Metern Höhe.

LAGE & KONTAKT

Höhenpark Killesberg
Am Kochenhof 16 · 70192 Stuttgart

KARLSHÖHE

Der Aufstieg hat es zwar in sich, doch bieten sich schon hier wunderbare Ausblicke. Den schönsten hat man sicherlich von der Aussichtsplattform über dem Biergarten. Bis zum Schurwald reicht der Blick von hier aus. Die meisten Besucher werden sicherlich von der Aussicht und dem Biergarten angezogen. Doch es lohnt sich, auch den Rest der Parkanlage zu besuchen. Romantische Wege führen durch Gärten im englischen Stil. Hier und da findet man stumme Zeitzeugen, zum Beispiel den verwunschenen Pallas-Athene-Brunnen.

LAGE & KONTAKT

Karlshöhe · 70178 Stuttgart

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG

Wie das Taj Mahal ist auch die Grabkapelle in Stuttgart das Monument einer großen Liebe. Als der württembergische König Wilhelm I. sich 1816 mit seiner Cousine Katharina Pawlowna vermählte konnte keiner ahnen, dass ihre Ehe nur drei Jahre dauern würde. Katharina verstarb überraschend 1819, die Königin wurde nur 30 Jahre alt. Neben dem romantischen Bauwerk beeindruckt die Lage inmitten der Weinberge und der Ausblick über das Neckartal die Besucher.

LAGE & KONTAKT

Grabkapelle · Württembergstr. 350 · 70327 Stuttgart
www.grabkapelle-rotenberg.de



LAPIDARIUM

Der kleine Park unterhalb der Karlshöhe bezaubert mit seinen Skulpturen und verschlungenen Pfaden. Rund 200 Exponate warten darauf, entdeckt zu werden. Wie ein steinernes Bilderbuch erzählen sie gemeinsam 500 Jahre Stadtgeschichte. Innerhalb des Parks findet du eine Vielzahl an Terrassen, Innenhöfen und alten Bäumen zum Verweilen und Entspannen.

LAGE & KONTAKT

Städtisches Lapidarium
Mörikestraße 24/1 · 70178 Stuttgart



CHINAGARTEN

Der Chinesische Garten ist mehr als eine Grünanlage mit schönem Ausblick auf den Stuttgarter Talkessel. Er bildet ganz in der fernöstlichen Tradition die Welt im Miniformat ab. Der zyklische Ablauf im Kosmos wird durch den Wechsel der Jahreszeiten sichtbar. Und der Pavillon in der Mitte der Anlage, dessen Dachfirste in alle Himmelsrichtungen weisen, bringt alles und jeden zusammen.

LAGE & KONTAKT

Chinagarten Stuttgart · Panoramastr. · 70174 Stuttgart



Lesezirkel Springbrunnen

WARUM ZEITSCHRIFTEN KAUFEN - WENN MAN SIE NUR LESEN WILL?

MIETEN FÜR RUND DIE HÄLFTE !

PROBEMAPPE BESTELLEN - KOSCHT AU NIX!

Lesezirkel - bequem, preiswert, umweltfreundlich

UP TO-DATE BLEIBEN

weil lesen glücklich macht.




FORTUNE

JETZT ANFORDERN!

0711 407 33-0
lesezirkelbw.de

**WEISSENBURG-PARK UND TEEHAUS**

Eine grandiose Aussicht und gute Gespräche bei der einen oder anderen Leckerei – die Gründe, warum sich ein Besuch im Teehaus des Weißenburgparks lohnt, sind in den letzten hundert Jahren gleich geblieben. Die große Grünanlage liegt auf einem Hügel im Stuttgarter Süden. Das Teehaus ist alleine wegen seiner Deckengemälde im Rokoko-Stil einen Besuch wert. Aber der Weißenburgpark hat noch mehr zu bieten: seine verschlungenen Wege laden zu Spaziergängen ein. Und die Aussichtsterrasse bietet einen der schönsten Blicke über die Stuttgarter Innenstadt.

LAGE & KONTAKT

Teehaus · Hohenheimer Str. 119 · 70184 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 236 73 60 · www.teehaus-stuttgart.de

BÄRENSCHLÖSSE UND PARKSEEN

Es ist eines der schönsten Ausflugsziele im Stadtgebiet: Das Bärenschlössle in Stuttgart-West liegt idyllisch eingebettet im Wald und wird von drei Parkseen – der Bärensee, der Neue See und der Pfaffensee – umgeben. Viele Wege schlängeln sich um die drei Parkseen, die einst als Stauseen zur Wasserversorgung von Stuttgart angelegt wurden. Die Wege und Pfade laden zum Spazierengehen, Radfahren und Joggen ein. Das Bärenschlössle im Stuttgarter Rotwildpark war ursprünglich ein Lustschloss und ist heute ein beliebtes Ausflugsrestaurant. Gebaut wurde es im Auftrag von Herzog Carl Eugen im Jahr 1768 im altrömischen Stil. Dazu passend wurde künstlich der Bärensee angelegt, auf dem italienische Gondeln schwammen, die der Herzog von einer Reise nach Italien mitgebracht hatte.

LAGE & KONTAKT

Bärenschlössle mit Bärenseen · 70569 Stuttgart

**GRÜNES U**

Wer eine ausgedehnte Wanderung durch einige der schönsten Parkanlagen der Landeshauptstadt unternehmen möchte, besucht das »Grüne U«. Acht Kilometer ist der Grünstreifen lang, der sich in U-Form von der Stuttgarter Innenstadt bis zum Höhenpark Killesberg erstreckt. Von der Innenstadt aus betrachtet beginnt der Grünzug mit dem Schlossgarten und führt über den Park der Villa Berg, den Rosensteinpark, den Leibfriedrichs Garten und den Wartberg. Der Höhenpark Killesberg bildet den Abschluss des »Grünen U«. Wer mit Kindern unterwegs ist, kann die Tiergehege, den großen Spielplatz und den historischen Jahrmarkt besuchen oder eine Fahrt mit der Killesbergbahn unternehmen. Wer nach der Tour noch genug Energie übrig hat, erklimmt den Killesbergturm und blickt hinab auf eine der schönsten Grünflächen Stuttgarts.

LAGE & KONTAKT

Das Grüne U · 70173 Stuttgart

TRAVERTINPARK

Das Stuttgarter Vorkommen an Travertin ist einzigartig in Deutschland. Schon in der Antike nutzten die Menschen hier, vor allem die Römer, den schnell verfügbaren Kalkstein. Seit Ende des 19. Jahrhunderts wurde der Travertin im Stadtteil Hallschlag industriell abgebaut. Bis 2007 wurde der Steinbruch betrieben. Doch was tun mit einem Steinbruch in der Stadt, der nicht mehr genutzt wird? Das geologisch und ökologisch bedeutende Areal wurde umgewidmet und ist heute Naherholungsgebiet, Freilichtmuseum und Biotop in einem.

LAGE & KONTAKT

Travertinpark · Hartensteinstr. 5 · 70376 Stuttgart



Willkommen zu Hause!

Halle 9
Hall 9

Jetzt bei unserer Umfrage mitmachen und eine Couchbar gewinnen!

Machen Sie es sich bei uns gemütlich!

Die Messe Stuttgart ist weit mehr als ein Veranstaltungsort – sie ist ein Zuhause für erfolgreiche Messen, Kongresse und Events aller Art. Dabei stehen wir Ihnen natürlich stets mit unserem erstklassigen Service zur Seite. Wir sind Ihre Partner für großartige Events.

#messestuttgart

Weitere Infos:





SEHENSWÜRDIGKEITEN

Stuttgart bietet Touristen wie Einheimischen viel Sehenswertes in einer besonders lebendigen Kultur-Metropole. Parks, Wälder und Weinberge tragen zudem zur hohen Lebensqualität in der Landeshauptstadt bei.

AUSGEWÄHLTE SEHENSWÜRDIGKEITEN:

FERNSEHTURM

Gut 217 Meter hoch ist der Fernsehturm Stuttgart. Mit seiner Aussichtsplattform und dem gastronomischen Angebot ist er nicht nur bei Touristen, sondern auch bei Einheimischen beliebt. Bei gutem Wetter reicht der Blick bis zur Schwäbischen Alb. Nur seine originäre Aufgabe erfüllt er nun nicht mehr: seit 2006 strahlt nicht mehr der Fernsehturm, sondern der benachbarte Fernmeldeturm das Fernsehprogramm aus.

LAGE & KONTAKT

Fernsehturm · Jahnstr. 120 · 70597 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 92914575 · www.fernsehturm-stuttgart.de

MARKTHALLE STUTTGART

Die Markthalle ist beliebter Treffpunkt, wenn es um kulinarische Genüsse geht. Der Besuch ist eine wahre Freude für die Sinne. Die Markthalle bietet noch eine weitere Besonderheit: Unter ihrem Dach befinden sich die ältesten noch erhaltenen Straßenbahngleise der Stadt. Über Jahrzehnte wurden die Waren der Händler bis in die Markthalle geliefert.

LAGE & KONTAKT

Markthalle Stuttgart · Dorotheenstr. 4 · 70173 Stuttgart
☎ +49 (0) 711 480 410 · www.markthalle-stuttgart.de



BURGHOLZHOF

Wenn es Stuttgart an einem nicht fehlt, dann sind das traumhafte Aussichten. Einen besonders schönen Rundblick hat man auf dem Burgholzhof-Turm in Bad Cannstatt. Schöner Ausblick, gute Spazierwege, malerische Weinberge: Der Burgholzhof zaubert einen Hauch von Toscana in die Landeshauptstadt. Ein besonderes Highlight ist der 27 Meter hohe Turm. Wer den Aufstieg wagt, wird mit einem sagenhaften 360-Grad-Blick belohnt: Stuttgart-Ost, Bad Cannstatt, der Hallschlag und das Neckartal liegen einem zu Füßen.

LAGE & KONTAKT

Aussichtsturm Burgholzhof
Auerbachstr. 200 · 70376 Stuttgart

GOTTLIEB-DAIMLER GEDÄCHTNISSTÄTTE

In Stuttgart gibt es ein Gartenhaus, das Weltgeschichte schrieb. In diesem kleinen Gebäude entwickelten Gottlieb Daimler und Wilhelm Maybach 1883 den ersten schnelllaufenden Viertaktmotor. Noch heute versprüht das historische Gartenhaus den Flair des 19. Jahrhunderts und die Werkbank wirkt so, als hätten die beiden Tüftler erst vor kurzem ihre Werkzeuge dort abgelegt. Neben dieser besonderen Atmosphäre erwarten die Besucher unter anderem Modelle des ersten Motorschiffes und des Wolfertschen Luftschiffes.

LAGE & KONTAKT

Gottlieb-Daimler-Gedächtnisstätte · Taubenheimstr. 13
70372 Stuttgart · ☎ +49 (0) 711 173 00 00

STANDSEILBAHN

Die Standseilbahn im Stadtteil Heslach ist ein echtes Original: Seit 1929 befördern die alten Teakholz-Wagen



die Fahrgäste vom Südheimer Platz hinauf zum Waldfriedhof. In vier Minuten vom hektischen Großstadtrubel mitten in die ruhigste Walddidylle. Die Fahrt ist immer wieder ein Erlebnis.

LAGE & KONTAKT

www.ssb-ag.de

JOHANNESKIRCHE AM FEUERSEE

Die Johanneskirche ist ein architektonisches Highlight und ein beliebtes Fotomotiv der Landeshauptstadt. Sie wurde Mitte des 19. Jahrhunderts nach dem Vorbild



großer europäischen Kathedralen im neugotischen Stil erbaut. Was dem aufmerksamen Betrachter sofort ins Auge sticht: dem Kirchturm fehlt die Spitze. Turm und Kirche wurden im zweiten Weltkrieg durch Bombenangriffe stark zerstört. Aus Kostengründen wurde der Turm zunächst nicht wieder ganz aufgebaut. Die Kirche ohne Spitze liegt idyllisch auf einer künstlich geschaffenen Halbinsel im Feuersee.

LAGE & KONTAKT

Johanneskirche am Feuersee
Gutenbergstraße 11 · 70176 Stuttgart

Baden, Wärme, prima Klima:

Alles für Sie. Alles von Schwaben

schwaben haustechnik

• wasser • wärme • wohlfühlen

Esperantostraße 6 · 70197 Stuttgart-West
Tel. 0711.99 59 67-10 · info@schwaben-haustechnik.de
www.schwaben-haustechnik.de




Willkommen in der Welt der Getränke

- 2.500 internationale Weine
- 1.500 verschiedene Spirituosen
- Über 250 Malt Whiskys
- Rund 200 Gin-Sorten
- Sekt, Prosecco und Champagner
- Sämtliche Szene-, Trend- und Biermixgetränke
- Umfassender Service

Bühmann Weine GmbH
Verkaufsbüro Stuttgart
Tel.: 0162 33 32 221
Fax: 06347 60 71 11
info@buehrmann.de
www.buehrmann.de



CARL-ZEISS-PLANETARIUM STUTTGART

Einmal Milchstraße und zurück: Mit modernster Technik, faszinierendem Programm und ausgefallenen Sonderführungen ist das Carl-Zeiss-Planetarium nicht nur für Hobbyastronomen faszinierend. Die digitale 360° Ganzkuppel-Projektionsanlage mit neun Hochleistungsprojektoren ermöglicht im Planetarium beeindruckende Formen der Wissenschaftsdarstellung. Flüge durch die Tiefen des Weltalls lassen sich auf Grundlage riesiger Datenbanken beeindruckend zeigen, Planeten, Galaxien, Raumsonden und viele weitere Himmelskörper können detailgenau dargestellt werden. Auch Reisen durch den menschlichen Körper sind möglich, Naturphänomene lassen sich wirklickeitsgetreu zeigen. Das Planetarium begeistert Jung und Alt: Für kleine Sternenforscher gibt es ein spezielles Kinderprogramm und für große Sternenforscher spannende Astronomiekurse und Vorträge. Vergessen Sie den Alltag bei einer aufregenden Tour quer durch die Galaxien!

LAGE & KONTAKT

Carl-Zeiss-Planetarium · Willy-Brandt-Str. 25
70173 Stuttgart · ☎ +49 (0) 711 216 890 15
www.planetarium-stuttgart.de



DOMKIRCHE ST. EBERHARD

Die Kirche hat ihren Standort seit ihrer Einweihung im Jahr 1811 an der Königstraße. Damals war sie die erste katholische Kirche in Stuttgart nach der Reformation. König Friedrich I. von Württemberg hatte den Katholiken das Grundstück zur Verfügung gestellt, kurz zuvor war die Ausübung des katholischen Glaubens unter den königlichen Schutz gestellt worden. Erbaut wurde die katholische Kirche aus den Steinen der evangelischen Hofkirche beim Schloss Solitude, die man dort abgetragen hatte. Im Zweiten Weltkrieg wurde die Kirche St. Eberhard fast vollständig zerstört, es folgten der Wiederaufbau und im Laufe der Jahre mehrere Umbauten, die der Kirche schließlich ihr heutiges Erscheinungsbild gaben. Im Jahr 1978 wurde die Kirche zur Domkirche der Diözese Rottenburg-Stuttgart erhoben. Sie ist die meistbesuchte Kirche der Diözese und wird unter anderem für ihre Kirchenmusik und die offene Atmosphäre geschätzt.

LAGE & KONTAKT

Domkirche St. Eberhard
Königsstr. 7A · 70173 Stuttgart · www.st-eberhard.de

NECKARSCHIFFFAHRT MIT DEM NECKAR-KÄPTN

Die Weinberge vom Wasser aus bestaunen, die Region Stuttgart mit dem Floss entdecken: Der Stuttgarter Neckar-Käpt'n macht's möglich! Die Neckar-Personenschiffahrt betreibt bewirtschaftete Schiffe für bis zu 300 Personen. Das Vergnügen zwischen Stuttgart und Besigheim nimmt weiter Fahrt auf. Bei nahezu 20 Anlegestellen lässt sich der Neckarausflug so gestalten, wie es die Tagesplanung erlaubt und jedes Mal gibt es – ganz nach Strecke und Saison – viel Neues zu entdecken. Für alle, die noch mehr sehen wollen als herrliche Neckarufer, Weinberge oder bizarre Felsfor-



mationen, haben wir auch Erlebnisfahrten im Programm.

LAGE & KONTAKT

Neckar-Käpt'n · Anlegestelle Wilhelma · 70327 Stuttgart · +49 (0) 711/54 99 70 60 · www.neckar-kaeptn.de

BISMARCKTURM

In ganz Deutschland soll es rund 150 Bismarcktürme geben. Viele stehen auf Anhöhen und sind beliebte Aussichtstürme. Der Turm in Stuttgart wurde 1904 von der Studentenschaft der Technischen Universität eingeweiht. »Götterdämmerung« hieß der Entwurf des Architekten. Genauso monumental wie der Name des Entwurfs wirkt auch der Turm. Auf dem zweistufigen Podest erhebt sich der quadratische Turmsockel. Die Kanten des Turmschafts bestehen aus vier Dreiviertelsäulen. Den Turmkopf krönte einst eine riesige Feuerschale. Zwischen Ostern und Ende Oktober können Besucher jedes Wochenende die 92 Stufen zur erklimmen und den sagenhaften Panoramablick weit über das Neckartal genießen.

LAGE & KONTAKT

Bismarckturm · Am Bismarckturm 36 · 70192 Stuttgart



STUTTGART CITYTOURHOP ON / HOP OFF

Zwei abwechslungsreiche Erlebnisrundfahrten im komfortablen Cabrio-Doppeldeckerbus – steigen Sie ein! Auf zwei unterschiedlichen Touren lernen Sie ganz entspannt die Stadt kennen. Wählen Sie zwischen der Blauen und der Grünen Route oder kombinieren Sie einfach beide. Gehen Sie auf Entdeckungstour entlang der wichtigsten Sehenswürdigkeiten Stuttgarts – und steigen Sie aus und wieder zu, wie es Ihnen gefällt. Informationen rund um Stuttgart erhalten Sie auf beiden Touren über einen Audioguide.

STUTTGART CITYTOUR: WEINTOUR

Fahrt durch die herrliche Weinlandschaft Stuttgarts: Vom Startpunkt am Mercedes-Benz Museum aus werden zunächst der Bahnhof Obertürkheim und danach Weingüter, das Weinbaumuseum Stuttgart und seine Vinothek sowie die romantische Grabkapelle auf dem Württemberg angefahren. An den Ausstiegspunkten besteht die Möglichkeit zur Weinverkostung oder zu einer kleinen Weinwanderung durch die Weinberge.

TICKETS UND WEITERE INFOS:

www.stuttgart-tourist.de





© Hendrik Zwietsch/Landesmuseum Württemberg, Stuttgart

ALTES SCHLOSS

Auf den ersten Blick erinnert das Alte Schloss eher an eine Burg als ein Schloss und das hat seinen Grund: Im 10. Jahrhundert ließ Herzog Liudolf von Schwaben an dieser Stelle eine Wasserburg anlegen. Sie sollte den »Stutengarten« schützen, seinerzeit ein wichtiges Gestüt, aus dem heraus sich schließlich die Stadt Stuttgart entwickelt hat. Als Residenz diente die Wasserburg damals noch nicht. Die Burg wechselte mehrmals den Besitzer und wurde immer weiter um- und ausgebaut. Der prägendste Bauabschnitt fand im 16. Jahrhundert statt: Unter Herzog Christoph von Württemberg wurde die alte Burg zu einer repräsentativen, modernen Residenz umgestaltet. Es entstand das vierflügelige Renaissance-Schloss mit den charakteristischen großen Rundtürmen. Auch die Arkadengänge im Schlosshof wurden in dieser Zeit angelegt sowie die große Reitertreppe: über sie konnten die Gäste des Herzogs direkt in den Rittersaal reiten.

LAGE & KONTAKT

Altes Schloss · Schillerplatz 6 · 70173 Stuttgart
www.landesmuseum-stuttgart.de

NEUES SCHLOSS

Als Herzog Carl Eugen von Württemberg 1744 im Alter von 16 Jahren nach Stuttgart kam, genügte das Alte Schloss seinen Ansprüchen nicht mehr, ein neuer Herrschaftssitz musste her. Er drohte sogar damit, seine Hofhaltung anderenfalls nach Ludwigsburg verlegen zu wollen. Carl Eugen beauftragte den italienischen Architekten Leopoldo Retti, eine Dreiflügelanlage mit großem Ehrenhof zu entwerfen. Die Fertigstellung dauerte schließlich über den Tod des Herzogs bis ins 19. Jahrhundert. Daher prägt das Neue Schloss ein Miteinander der verschiedenen Epochen und Stile: vom Barock über das Rokoko bis zum Klassizismus.



© Thomas Wagner/Stadt Stuttgart

Bis um die Mitte des 19. Jahrhunderts residierten die württembergischen Könige im Neuen Schloss.

LAGE & KONTAKT

Neues Schloss · Schloßplatz 4 · 70173 Stuttgart
www.neues-schloss-stuttgart.de

SCHLOSS SOLITUDE

Das Schloss Solitude befindet sich am Rand von Stuttgart mit prachtvollem Blick ins Umland. Von Herzog Carl Eugen in Auftrag gegeben und zwischen 1763 und 1769 als Jagd- und Lustschloss erbaut. Entstanden ist damals eine komplexe Anlage mit weitläufigen Gärten, Festsaal, Reithaus und Militärakademie. Auf dem Schlossareal befand sich von 1770 bis 1775 auch die Hohe Karlsschule – der Dichter und Denker Friedrich Schiller war wohl der berühmteste Schüler dieser Eliteschule. Das Schloss Solitude zählt zu den wenigen Schlössern in Deutschland, die nahezu unverändert die Jahrhunderte überdauert haben. Es ist damit ein einmaliges Zeugnis beim Übergang vom späten Rokoko zum frühen Klassizismus. Äußerlich kokettiert das Schloss ganz im Stil des Rokokos – durch Asymmetrie und ausufernde Verzierungen. Im Inneren jedoch wird schon die beginnende Epoche des Klassizismus sichtbar – mit seinen klaren Linien und einfachen Formen.

LAGE & KONTAKT

Schloss Solitude · Solitude 1 · 70197 Stuttgart
www.schloss-solitude.de

STADTBIBLIOTHEK

Tagsüber ein schlichter Glaskubus, nachts eine blaue Lichtskulptur – die Stadtbibliothek gilt als eine der schönsten Bibliotheken weltweit. Bibliotheken sind Zeugnisse des Wissens – und oft Perlen der Architektur. Das gilt auch für den minimalistischen Neubau der

Stadtbibliothek. Die Fassade ist ein monolithischer Würfel aus grauem Beton und mattem Glas, die eine gewisse Härte ausstrahlt. Das Innere der Bibliothek dagegen ist ganz in Weiß gestaltet – von der Wand über den Boden bis zur Treppe. Der Effekt: Alles wirkt leicht, klar, in sich ruhend.

LAGE & KONTAKT

Stadtbibliothek Stuttgart · Mailänder Platz 1
70173 Stuttgart · www.stadtbibliothek-stuttgart.de


STIFTSKIRCHE

Wann der Grundstein der Stiftskirche gelegt wurde, ist leider nicht überliefert. Es muss irgendwann im 10. oder 11. Jahrhundert gewesen sein. Damals war sie eine einfache Dorfkirche, erst 1240 wandelte sie sich

zur herrschaftlichen Kirche mit drei Schiffen. Über die Jahrhunderte hinweg wurde die Stiftskirche immer wieder um- und ausgebaut, was sich in ihrer Architektur widerspiegelt. Wer sich auskennt, kann die verschiedensten Stilepochen entdecken. Die unterschiedlichen Türme sind besonders auffällig und bis heute ihr unverwechselbares Erkennungszeichen. Dem vier-eckigen Südturm mit Spitzdach steht der achteckige Westturm mit flachem Dach gegenüber. Ursprünglich war auch für den Westturm ein spitzer Turmhelm geplant. Doch die Reformation brachte die Arbeiten ins Stocken und durchkreuzte die Baupläne.


LAGE & KONTAKT

Stiftskirche · Stiftstraße 12 · 70173 Stuttgart
www.stiftskirche.de



WAGNER

ALLES
WAS LECKER IST



ALLES, WAS LECKER IST

WWW.WAGNER-GOEPFINGEN.DE

GEORG WAGNER GMBH & CO.KG · ESSEN, TRINKEN, OBST, GEMÜSE
ESSLINGER STRASSE 2 · 73037 GÖPPINGEN · FON: 0 71 61 / 97 88 30



MINERALBÄDER

Die Badetradition in Stuttgart geht bis auf die Römer zurück. Bereits sie schätzten die heilsame Wirkung der Mineralquellen. Und diese traditionsreiche Badekultur hat sich über die Jahrhunderte bis heute fortgesetzt, weil die Quellen in der Landeshauptstadt nicht versiegen. Rund 44 Millionen Liter Mineralwasser sprudeln täglich aus den Stuttgarter Quellen – ein Teil davon fließt in die drei städtischen Mineralbäder: das Leuze, das Mineralbad Berg und das SoleBad Cannstatt. Alle Bäder werden von Quellen gespeist, die staatlich als »Heilquellen« anerkannt sind. Und wer selbst schon einmal eines der Mineralbäder besucht hat, wird bestätigen: Danach fühlt man sich wie neu geboren.

DAS LEUZE

Im LEUZE werden zum Schwimmen und Saunieren zwei stark kohlenstoffhaltige Heilquellen und eine Mineralquelle genutzt. Attraktive Wasserspiele vom Wasserfall bis hin zum Strömungskanal, eine Kneippanlage, gepflegte Solarien, Sport- und Spielplätze, ein Restaurant mit Sommergaststätte und eine Saunabar sind der ideale Hintergrund für erlebnisreiche Badestunden mit Fitness-Effekt im Herzen Stuttgarts.

LAGE & KONTAKT

Das Leuze Mineralbad
Am Leuzebad 2 · 70190 Stuttgart



MINERALBAD BERG

Mit altem Charme und in neuem Glanz begrüßt das Mineralbad Berg nach der Generalsanierung wieder seine Gäste. Prägend ist vor allem die Parklandschaft der Liegewiese samt dem großen Außenbecken mit See-Charakter sowie das in L-Form angelegte Gebäude mit Badehalle und Bewegungsbad. Die Sauna im Mineralbad Berg wird traditionell geschlechtergetrennt betrieben. Der Bereich ist mit je zwei unterschiedlich temperierten Schwitzkabinen sowie Ruhebereichen und Sonnenbalkonen auf einer Ebene im OG ausgestattet. Über Aufzüge und Rampen ist der Zugang für die Besucher barrierefrei möglich. Im EG wartet ein attraktiver Gastronomiebereich auf unsere Badegäste.

LAGE & KONTAKT

Mineralbad Berg
Am Schwanenplatz 9 · 70190 Stuttgart

SOLEBAD CANNSTATT

Lassen Sie den Alltag hinter sich und gönnen Sie sich eine Auszeit für Ihren Körper, Geist und Ihre Seele im SoleBad Cannstatt. Fühlen Sie das wohltuende Prickeln unseres natürlichen Heilwassers auf Ihrer Haut und entspannen Sie in Stuttgarts einziger Thermalsole. Genießen Sie in unserer Saunalandschaft mit allen Sinnen abwechslungsreiche Aufgüsse und spüren Sie, wie Ihr Körper zur Ruhe kommt und neue Energie tankt. Ihr persönliches Gesundheits- und Wohlfühlprogramm beginnt hier!

LAGE & KONTAKT

SoleBad Cannstatt · Sulzerrainstr.2 · 70372 Stuttgart

Weitere Infos zu Öffnungszeiten, Preisen, etc.:
www.stuttgarterbaeder.de/thermen



HALLENBÄDER

Weitere Infos zu Öffnungszeiten, Preisen, etc.:
www.stuttgarterbaeder.de/hallenbaeder

HALLENBAD CANNSTATT

Immer donnerstags können Besucher in das rund 30 °C warme Wasser der Mombach-Quelle eintauchen. An den übrigen Tagen wird das Bad von Schulen und Vereinen belegt, die hier schwimmen, tauchen oder mit dem Kajak trainieren.

ADRESSE: Hofener Str. 17 · 70372 Stuttgart

HALLENBAD FEUERBACH

Das unter Denkmalschutz stehende Hallenbad von Manfred Lehmbruck besticht durch seine Form und Gestaltung. Die Fassade des Bades mit den Glaskunstfenstern von HAP Grieshaber ist in dieser Form einzigartig. Das Bad wurde bis Herbst 2019 baulich und technisch auf den neuesten Stand gebracht und die Glaskunst restauriert.

ADRESSE: Wiener Str. 53 · 70469 Stuttgart

HALLENBAD HESLACH

Neben einem 25-Meter-Schwimmbecken, einem Springerbecken und einem Nichtschwimmerbecken verwöhnt eine kombinierte Dampfbad- und Saunalandschaft die Besucher. Zusätzliche Angebote wie Fitnesstraining im Wasser, Geburtsvorbereitungskurse, Warmbadetage oder FKK-Schwimmen und Mitternachtssauna im Winterhalbjahr steigern die Attraktivität.

ADRESSE: Mörikestr. 62 · 70199 Stuttgart

LEO-VETTER-BAD

Das Bad bietet seinen Badegästen ein 25 Meter großes Mehrzweck- mit anhängendem Springerbecken und ein Nichtschwimmerbecken. Bei schönem Wetter können sich die Besucher auf der Spiel- und Sonnenwiese vergnügen. Schwimm- und Fitnesskurse sowie Kindergeburtstagspartys ergänzen das Angebot.

ADRESSE: Landhausstr. 192 · 70188 Stuttgart

HALLENBAD PLIENINGEN

Das Hallenbad Plieningen bleibt bis auf Weiteres für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.

ADRESSE: Im Wolfer 40 · 70599 Stuttgart

LAVAZZA
ITALY'S FAVOURITE COFFEE

HALLENBAD SONNENBERG

Beliebtes Familienbad für Klein und Groß! Das harmonisch in die Landschaft eingefügte Gebäude hat ein großes Mehrzweckbecken mit Gegenstromanlage und Massagedüsen, ein Nichtschwimmerbecken sowie ein kleineres Becken mit verstellbarem Boden, das für Baby- und Kleinkinderschwimmen gedacht ist. Eine Sonnenterrasse sowie Schwimm- und Fitnesskurse ergänzen das Freizeitangebot.

ADRESSE: Kremmlerstr. 1 · 70597 Stuttgart

HALLENBAD VAIHINGEN

Das Bad zeichnet sich vor allem durch seine Lage aus. Es wurde im Wasser gebaut: in den romantischen Rosentalsee. Dieser entstand aus zwei früheren Eisseen einer Brauerei, die dann als Paddelseen zunächst zum nahen Freibad Rosental gehörten, später zum Rosentalsee zusammengelegt wurden. Neben einem großen Mehrzweckbecken und einem Nichtschwimmerbecken gibt es eine Terrasse sowie Schwimm- & Fitnesskurse.

ADRESSE: Rosentalstr. 15 · 70563 Stuttgart

HALLENBAD ZUFFENHAUSEN

Über 400 Quadratmeter Wasserfläche stehen bereit zum gemütlichen oder sportlichen Schwimmen, zum Tauchen, Planschen oder einfach zum Wohlfühlen. Die Liegewiese lädt zum Sonnen oder auch mal zum Nichtstun ein. Ob Schwimm- oder Fitnesskurse - das Hallenbad Zuffenhausen bietet jede Menge Freizeitspaß. Für ein Vergnügen der besonderen Art sorgt die 90-Meter Wasserrutsche.

ADRESSE: Haldenrainstr. 31 · 70437 Stuttgart



FREIBÄDER

Weitere Infos zu Öffnungszeiten, Preisen, etc.:
www.stuttgarterbaeder.de/freibaeeder

INSELBAD UNTERTÜRKHEIM

In diesem Sportbad gibt es jede Menge Bade-, Sport- und Spielangebote, die einen unterhaltsamen Badetag versprechen. Freunden der Freikörperkultur steht hier ein kompletter FKK-Bereich mit großem Schwimmbecken, Liegewiese, Dusch- und Sanitäreinrichtungen zur Verfügung.

ADRESSE: Inselbad 4 · 70327 Stuttgart,

HÖHENFREIBAD KILLESBERG

Dieses Sommerbad mit seiner ausgedehnten Parkanlage bietet Ihnen eine angenehme und entspannte Atmosphäre zum Wohlfühlen. Vom Kinder-Matsch-Platz über verschiedene Ballspielfelder findet jeder das richtige Sport- und Erholungsangebot.

ADRESSE: Beim Höhenfreibad 37 · 70192 Stuttgart

FREIBAD MÖHRINGEN

Die Möhringer Freibadanlage hat sich zum bevorzugten Naherholungsziel für Familien entwickelt. Mit allerlei Spiel- und Sportangeboten lässt sich hier die Zeit mühelos gestalten.

ADRESSE: Hechingen Straße 112 · 70567 Stuttgart

FREIBAD ROSENAL

Badevergnügen auf beinahe 2.700 m² Wasserfläche. Bodensprudler und Sprudelliegen begeistern große und kleine Besucher. Freizeitsportler treffen zum Beach-Volleyball, Basketball oder auf der Springeranlage. Separate FKK-Wiese zum Sonnen und Entspannen.

Eine 100 Meter lange Muldenrutsche garantiert einen Riesenspaß

ADRESSE: Rosentalstr. 21 · 70563 Stuttgart

FREIBAD SILLENBUCH

Das Freibad Sillenbuch ist ein familienfreundlicher Treffpunkt mit der angenehmen Atmosphäre einer überschaubaren Badeanlage. Eine Liegewiese und Tischtennis gehören ebenfalls zum Angebot.

ADRESSE: Trossinger Str. 2A · 70619 Stuttgart

SAUNEN

Siehe auch vorhergehende Seite: DAS LEUZE Mineralbad, MineralBad Cannstatt und Mineral-Bad Berg

Merkel'sches Schwimmbad

Das Merkel'sche Bad ist ausgestattet mit einem Sportbad, einer großen Saunawelt, sowie einem privaten Therapiezentrum mit medizinischen Bädern und Massageräumen. Auf zwei Etagen bietet es den Besuchern Entspannung pur mit Sauna-Vielfalt, Dampfbad und Jahrtausende alten Heilmethoden zur Tiefenentspannung.

Adresse: Mühlstr. 6 · 73728 Esslingen

SchwabenQuellen im SI-Centrum Stuttgart

Badevergnügen deluxe: Die SchwabenQuellen Stuttgart bieten Ihnen auf einer Fläche von über 7.000 m² ausgewählte internationale Badeattraktionen. Unter der riesigen Glaskuppel finden Sie eine Vielzahl erfrischender, prickelnder und entspannender Bademöglichkeiten.

Adresse: Plieninger Str. 100 · 70567 Stuttgart

MEDIA PRINT SERVICES



GO
DRUCK · MEDIA





STADTBEZIRKE

Die Landeshauptstadt Stuttgart besteht aus 23 Stadtbezirken. Von dörflichem Idyll bis Großstadtfliar, die Bezirke unterstreichen die Vielfältigkeit Stuttgarts – auch auf politischer Ebene. Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Bezirke und vor allem, was sie so besonders macht.



In Bad Cannstatt hat die Fasnet eine lange Tradition. Die Hauptfigur sind die Felben, der mundartliche Ausdruck für Korbmacherweiden.

BAD CANNSTATT

Bad Cannstatt ist mit seinen 18 Stadtteilen der größte und älteste Stadtbezirk Stuttgarts. Den Titel Kur- und Heilbad trägt er nicht umsonst: Bad Cannstatt hat mit mehr als 500 Litern pro Sekunde nach Budapest die zweitgrößte Mineralwasserausschüttung in Europa.



Der Fernsehturm war der erste seiner Art. Mit 216,6 Metern Höhe thront er auf dem Gipfel des Hohen Bopfers.

DEGERLOCH

Im Jahr 1908 wurde Degerloch nach Stuttgart eingemeindet, seine Eigenständigkeit hat der Stadtbezirk jedoch bis heute erhalten. Degerloch mit seinen fünf Stadtteilen liegt auf der Filder-ebene, markiert durch den Stuttgarter Fernsehturm.



1933 hat sich die ehemalige Stadt Feuerbach der Stadt Stuttgart angeschlossen.

FEUERBACH

Feuerbach liegt am nördlichen Stuttgarter Kesselrand in der Bucht des Feuerbacher Tals. Die ursprünglich merowingische Siedlung blühte im 19. Jahrhundert zu einer Industriegemeinde auf. Noch heute schätzen Industrie und Gewerbe den Standort.



Der Spitalhof auch bekannt als »Hinderers Haus«, ist einer der ältesten Höfe Birkachs. 1995/1996 wurde das Gebäude komplett restauriert.

BIRKACH

Birkach zählt zu den kleinsten Stuttgarter Stadtbezirken. In dem beschaulichen Fildervorort ist vom Trubel der Stadt nicht viel zu spüren. Die Einwohner profitieren von der idyllischen und dörflichen Lage – und das in direkter Nähe zur Großstadt.



Das Bezirksrathaus in Botnang.

BOTNANG

Am 1. April 1922 wurde Botnang zu Stuttgart eingemeindet. Der Bezirk ist nahezu komplett von Wald umgeben. Obwohl das Wappen einen Eber zeigt, ist das eigentliche Wahrzeichen Botnangs der Kuckuck.



In Hedelfingen gibt es eine jahrhundertealte Weinbautradition. Die Kelter Hedelfingen wurde um 1600 vom Architekten Heinrich Schickhardt entworfen.

HEDLFINGEN

Der Stadtbezirk Hedelfingen umfasst vier Stadtteile und liegt im Südosten Stuttgarts am linken Ufer des Neckars. Bekannt ist Hedelfingen für den Stuttgarter Neckarhafen, seinen Wein und seine historischen Kirchen.



Der Probstsee liegt am Westrand von Möhringen und wird nur vom Grundwasser gespeist. Ursprünglich war der See eine Lehmentnahmestelle der Ziegelei Probst.

MÖHRINGEN

Möhringen zählt zu den größten Außenstadtbezirken der Landeshauptstadt Stuttgart. Zu dem Bezirk gehören die Stadtteile Möhringen, Fasanhof und Sonnenberg. Hier trifft dörfliches Idyll auf Gewerbe und Freizeit.



© Thomas Hörner/HS

Der Max-Eyth-See ist ein künstlich angelegter See direkt am Neckar. Er ist ein beliebtes Ausflugsziel der Stuttgarterinnen und Stuttgarter.

MÜHLHAUSEN

Mühlhausen liegt im Nordosten Stuttgarts und gliedert sich in fünf unterschiedliche Stadtteile – Mühlhausen, Hofen, Mönchfeld, Freiberg und Neugereut. Ein sehr beliebtes Naherholungsgebiet, der größte See Stuttgarts, ist in dem Stadtbezirk zu finden.



© Horst Rudel

Die Petruskirche wurde bereits 1285 als Wallfahrtskirche erwähnt. Der Turmsockel stammt aus der Gotik, Langhaus und Ausstattung aus dem Barock.

OBERTÜRKHEIM

Obertürkheim ist der östlichste Stuttgarter Stadtbezirk. Er setzt sich aus den Gemarkungen Obertürkheim und Uhlbach zusammen. Die Landschaft ist geprägt durch den Weinbau, was sich bis heute teilweise im Ortsbild widerspiegelt.



© Manfred Storck

Weinberge am Schnarrenberg in Münster. Dort befindet sich auch eine Niederlassung des Deutschen Wetterdienstes.

MÜNSTER

Der kleinste Stadtbezirk liegt direkt am Neckar. Der Grenzverlauf hat sich über die Jahrhunderte mehrmals geändert. Ab den 1950er Jahren entstanden Nachbarbezirke, die Gemarkungsteile erhielten. Münster wurde in der Fläche kleiner, die Entwicklungsmöglichkeiten begrenzt.



© Thomas Hörner

Mit der Restaurierung der historischen Zehntscheuer bekamen die Bezirke Plieningen und Birkach ihr eigenes Bürgerhaus.

PLIENINGEN

Plieningen ist der südlichste der Stuttgarter Stadtbezirke und hat 13.400 Einwohner. Der Fildenvorort ist umgeben von Landwirtschaft und liegt nur unweit von Flughafen, Messe und Autobahn entfernt.

Stäffele

CITY APPARTEMENTS



APPARTEMENTS MIT CHARME UND KOMFORT

Stäffele City Apartments, Gästehaus und Stadtwohnung mit Hotelkomfort in ruhiger Lage im Herzen der Stadt.

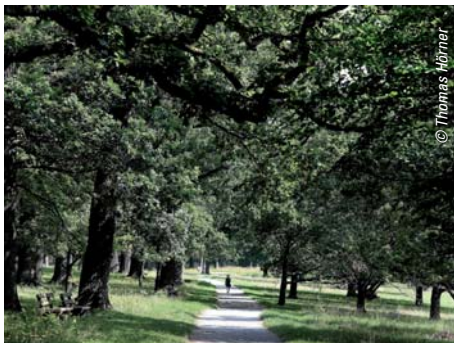
Sie haben einen Firmenwechsel nach Stuttgart vor? Sie haben derzeit noch keine Wohnung? Sie sind zugezogen oder noch in der Probezeit? Sie sind nur für befristete Zeit in Stuttgart? Sie sind Tagungs- oder Schulungsteilnehmer in Stuttgart? Bei uns finden Sie genau das passende Apartment für 1 oder 2 Personen.



wilhelmer
Gastlichkeit hat einen Namen

Buschlestraße 2a | 70178 Stuttgart
+49 (0) 711 664190
willkommen@staeffele-cityappartements.de
www.staeffele-cityappartements.de





© Thomas Hörner

Jahrhundertlang diente der Eichenhain als Viehweide. Seit 1958 ist das Gelände als Naturschutzgebiet ausgewiesen und ein beliebtes Naherholungsgebiet.

SILLENBUCH

Der Name Sillenbuch leitet sich von dem großen Buchenbestand des kleinen Bezirks an der Filder ab. Noch heute besteht die Gemarkung zu beinahe einem Drittel aus Wäldern. Zum Stadtbezirk Sillenbuch gehören die Stadtteile Heumaden und Riedenberg.



© Thomas Hörner

Das alte Wasserhäusle steht auf Stammheims höchster Erhebung (350 Meter) und wurde 1901 erbaut.

STAMMHEIM

Viele verbinden mit Stammheim die Justizvollzugsanstalt, die im Zuge der Baader-Meinhof-Prozesse für Schlagzeilen gesorgt hat. Doch Stammheim ist viel mehr als die JVA, ein aufstrebender Stadtbezirk mit großem Entwicklungspotenzial.



© Lichtgut/Juan-Peng

Natur trifft Stadt: Der Stuttgarter Osten ist einer der fünf inneren Stadtbezirke der Landeshauptstadt.

STUTTGART OST

Der Stadtbezirk Stuttgart-Ost bietet ein abwechslungsreiches Stadtbild. Ebenso vielfältig wie das Stadtbild sind auch die Menschen: Der Stuttgarter Osten ist offen und multikulturell. Eigenschaften, die sich auch im Bevölkerungswachstum bemerkbar machen.



© die arge tole, Kai Loges + Andreas Langert

Großes
Stadtteil-
Portrait auf
S. 60

Der frühere Privatgarten des Geheimrats Ernst von Sieglin wurde 1956 von der Stadt Stuttgart erworben.

STUTTGART SÜD

Der Stuttgarter Stadtbezirk Süd punktet mit seiner Vielfalt: Grüne Wohnlagen an den Halbhöhen, weitläufige Plätze, großstädtische Straßenzüge mit Häusern aus der Gründerzeit, ehemalige Arbeiterwohnviertel und enge, dörfliche Gassen wie in Heslach prägen den Süden.



© Ines Rüdert

Der Schlossplatz ist bei schönem Wetter ein beliebter Treffpunkt. Im Zentrum steht eine 30 Meter hohe Säule mit einer Figur der Göttin Concordia.

STUTTGART MITTE

Das Herz der Landeshauptstadt. Er setzt sich aus unterschiedlich geprägten Wohnquartieren zusammen, dem Bohnen-/Leonhards-/Gerberviertel, dem Justiz- und Kernerviertel, dem Hospitalviertel, dem Stitzenburgviertel und den südöstlichen Halbhöhenlagen.



© Thomas Schlegel/H&S

In der Lage Mönchshalde des städtischen Weinguts gedeihen verschiedene Rebsorten.

STUTTGART NORD

Die Lage des Stuttgarter Nordens hat einen besonderen Reiz: von Gewerbeflächen im Talkessel, über Siedlungen in Hanglage und den begehrtesten Wohngebieten Stuttgarts auf dem Killesberg und um den Bismarckturm. Auf 682 Hektar Fläche erstreckt sich ein abwechslungsreicher Bezirk.



WELCHER GNOCCHI-TYP BIST DU?




Kartoffeln in ihrer schönsten Form: ob klein oder groß, veggie oder vegan, traditionell oder kreativ neu gedacht – lecker sind sie alle! Einfach in der Pfanne oder dem Airfryer zubereiten und die bunte Gnocchi-Vielfalt von BÜRGER erleben. Entdecke mehr unter buerger.de/gnocchi.

Lust auf leckere Rezepte?



Weitere Varianten im Kühlregal erhältlich





Das Kreuz auf dem Birkenkopf. Besucher des Gipfels, im Volksmund auch »Monte Scherbelino« genannt, werden mit einem tollen Blick auf Stuttgart belohnt.

STUTTGART WEST

Stuttgart-West, der größte der 1956 geschaffenen Innenstadtbezirke, zeichnet sich durch seine Vielfalt aus. Die Karlshöhe, der Hasenberg und der Kräherwald umsäumen die vom Vogelsangbach ausgeräumte Talbucht des Westens.



Blick auf Untertürkheim. Die Weinberge geben dem Stadtbezirk im Neckartal einen besonders schönen Rahmen.

UNTERTÜRKHEIM

In Untertürkheim trifft Weinberg-Romantik auf eine Automobilgröße. Der einstige Weingärtnerort hat bis heute seinen Charme behalten. Neben den steilen Rebhängen dominiert das Stammwerk der Daimler AG das Stadtbild.



Evangelische Oswaldkirche im Zentrum von Weilimdorf. Die denkmalgeschützte Kirche entstand um das Jahr 1472.

WEILIMDORF

Der Stadtbezirk Weilimdorf liegt im Nordwesten Stuttgarts. Erstmals 1243 urkundlich erwähnt, reichen die Siedlungsspuren mehrere tausend Jahre zurück. Das ertragreiche Ackerland ringsum lieferte die Grundlage für das frühe Bauern- und Weingärtnerdorf.



In Zuffenhausen befindet sich der einzige innerstädtische Waldhochseilgarten in Stuttgart

ZUFFENHAUSEN

Zuffenhausen gehört zu den größten Stadtbezirken der Landeshauptstadt. International bekannt ist Zuffenhausen als Hauptsitz der Firma Porsche, die das Stuttgarter Rössle auch in ihrem Wappen trägt.



Auf dem Uni-Campus befinden sich seit den 1950er Jahren große Teile der Stuttgarter Forschungseinrichtungen.

VAIHINGEN

Vaihingen ist der flächengrößte Stadtbezirk – und ein beliebter Wohnort. Hier gibt es gute Anschlüsse an den ÖPNV, Autobahnen und den Flughafen Stuttgart. Zudem bietet Vaihingen als Forschungsstandort eine ideale Infrastruktur für Arbeit und Bildung.



Anlässlich des 100. Todestages von Friedrich Schiller wurde vom Verschönerungsverein auf der Wangener Höhe eine Parkanlage errichtet.

WANGEN

Industrie, Gewerbe, Hafen – das bringt man mit Wangen als erstes in Verbindung. Zu den Unternehmen gehören Daimler, Sony oder KabelBW. Aber der Stadtbezirk am Neckar hat seinen dörflichen Charme bewahrt und bietet mit der Wangener Höhe ein herrliches Naherholungsgebiet.

**Von Herzen.
Von Frank.**

Wächterstraße 9
70182 Stuttgart
Tel. 0711 - 24 18 28

Liststraße 41
70180 Stuttgart
Tel. 0711 - 60 43 68

www.baecker-frank.de

KONZERTE *Satt*

In Stuttgart tut sich etwas: die Hallen werden voll sein. Konzerte satt. Das Beste vom Besten. Attraktionen. Wir zählen hier ja nur eine kleine Auswahl auf. Die Musik spielt jeden Tag in Stuttgart, keine Frage, die Attraktionen des Showgeschäfts haben immer Konjunktur. Ihre Veranstaltungen tragen zur überragenden Lebensqualität in dieser Stadt bei, sie liefern Unterhaltung, Entspannung und Anregung. Höhepunkt wird es wieder geben, Entdeckungen sind zu machen. Also gleich mitten hinein ins Geschehen!

© Simon Stöckl

REVOLVERHELD
16|12
Porsche-Arena

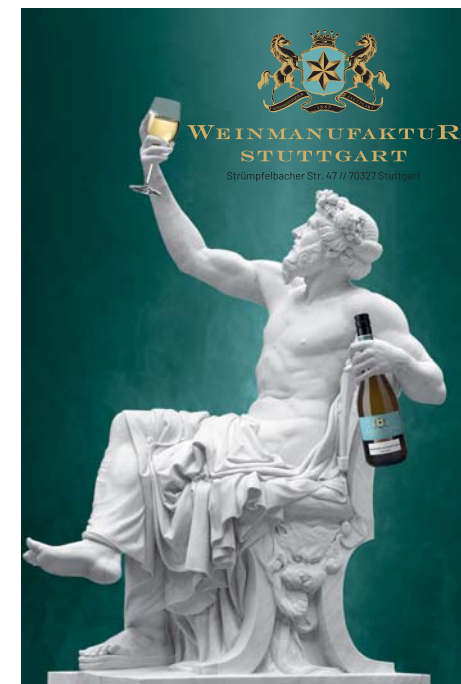
20 Jahre Revolverheld – es mag einem irgendwie absurd vorkommen. Schon so lange her? Zwei Jahrzehnte Bandgeschichte, obwohl sie nie weiter als bis zum nächsten Sommer geplant hatten. Und jetzt ist schon 2025. **Am 16. Dezember 2025** treten Revolverheld in der **Porsche-Arena** auf. Hier ein paar Fakten aus der Anfangszeit: 2003 gründete sich die Band in Hamburg unter dem Namen Manga, später änderte sie ihren Namen in Tsunamikiller. Ende 2004 nahm die Band ihren heutigen Namen an, 2005 erschien das erste Album »Revolverheld«, 2006 nahm die Band am Bundesvision Song Contest teil und belegte den zweiten Platz, 2007 trat die Band beim Live Earth in Hamburg auf, 2008 erschien das Album »Helden 2008«, das sich zu einem der bestverkauften Songs des Jahres in Deutschland entwickelte. 2012 verließ Florian Speer die Band und wurde durch Chris Rodriguez ersetzt. Im August 2013 erschien »Das kann uns keiner nehmen« als erste Single-Auskopplung aus dem Album »Immer in Bewegung«, das 2013 erschien. Im Juli 2013 wurde der gleichnamige Titelsong als Video veröffentlicht und kostenlos auf iTunes zum Download bereitgestellt. Im Januar 2014 veröffentlichte die Band das Video »Ich lass für dich das Licht an«. Der Clip entstand, als die Band einem Freund bei dessen Heiratsantrag half. Bei der Casting-Show »Dein Song« übernahm Revolverheld 2014 die Musikpatenschaft von Philipp Göhring. Gemeinsam spielten sie im Finale den Song »Wer weiß«, verloren aber gegen DJ BoBo und dessen Schützling Pier Luca Abel. Am 20. September 2014 gewannen Revolverheld mit »Lass uns gehen«, der dritten Singleauskopplung von »Immer in Bewegung«, für Bremen den Bundesvision Song Contest 2014. 2015 spielten sie ein »MTV Unplugged«, das als Video- und Livealbum veröffentlicht wurde. Und plötzlich sind es 20 Jahre geworden. Verrückt, aber einfach auch total schön und Eins ist klar: Das muss gefeiert werden! Also, Kalender checken, Termine sichern, dabei sein!

Electric Callboy gehen auf Welttournee und wollen mit ihren energiegeladenen Auftritten die Arenen zum Kochen bringen. Am **20. November 2025** beehrt die mehrfach preisgekrönte Band die Stuttgarter **Schleyer-Halle**. Electric Callboy sind mit ihrer harten Rockmusik bekannt für ausverkaufte Hallen auf der ganzen Welt und versprechen ein unvergessliches Live-Erlebnis mit einer Mischung



aus pulsierenden Beats, elektrisierenden Riffs und einer Energie, die die Grenzen der Live-Musik verschiebt. »Wir können es kaum erwarten, auf Tour zu gehen und diese Show zu unseren Fans auf der ganzen Welt zu bringen«, so Electric Callboy.

»Jedes Konzert wird ein großes Fest, und wir freuen uns darauf, jede Nacht unvergesslich zu machen. Wir haben hart an neuem Material und besonderen Überraschungen gearbeitet, und wir sind bereit, dies zu unserer bisher größten und elektrisierendsten Tournee zu machen.«



Lara Hulo versteht es, mit ihrer einmaligen, kratzigen Stimme, die manchmal an die großartigen Zeiten von Nina Hagen oder Hildegard Knef erinnert, in den Bann zu ziehen. Am **13. November 2025** ist die Indie-Künstlerin in Stuttgart im **Im Club Wize**mann zu Gast. »Ich will nicht nur deine Side Bitch sein. Ich bleib lieber ganz allein.«, spätestens seit ihrem viralen Hit im November 2023 steht Lara Hulo vor allem für eines: kompromisslose Authentizität. Und für eine Künstlerin, die ganz genau weiß, was sie will. Und Lara Hulo will viel mehr als nur einen viralen Hit. Sie will nicht weniger als die deutschsprachige Indie-Szene aufmischen. Ihre Songs »Side Bitch«, »Für Änni« und »Berliner Luft« waren nur ein erster Vorgeschmack auf das, was kommen wird. Ihre EP »Für Lara« ist der Beweis, dass sie noch viel zu zeigen hat – inhaltlich und musikalisch. Ihre Texte erzählen aus ihrem Leben als queere junge Frau und handeln von den Themen, die uns alle antreiben: Vom Suchen, Finden, Festhalten und Verlieren der Liebe. Verpackt mal als leise Ballade, mal als selbstbewusstes musikalisches Statement. Dass die Songs nichts von ihrer Indie-Leichtigkeit einbüßen, liegt an der charismatischen Art der



Künstlerin und ihrem Talent, Melancholie und Humor koexistieren zu lassen. Live zeigt sie ihr absolut authentisches Ich; sie ist auf der Bühne möglichst laut, kraftvoll und zugleich zerbrechlich. Das begeistert auch ihr Publikum.

Vanessa Rappa auf Buchtour: »How to be single in your 30's« – Live-Lesung & Stories Vanessa Rappa, Content Creatorin und Autorin, geht auf Tour! Auf Insta begeistert sie als @vany.schreibt über 96.000 Follower mit scharfsinnigen Kolumnen, skurrilen Dating-Stories und ihrem ungeschönten Blick auf das Reality-TV-Geschehen. Ihre Werte – Freiheit, Feminismus und Selbstständigkeit – ziehen sich durch all ihre Texte und ihr Gesamtwerk. Jetzt bringt sie ihre unverwechselbare Art live auf die Bühne – mit ihrem neuen Buch »How to be single in your 30's«! In ihrer unterhaltsamen und schonungslos ehrlichen Abrechnung mit Dating-Klischees, Online-Flirttipps und gesellschaftlichen Erwartungen nimmt Vany euch am **11. November** im **Club Wize**mann mit auf ihre Reise durch über 50 Dates – irgendwo zwischen Hoffnung, Ernüchterung und Selbstliebe. Vergesst fragwürdige Ratgeber mit Tipps, wie ihr einen Mann »obsessed« machen könnt – dieses Buch ist eine humorvolle, empowernde Liebeserklärung an das Single-Dasein! Es wird eine Live-Lesung mit exklusiven Buchpassagen, persönlichen Anekdoten und jeder Menge Lacher. Ob peinliche Dating-Fails, absurde Chatverläufe oder die große Frage, ob es wirklich so schlimm ist, für immer allein zu bleiben – Vany nimmt kein Blatt vor den Mund und spricht aus, was viele denken. Kommt vorbei, lacht, fühlt mit und feiert jetzt gemeinsam mit Vany das Single-Leben!

VANESSA RAPPA

29|04

Wize mann

KÖSTLICHE INTELLIGENZ.

Stuttgarter
HofbräuDAS
HELLE
HELLE.

Hans Zimmer erklimmt das nächste Level: Mit seiner Show Hans Zimmer Live – The Next Level startet der mehrfache Oscar- und Grammy-Preisträger am **29. + 30. Oktober 2025** der Schleyer-Halle einen Besuch ab. Die Hans Zimmer Live – The Next Level verspricht eine völlig neue Show mit bahnbrechenden elektronischen Sound-Elementen und einer spektakulären Lichtinszenierung, die Zimmers bisherige Produktionen noch übertreffen wird. Der Komponist zahlreicher Filmmusik-Klassiker zeigt sich dabei einmal mehr als Ausnahmekünstler:

»Für mich ist jede Show eine neue Entdeckungsreise. Mit 'The Next Level' möchte ich meine Fans überraschen und in eine noch nie dagewesene Klangwelt entführen.«

Die neue Show steht für Zimmers unermüdlichen Drang, künstlerische Grenzen zu überschreiten, neue Wege zu gehen und seinen Sound stetig weiterzuentwickeln. Hans Zimmer hat mehr als 500 Projekte in allen Medien vertont, die zusammen mehr als 28 Milliarden Dollar an den weltweiten



Kinokassen eingespielt haben. Er wurde mit zwei Academy Awards, drei Golden Globe Awards, fünf Grammy Awards, einem American Music Award und einem Tony Award ausgezeichnet und war sechsmal für den Emmy nominiert. Neben seinen preisgekrönten Kompositionen und weltweit Erfolgen hat Hans Zimmer auch sehr erfolgreiche Live-Tourneen auf der ganzen Welt absolviert.

Mit ihrem Mega-Hit »Erwischt«, einer ausverkauften Tour und einem Top-Ten-Album hat **Kati K** ein unfassbares Musik-Jahr 2024 hinter sich. Ende 2025 kehrt die Popsängerin und Influencerin auf die Bühne zurück und kommt am **3. Dezember** nach Stuttgart ins **Im Wizemann**. Kati Ks »Von Herzen«-Tour wird voraussichtlich das Beste aus zwei Welten kombinieren: Herzschmerz-Songs treffen auf Party-Tracks. Neben den Fan-Lieblingen »Weißes Kleid«, »Liebesbeweis«, und »Mascara« sowie ihren bekanntesten Hits »Erwischt« (ft. Finch) und »Herzschlag« (ft. 1986zig) wird Kati K vor allem brandneue Songs präsentieren, die unter die Haut gehen und gleichzeitig zum Tanzen bringen. Dabei wird sich die Wahl-Münchenerin auf jeden Fall wieder ganz besondere Aktionen für ihre Zuschauer einfallen lassen. Denn wie immer kommt bei Kati K alles »Von Herzen«.

Kerstin Ott, eine der erfolgreichsten und authentischsten Stimmen der deutschen Musikszene, geht mit ihrem fünften Studioalbum »Für immer für dich« auf große Tournee. Unter dem Motto »Für immer für euch« besucht die beliebte Künstlerin 26 Städte in Deutschland, Österreich, in der Schweiz. Sie kommt am **9. Dezember** in die **Porsche-Arena** und will ihre Fans dabei mit einer Mischung aus neuen Songs und bekannten Hits begeistern. Seit acht Jahren bereichert Kerstin Ott die deutsche Musiklandschaft mit ihrer einzigartigen Stimme und ihrem Gespür für berührende Geschichten. Ihr neues Album »Für immer für dich« spiegelt diese Vielseitigkeit wider und verspricht eine facettenreiche Liveshow: Der Titelsong »Für immer für dich« vereint erstmals Kerstins gefühlvolle, akustische Seite mit tanzbaren Club-Beats. Songs wie »Alte Liebe rostet nie« und »Bye Bye« greifen den nostalgischen Sound von Kerstins Ju-



gend auf. Nachdenkliche Töne finden sich in Liedern wie »Das letzte Hemd hat keine Taschen« und »Und ich lieg wach«. Kerstin Ott steht für Authentizität und Bodenständigkeit. Ihre Texte regen zum Nachdenken an und sprechen Themen an, die viele Menschen bewegen. Die Künstlerin teilt auf der Bühne nicht nur ihre Musik, sondern auch ihre Gedanken und Erfahrungen: Sie gibt persönliche Einblicke in ihren Lebenswandel, wie den Abschied vom Rauchen und die Umstellung auf vegane Ernährung. Sie zeigt ihre Reflexionen über gesellschaftliche Themen und den Umgang mit Mitmenschen und ermutigt, eigene Träume zu verfolgen und Veränderungen anzugehen. Mit knapp 1,5 Millionen verkauften Tonträgern, Gold- und

Platinauszeichnungen für ihre Alben und erfolgreichen Tourneen durch die größte Hallen in Österreich, Schweiz und Deutschland hat sich Kerstin Ott in die Herzen ihrer Fans gesungen. Die »Für immer für euch« Tour verspricht, diese Erfolgsgeschichte fortzuschreiben. Sie stellt ihr neues Album live in großen Hallen vor und bietet ein abwechslungsreiches Programm aus neuen Songs und beliebten Klassikern. Abgerundet wird der Abend von einer hochwertigen Bühnenshow, die Kerstins Musik optimal in Szene setzt. Die »Für immer für euch«-Tour verspricht mehr als nur ein gewöhnliches Konzert zu werden. Es ist eine Einladung, gemeinsam zu lachen, zu tanzen, nachzudenken und das Leben in all seinen Facetten zu feiern.

IHR ELEKTRIKER AUS DEM HERZEN STUTTGARTS!

Elektro-Huiss GmbH | Pfarrstraße 1-3 | DE 70182 Stuttgart | www.elektro-huiss.de
 Telefon +49 (0)711 24 14 84 | Telefax +49 (0)711 24 14 45 | info@elektro-huiss.de

Elektro-Huiss ist ein Unternehmen der ebg Gruppe

Die schönsten Touren durch die Stadt

Entdecken Sie Stuttgart auf den unterschiedlichsten Stadtführungen und -rundfahrten. Auch im Spätsommer und Herbst können Sie die Stadt von ihren vielfältigen Seiten kennen lernen. Selbst für Einheimische gibt es immer wieder Neues zu entdecken. Wählen Sie aus dem reichhaltigen Angebot an Touren – wir stellen Ihnen hier eine kleine Auswahl an vor.

Alle Termine und Treffpunkte unter: www.stuttgart-tourist.de
Also, stürzen Sie sich ins Stadtvergnügen!

(© SMG, Werner Dieterich)

STUTTGART KURZ UND KNACKIG

Dauer: 60 Minuten

Highlights:

- Highlight-Rundgang
- Im Herzen der Stadt
- Vom Rathaus bis zur Jubiläumssäule auf dem Schlossplatz

Stuttgart hat viel zu bieten, auch kurz und knackig in einer Stunde. Im Herzen der Stadt sind viele Sehenswürdigkeiten nah beieinander, sodass Sie sich auf unserem kurzen Highlight-Rundgang von der faszinierenden Atmosphäre Stuttgarts begeistern lassen können. Es geht vorbei am Alten und Neuen Schloss bis zur Jubiläumssäule auf dem Schlossplatz. Wer dabei auf den Geschmack gekommen ist, dem empfehlen wir die Lektüre »Stuttgart Touren«, die Broschüre von Stuttgart-Tourist für weitere Stuttgart-Erkundungen.

Termine: 6., 7., 13., 20., 27. September, 3., 4., 11., 18., 25. Oktober, jeden Samstag im November und Dezember sowie 29. und 30. Dezember.

DIE ECHTE FAKE NEWS TOUR

Dauer 120 Minuten

Highlights:

- Enttarnen Sie die Lügen
- Faszinierende Geschichten zu Stuttgart
- Vom Rathaus bis zur Jubiläumssäule auf dem Schlossplatz

Entdecken Sie die spannende Welt von Stuttgarter Mythen und Fakten auf der echten Fake News Tour. Ihr Guide erzählt Ihnen faszinierende Geschichten über Stuttgart – von historischen Ereignissen bis hin zu unglaublichen Anekdoten. Aber Vorsicht: Was davon ist wahr, und was hat sich der Guide



(© SMG, Werner Dieterich)

Ziegler
FREUDENBERG

Checkliste für Gastgeber:

Wein im Keller.
S Champus im Kühler.
Ziegler am Tisch.

Wir brennen. Seit 1865.



FREUDENBERG AM MAIN
BRENNEREI-ZIEGLER.DE

einfach ausgedacht? Hier kommen Sie ins Spiel: Finden Sie heraus, was wirklich stimmt und was frei erfunden ist. Für jede richtig enttarnte Lüge erhalten Sie ein Gewinn-Token. Am Ende der Tour werden die Tokens gezählt, und der Teilnehmer mit den meisten Punkten wird zum Fake-News-Champion gekürt. Kommen Sie mit und erleben Sie Stuttgart aus einer völlig neuen Perspektive!

Termine: 6. September, 3. Oktober

AFTER-WORK-TURMFÜHRUNG

»ÜBERBLICK« AM MITTWOCH

Dauer 60 Minuten

Highlights:

- Anekdoten, Fakten und Details in 60 Minuten
- Mit Blick ins Fundament
- Erleben Sie den ersten Fernsehturm der Welt
- Offene Führung jeden Mittwoch um 18:00 Uhr

Die öffentliche Turmführung ÜBERBLICK findet jeden Mittwoch um 18 Uhr statt und hält, was sie verspricht:

Lassen Sie sich von Ihrem Guide zunächst die äußeren Besonderheiten des SWR Fernsehturms erklären, steigen Sie dann hinab ins Fundament und fahren Sie schließlich zur Aussichtsplattform hinauf in luftige 150 Meter über dem Erdboden. Dabei erfahren Sie Erstaunliches über das Baumaterial, warum die schlanke Betonnadel bei Wind nicht umkippt und was eine »Samba Socke« mit dem Turmschaft zu tun hat.

Termine: Von 3. September bis 17. Dezember immer mittwochs.

HOPFEN UND MALZ

Dauer 105 Minuten

Highlights:

- Inklusive 6 Bierverskostungen
 - Facettenreiche Braukunst
 - Amüsantes über das flüssige Gold
- Frisches Bier, das lob' ich mir! Bei dieser Tour begeben Sie sich auf die Spuren der Bierbrau-Tradition. Durch mehrere Verkostungsproben bei zwei Brauhäusern lernen Sie die facettenreiche Welt der baden-württembergischen Braukunst kennen. Unterwegs erfahren Sie viel Wissenswertes und Amüsantes über das flüssige Gold.

Termine: 5. September, 17. Oktober, 15. November

STÄFFELES-TOUR MITTE

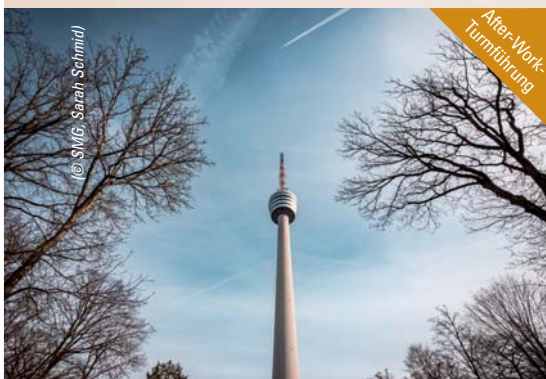
Dauer 120 Minuten

Highlights:

- tolle Ausblicke auf die Innenstadt
- Stäffele hoch bis zum Eugensplatz
- sagenumwobene Treppenläufe

Eine der berühmtesten Treppen der Stadt ist die sogenannte Eugenstaffel – wegen des hübschen Brunnens an ihrem Ende, aber vor allem wegen der spektakulären Aussicht vom Eugensplatz. Was es mit der Galatea und der kuriosen Mopsstatue auf dem Platz auf sich hat, erfahren Sie vor Ort. Die Stäffele-Tour Mitte sorgt für spektakuläre Ausblicke auf die Innenstadt und führt Sie durch einige sagenumwobene Treppenläufe wie auch die Sündenstaffel. Die Tour endet zurück im Kessel am Stadtpalais.

Termine: 7. September, 5. Oktober (SDA)



(© SMG, Sarah Schmidt)



(© SMG, Martina Danker)

Stäffele-Tour
Mitte

KRÜGER



WERNAU | STUTTGART | ULM

Feierfreude und Herbstgenuss: Auf zum Wasen!

Vom **26. September bis 12. Oktober 2025** verwandelt sich der Wasen wieder in ein buntes Festgelände: Das Cannstatter Volksfest, das zweitgrößte Volksfest Deutschlands, lockt jährlich rund vier Millionen Besucher nach Stuttgart. Tradition, Genuss und moderne Angebote gehen hier Hand in Hand – und 2025 verspricht das Fest erneut ein besonderes Erlebnis für alle Generationen und Bedürfnisse zu werden. Die Besucher erwarten ein breites kulinarisches Angebot, Feierlaune in den Festzelten, spektakuläre Fahrgeschäfte und der traditionsreiche Trödelmarkt.



KULINARIK UND LEBENSFREUDE

Die Schwabenwelt von Festwirt Michael Wilhelmer bleibt das Herzstück für Liebhaber regionaler Küche: Göggele, Maultaschen, Spätzle, Zwiebelrostbraten und vegetarische Alternativen stehen hier im Mittelpunkt. Doch auch andere Festzelte setzen kulinarische Akzente. Im Festzelt »Beim Benz« genießen Gäste eine ausgezeichnete Auswahl an regionalen Gerichten – von Hähnchen und Haxe bis hin zu Käsespätzle, Linsenteller und Fleischküchle mit Kartoffelsalat. Das Zelt wurde 2024 als erstes Festzelt in Baden-Württemberg mit dem Qualitätssiegel »Schmeck den Süden« für über 80 Prozent regionale Lebensmittel ausgezeichnet. Die Almhütte Royal lockt mit alpenländischen Schmankerln, deftigen Brotzeiten und einem urigen Ambiente. Im Dinkelacker Festzelt Klauss & Klauss sowie beim Wasenwirt stehen Klassiker wie grillfrisches Hähnchen, Braten, Brezeln und süße Leckereien auf der Karte.

VON ADRENALIN BIS FAMILIENFREUDE

Das Cannstatter Volksfest bietet eine beeindruckende Auswahl an Fahrgeschäften für jeden Geschmack. Spektakuläre Neuheiten wie das Looping-Karussell »V-Maxx« (55 Meter hoch, bis zu 120 km/h) und der »Booster« sorgen für Nervenkitzel. Klassiker wie das Riesenrad »Bellevue«, der Freifallturm »Fortress-Tower« (80 Meter), die Achterbahnen »Euro-Coaster«, »Alpencoaster« und »Wilde Maus« sowie die Wasserbahn »Auf Manitus Spuren« sind ebenso vertreten.

STÖBERN, FEILSCHEN, ENTDECKEN

Der große Trödelmarkt auf dem Cannstatter Volksfest ist ein Paradies für Schnäppchenjäger und Sammler. Hier bieten Händler und Privatleute an zahlreichen Ständen Antiquitäten, Vintage-Schätze, Kuriositäten und Alltagsgegenstände an. Das bunte Markttreiben lädt zum gemühten Schlendern, Stöbern und Feilschen ein. Wer auf der Suche nach einem besonderen Andenken oder einem ausgefallenen Fundstück ist, wird hier sicher fündig.

GLANZVOLLER HÖHEPUNKT AUF DEM WASEN

Ein ganz besonderer Höhepunkt des Cannstatter Volksfests ist das traditionelle Feuerwerk, das jedes Jahr Tausende Besucher in Staunen versetzt. Auch 2025 wird der Himmel über dem Wa-



Schwabenhaft gut!



Metzger Schneider GmbH

Stammhaus Stuttgart
Gutenbergsstraße 47 • 70176 Stuttgart
Telefon 07 11/61 85 76
Fax 07 11/62 14 10
info@der-metzger-schneider.de

Zentrale/Produktion/Direktverkauf
Steinbeisstraße 16-18 • 71691 Freiberg a.N.
Telefon 0 71 41/27 58-0
Fax 0 71 41/27 58-50
www.der-metzger-schneider.de



Fassan Stich mit Oberbürgermeister Frank Nopper.



© SWF Jean-Claude Winkler

sen an zwei Abenden in ein funkelndes Farbenmeer getaucht. Das große Eröffnungsfeuerwerk am ersten Festwochenende setzt ein spektakuläres Zeichen und sorgt für Gänsehautmomente bei Jung und Alt. Das Abschlussfeuerwerk am letzten Volksfesttag bildet dann den krönenden Schlusspunkt: Mit aufwendigen Choreografien, musikalischer Untermalung und überraschenden Effekten verwandelt sich der Nachthimmel in eine leuchtende Bühne.

STIMMUNG, TRADITION UND SICHERHEIT

Zudem punktet das Cannstatter Volksfest mit seinem traditionellen Umzug, der Fruchtsäule als Wahrzeichen und einem vielfältigen Programm für Familien, Freundesgruppen und Feierlustige. Die Veranstalter setzen zudem auf Sicherheit und Service: Von der medizinischen Betreuung bis zu speziellen Ruhezeiten und »Safer Spaces« für vulnerable Gruppen – das Wohl aller Besucher steht im Mittelpunkt.

BARRIEREFREIE ANGEBOTE: VOLKSFEST FÜR ALLE

Das Cannstatter Volksfest setzt seit Jahren auf umfassende Barrierefreiheit, damit wirklich alle Gäste das Fest genießen können. Direkt am Eingang gibt es ausgewiesene, ebenerdige Parkplätze für Menschen mit Behinderung, die kostenlos genutzt werden können. Die Wege auf dem Festgelände und dem Krämermarkt sind

asphaltiert, alle Festzelte verfügen über rollstuhlgerechte Rampen. In den Zelten werden auf Wunsch Bierbänke entfernt, um Rollstuhlfahrern einen komfortablen Platz zu bieten. Spezielle, betreute Toiletten für Menschen mit Behinderung sind sowohl auf dem Festplatz als auch in den Zelten kostenlos zugänglich.

Auch im Bereich der Fahrgeschäfte gibt es Fortschritte: Der Autoscooter von Hahn und Roschmann bietet Fahrzeuge mit Handgas und stützenden Bügeln, sodass auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität mitfahren können. Das Rundfahrgeschäft »Polyp« ist ebenfalls über eine Rampe erreichbar, Mitarbeitende helfen beim Einstieg. Diese Angebote werden von den Gästen sehr gut angenommen und sind ein wichtiger Schritt zu noch mehr Inklusion auf dem Wasen.

Das Cannstatter Volksfest 2025 wird wieder ein Fest für alle Sinne: Schwäbische Gastlichkeit in der Schwabenwelt, ein breites gastronomisches Spektrum, moderne Barrierefreiheit und jede Menge gute Laune machen den Wasen zum Höhepunkt des Stuttgarter Herbstes. Wer Tradition und Vielfalt erleben möchte, sollte sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen. (SDA)

www.canstatter-volksfest.de

Schwaben Bräu

ALLE GUTEN DINGE SIND FREI.



Alkoholfrei

Zuckerfrei

Kalorienarm

 FREIBIER.INFO



**Gastlich, gemütlich, historisch, urig
und unverwechselbar.
Der Stuttgarter Schlachthof, die perfekte
Ganzjahreslocation.**

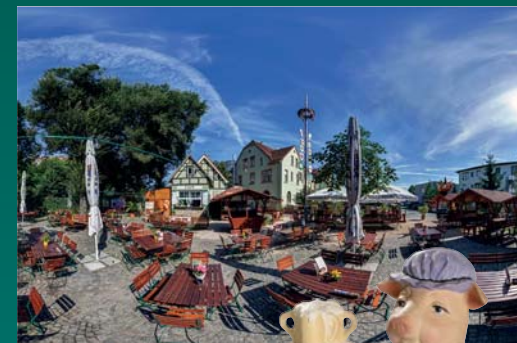
In den liebevoll eingerichteten Räumen fühlt man sich auf Anhieb sauwohl.

In diesem historischen Ambiente erwartet den Besucher das ganze Jahr über gepflegte Gastlichkeit. Kulinarische Gaumenfreuden aus traditionellen schwäbischen Rezepten, moderner und internationaler Küche, werden liebevoll mit regionalen Produkten zubereitet.

Die große Sonnenterrasse und der urige Biergarten laden in den Sommermonaten ein, den Alltag für eine Weile zu vergessen.



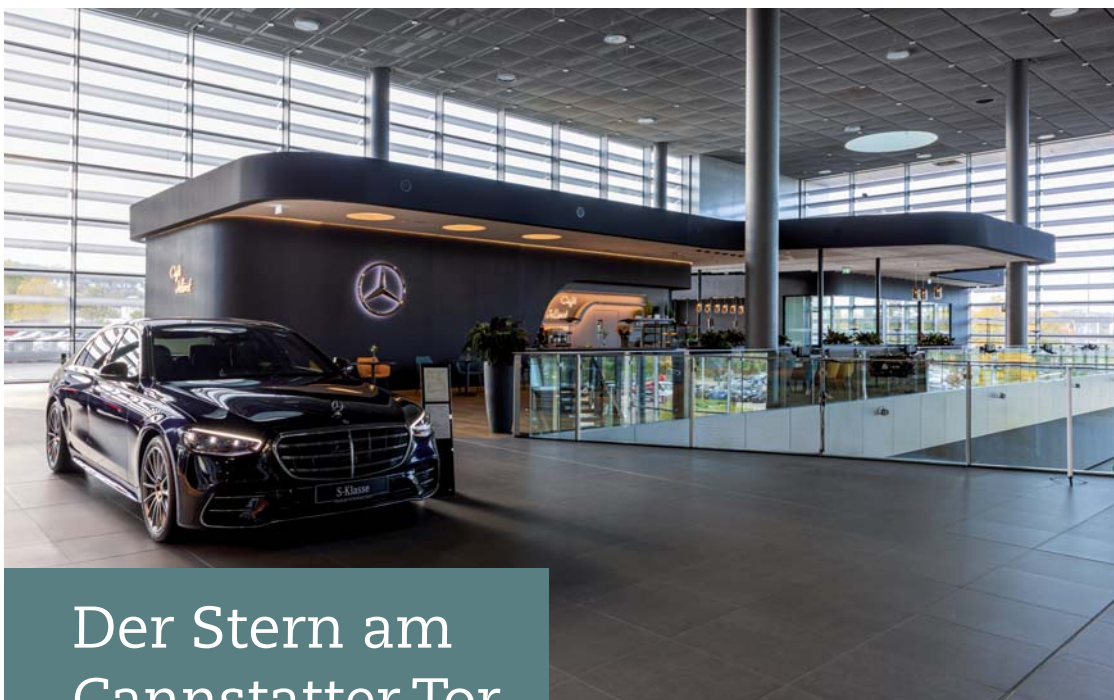
Ein spontaner Besuch im weltgrößten Schweinemuseum in den oberen Etagen mit über 50.000 Exponaten lohnt sich garantiert immer.



wilhelmer
Gastlichkeit hat einen Namen

Stuttgarter Schlachthof
Schlachthofstraße 2 | 70188 Stuttgart
+49(0)711 66419 500
willkommen@schlachthof-stuttgart.de
www.schlachthof-stuttgart.de





Der Stern am Cannstatter Tor strahlt neu

Nach einer knapp eineinhalbjährigen Umbauphase feierte die Mercedes-Benz Niederlassung Stuttgart im Juli 2025 die Wiederöffnung. Es entstand eine geradezu überwältigende neue Welt des Automobils, die eine sehenswerte Ergänzung zum benachbarten Mercedes-Benz Museum darstellt. Das Unternehmen feierte das Ereignis mit einem Erlebnistag für die ganze Familie, gleichzeitig mit dem Familientag im Museum. Ein Volksfest für alle Autofans.

Am Cannstatter Tor – so nennt sich bei Mercedes-Benz der westliche Zugang zum Werk Untertürkheim – bietet das mit einer Investition im zweistelligen Millionenbereich modernisierte Mercedes-Benz Center auf 21.000 m² zahlreiche Neuerungen: Der umfassend erneuerte Servicebereich

verspricht maximale Effizienz und Komfort für Kundinnen und Kunden. Eine moderne Ein- bzw. Ausfahrt mit einem innovativen 360°-Vehicle-Scan-Kamerasystem erfasst den Fahrzeugzustand präzise und ermöglicht Kundinnen und Kunden direkt mit ihrem Fahrzeug in die neu gebaute Service-Lobby hineinzufahren. Zusätzlich lädt der modernisierte Showroom mit einem neuen Markenerlebnis zum Entdecken ein, während die Auslieferungshalle mit Blick auf das Mercedes-Benz Museum ein besonderes Kundenerlebnis für die Fahrzeugübergabe schafft. Abgerundet wird das Angebot durch ein neu eröffnetes Café, das zum Verweilen und Genießen einlädt.

FEIERLICHE WIEDERERÖFFNUNG MIT ERLEBNISTAG AM 13. JULI 2025

Die Wiedereröffnung wurde am 13. Juli 2025 mit einem besonderen Erlebnistag gefeiert. Von 11 bis 20 Uhr konnten die Besuchenden die neuesten Innovationen sowie die gesamte Marken- und Produktpalette hautnah erleben – von Maybach über

AMG bis smart. Der Erlebnistag fand in Kooperation mit dem Mercedes-Benz Museum statt, das zeitgleich seinen Familientag feierte.

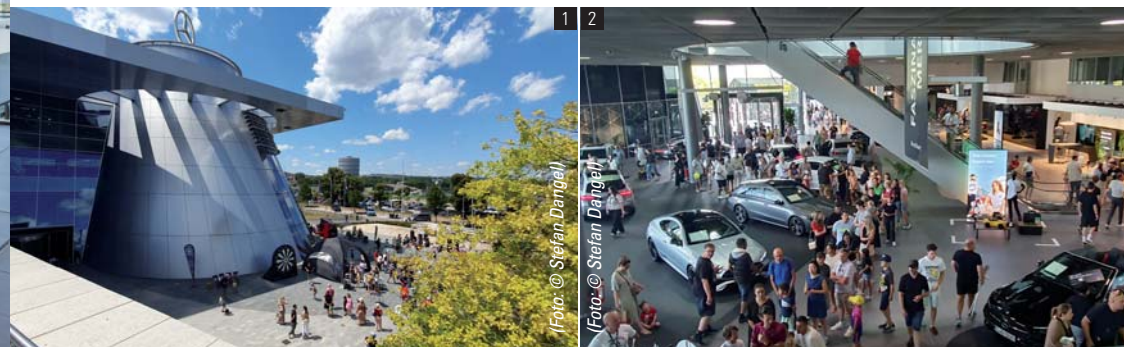
MODERNE SERVICEPROZESSE

Zu den Neuerungen zählt der Bereich rund um die Serviceannahme, der an die neuesten Standards angepasst wurde. Eine zukunftsorientierte Servicelane beschleunigt und optimiert den Wartungs- und Reparaturprozess, sodass Kundinnen und Kunden von einem noch schnelleren und bequemerem Service profitieren. Das Fahrzeug wird in der neuen Ein- bzw. Ausfahrt von einem innovativen, KI-gestützten 360°-Vehicle-Scan-Kame-

wurden die Backoffice-Bereiche und Counter neugestaltet, um in der Mercedes-Benz Niederlassung eine einladende Atmosphäre zu schaffen. Die umfassenden Optimierungen durch das Bauprojekt haben zusätzlich zur Steigerung der physischen Werkstattkapazität geführt und somit die Serviceverfügbarkeit erhöht.

NEUES ERLEBNIS IM INNOVATIVEN SHOWROOM

Der Showroom, gestaltet nach der neuen Markenarchitektur, begeistert durch die Verbindung von Offenheit und eleganten Formen. Durch den Einsatz digitaler Lösungen wird das Kundenerleb-



rasystem erfasst. Kundinnen und Kunden fahren anschließend direkt in die neu gebaute Service-Lobby, die Platz für bis zu acht Fahrzeuge bietet. Digitale Services erhöhen zusätzlich den Kundenkomfort. Ein neu installierter Bremsprüfstand reduziert die Wartezeiten weiter. Ergänzend dazu

nis noch individueller gestaltet und somit das haptische und physische Erlebnis der Produkte er-

1. Erstrahlt in neuem Glanz: Außenansicht der Mercedes-Benz Niederlassung in Stuttgart-Bad Cannstatt.
2. Bei der Wiedereröffnung der Niederlassung gab es Traumfahrzeuge der Marke zu bewundern.

DU BISCH DES SALZ UFF MEINER BREZL!

Ohne Brezelsalz keine Brezel!
Und ihre Form? Die kommt nur vom handgeschlungenen Teig.
Tradition, die man schmeckt!
Backhandwerk aus'm Ländle.

Emil Reimann
REMSTAL

Emil Reimann Remstal | Schiemerweg 7 | 71394 Kernen im Remstal



Im 360°-Vehicle-Scan-System wird der Zustand des Fahrzeugs erfasst.



Im Café Jellinek können es sich Kundschaft und Besuchende gut gehen lassen.

gänzt. Mit seinen individuell gestalteten Beratungszonen schafft der Showroom eine entspannte Atmosphäre für Verkaufs- und Beratungsgespräche. So verkörpert der Showroom in Stuttgart ein faszinierendes Markenerlebnis, das sich durch modernes Design, innovative Raumkonzepte und eine maßgeschneiderte Kundenansprache auszeichnet.

EXKLUSIVE FAHRZEUGÜBERGABE IN DER MODERNEN AUSLIEFERUNGSHALLE

Im Zuge der Modernisierung wurde eine beeindruckende neue Auslieferungshalle mit acht Auslieferungsplätzen geschaffen, der die Fahrzeuge in besonderem Glanz präsentiert. Die großzügige Halle begeistert mit einem spektakulären Blick auf das Mercedes-Benz Museum, der die Fahrzeugübergabe in ein unvergessliches Erlebnis für Kundinnen und Kunden verwandelt und das Einkaufserlebnis perfekt abrundet.

GENUSS IM CAFÉ JELLINEK

Ein weiteres Highlight ist das neu gebaute Café

Jellinek, das eine besondere historische Bedeutung für Mercedes-Benz trägt. Benannt nach Emil Jellinek, dem ersten Kunden der Marke, nach dessen Tochter Mercedes fortan alle Autos benannt wurden, würdigt es eine prägende Persönlichkeit der Unternehmensgeschichte. Früher im Zwischengeschoss angesiedelt, befindet sich das Café nun im ersten Obergeschoss und bietet dadurch mehr Platz und ein einladendes Ambiente. Zusätzlich wurde neben dem Café ein flexibler Konferenzbereich geschaffen, der von externen Gästen gemietet werden kann. Das Café wird von unserem Herausgeber renommierten Stuttgarter Gastronomen Michael Wilhelmer betrieben, der für Qualität und Gastlichkeit steht. Eine Wahl der Autobauer, die nur konsequent ist, betreibt Wilhelmer doch seit Anfang 2025 auch die Gastronomie im Mercedes-Benz Museum.

MERCEDES-BENZ NIEDERLASSUNG IN STUTTGART

Seit 2006 gehört das rund 21.000 m² große Grundstück an der Mercedesstraße 102 in Stuttgart zu

der Marke Mercedes-Benz. Auf etwa 17.000 m² erstreckt sich die beeindruckende Verkaufs-, Service- und Ausstellungsfläche. Das vierstöckige Mercedes-Benz Center bietet dabei ausreichend Raum für die großzügige Präsentation von über 120 Fahrzeugen. Durch seine Gestaltung und Produktpräsentation bietet es ein einzigartiges Kundenerlebnis. Mit einem jährlichen Fahrzeugabsatz von rund 3.400 Einheiten ist das Center nicht nur ein bedeutender Vertriebsstandort für Neufahrzeuge sowie Geschäfts- und Jahreswagen, sondern beherbergt auch eine moderne Fahrzeugauslieferung und einen umfassend ausgestatteten Servicestützpunkt mit 32 Werkstattplätzen. Rund 150 Mitarbeitende kümmern sich um die Anliegen von Kundinnen und Kunden sowie Gästen. Zusätzlich ist das Mercedes-Benz Center durch eine etwa 100 Meter lange Fläche, in der sich die Gastronomie und Shops der Mercedes-Benz Welt befinden, mit dem Mercedes-Benz Museum verbunden. (SDA)

Fotos: © Mercedes-Benz AG, falls nicht anders gekennzeichnet.

MOËT & CHANDON



Maßvoll genießen.

Die Surge mit einem großen Ziel

Begonnen hatte er seine so erfolgreiche Laufbahn vor zehn Jahren bei den Washington Eagles, wechselte dann zu den Washington Wildcats und spielte von 2019 an in der ersten italienischen Liga bei den Parma Panthers. 2022 schloss sich Hennessy den Schwäbisch Hall Unicorns an und 2023 kam er schließlich zu den Stuttgart Surge. Mit diesem Team gewann er 2023 und 2024 die Central Conference der European League of Football (EFL) und zog 2023 in das Finale ein, wo man den Rhein Fire aus Düsseldorf unterlag.

Das Football-Team Stuttgart Surge hat in diesem Jahr ein großes Ziel und das ist die Teilnahme am Endspiel der European Football League (EFL) am 7. September in der Stuttgart MHP-Arena. Dazu haben sie sich gut verstärkt und freuen sich über die Rückkehr von Quarterback Reilly Hennessy. Der 29-jährige gebürtige Amerikaner mit der Rückennummer 4 hat bereits eine bewegte Karriere hinter sich.

Nun also wird erneut das Endspiel der EFL angestrebt und Manager Suni Musa hat eine spielstarke Mannschaft zusammengestellt. Chefcoach ist seit einem Jahr Jordan Neumann, der einst bei den Schwäbisch Hall Unicorns beschäftigt war. Seine Assistenten als Defensive Coordinator sind Johannes Brenner sowie Cody Pastorius. In den neu geschaffenen West Divisions treffen die Surge beispielsweise auf Teams wie die Frankfurt Galaxy, die Hamburg Sea Devils, die Munich Ravens oder die Cologne Centurions.

Insgesamt umfasst die EFL 16 Mannschaften in vier Divisions. Das Ziel der Spieler selbst ist natürlich der Sprung in die amerikanische Profiligena NFL. Der gelang zuletzt Lenny Krieg, der Aufnahme bei den Atlanta Falcons fand. Der gebürtige Berliner erzielte in der letzten Saison 99 Punkte und avancierte damit zum besten Kicker in der EFL. Ein früherer bekannter Spieler war auch der gebürtige Stuttgarter Jakob Johnson, nun Mitbesitzer der Surge.

Das Team verfügt über einen breiten Kader, in dem zahlreiche Leistungsträger vom Vorjahr stehen. Manager Suni Musa holte aber auch interessante Neuzugänge. Von den Lions aus Vancouver kommt zum Beispiel Jeff Colton Junior und von den Arizona Wildcats Roberto Miranda. Den fast 70-köpfigen Kader verstärken zudem die beiden Münchner Marvin Biegert und Marlon Werthmanns. Der Starspieler aber ist eben Quarterback Reilly Hennessy.

»Er ist wahrlich unser Anführer auf dem Feld«, schwärmt Chefcoach Jordan Neumann. (G.D.)

www.stuttgartsurge.com



»Wer zu viel Steuern zahlt ist selbst schuld...«

Proaktivität als Steuer-optimierer

Wir gehen über die übliche (Steuer-)Verwaltung hinaus. Bei Matussek and Partners sind wir proaktive Steueroptimierer und der rechtliche Schutzschirm – stets einen Schritt voraus, um Ihnen die besten Lösungen zu bieten.



**MATUSSEK
AND PARTNERS**

tax | law | consulting

Königstraße 27, 70173 Stuttgart

+49 711 20908080

www.matussek-partners.de

Über 30 Jahre Magie, Meisterschaft und ein Neuanfang

Wenn im Winter das große Zelt auf dem Cannstatter Wasen seine Pforten öffnet, beginnt für viele Stuttgarter Familien die schönste Zeit des Jahres: Der Weltweihnachtscircus lädt ein – 2024/2025 feierte er sein 30-jähriges Jubiläum. Was als ambitioniertes Projekt eines niederländischen Journalisten begann, ist heute Deutschlands größte Zirkusveranstaltung und ein internationales Aushängeschild der Manegekunst.

Eine Erfolgsgeschichte: Vom Geheimtipp zum größten Weihnachtszirkus der Welt

Seit dem Winter 1993/94 begeistert der Weltweihnachtscircus Stuttgart mit einem einzigartigen Konzept: Die besten Artisten der Welt treten in einem festlichen Rahmen auf, oft mit preisgekrönten Nummern, die kurz darauf in Monte Carlo bei den »Oscars der Zirkuswelt« triumphieren. Über drei Millionen Besucher haben das Spektakel in drei

Jahrzehnten erlebt. Was den Zirkus besonders macht, ist die Mischung aus Tradition und Innovation – und die Fähigkeit, sich immer wieder neu zu erfinden.

Die Anfänge liegen bei Henk van der Meijden, einem niederländischen Journalisten und Zirkusliebhaber, der mit seiner Frau Monica Strotmann und später Tochter Elisa van der Meijden die Produktion aufbaute und prägte. Mit viel Gespür für Qualität und Trends holte van der Meijden die Crème de la Crème der internationalen Zirkusszene nach Stuttgart. »Die besten Nummern sind ein Muss«, lautete stets sein Credo.

Generationenwechsel: Die Zukunft ist gesichert

Mit dem Jubiläumsjahr 2024/25 vollzog der Weltweihnachtscircus einen Generationenwechsel. Nach mehr als 30 Jahren übergab Henk van der Meijden die Leitung an seine Tochter Elisa van der

Meijden und seinen Schwiegersohn Dalien Cohen, die bereits seit einiger Zeit in die Organisation eingebunden sind. Während Elisa weiterhin auch den niederländischen Wereldkerstcircuit betreut, konzentriert sich Cohen auf den Standort Stuttgart. Damit bleibt die Handschrift der Familie erhalten, die den Weltweihnachtscircus zu dem gemacht hat, was er heute ist: Ein Fest der Superlative und ein Stück Heimat für Zirkusfans aus ganz Deutschland.

Großes und häufig ausgezeichnetes Programm

Das Geheimnis des Erfolges liegt in der Qualität des Weltprogramms, das auch in der vergangenen Spielzeit von der Presse gefeiert wurde – mit Kritiken wie: »Olymp der Circuskunst«, »ein Zirkushit jagt den nächsten«, »wo die Besten der Besten sich treffen«, »wo Zirkusgeschichte geschrieben wird«, und »die ganze Show wird ein einziger Rausch grandioser Circuskunst« – und viele mehr. Auch der kommende Weltweihnachtscircus wird seinem Namen alle Ehre machen – mit der Präsentation der internationalen Weltspitze, die sich erneut exklusiv auf dem Cannstatter Wasen vereinigen wird. Das neue Programm wird einen weiteren Rekord brechen, denn noch nie in den ver-

gangenen 31 Jahren standen so viele preisgekrönte Nummern in einem einzigen Programm.

Ein Programm »voller Gold«

Mit zwei »Goldenen Clown«-Gewinnern des renommierten Circusfestivals von Monte Carlo, sechs weiteren Goldgewinnern großer Circusfestivals sowie Preisträgerinnen und Preisträgern von zehn weiteren internationalen Festivals fasziniert das neue Programm erneut mit Weltpremieren, Weltrekorden und Weltsensationen.

Die Partnerschaft der »Zirkusgiganten«

Der Weltweihnachtscircus Stuttgart ist mehr als nur ein gewöhnlicher Circus. Er ist ein großes zirkusisches Festival, durchaus vergleichbar mit dem berühmten Circusfestival von Monte Carlo. Seit einigen Jahren arbeitet er eng mit diesem Festival der Festivals von Prinzessin Stéphanie von Monaco sowie dem künstlerischen und allgemeinen Direktor Urs Pilz zusammen. Das beweisen auch zwei Nummern aus dem vergangenen Programm: Die große Fliegende Trapeznummer »The Flying Caballeros« aus Amerika und die spekta-



»Shandong«

FEEL

the magic

FINEST ENTERTAINMENT

Casino

EVENTS · GASTRO · BARKULTUR

SPIELBANK

STUTT GART

Plieninger Str. 100, 70567 Stuttgart, Tel. 0711/900 19-0, www.spielbank-stuttgart.de, Einlass ab 21 Jahren mit gültigem Personalausweis o. Pass



kuläre Fahrradakrobatik mit 22 Männern. Eben diese Nummern gewannen in diesem Jahr beim Monte Carlo Festival die zwei »Goldenen Clowns« – die Oscars der internationalen Circuswelt. Das zeigt erneut: Stuttgart ist die Circus-Hauptstadt Deutschlands. Auch in diesem Jahr präsentiert der Weltweihnachtscircus einen Höhepunkt aus China, der nach seinem Auftritt große Chancen hat, auch in Monte Carlo zu triumphieren – aber zuerst in Stuttgart seine Weltpremiere feiert.

Mehr als 100 Zirkusstars

Der kommende 31. Weltweihnachtscircus bietet außerdem mehr große Gruppennummern als je zuvor. Allein in den zwei großen Gruppenauftritten wirken über 70 Artisten mit – von den über 100 Circusstars, die das Publikum in Aktion erleben wird.

Ein Fest für die ganze Familie

Der Weltweihnachtscircus ist längst mehr als eine Show – er ist für viele das »Familienfest des Jahres« und eine feste Tradition im Stuttgarter Kulturleben. Bis zu 120.000 Besucher strömen jährlich auf den Wasen, um sich von der Magie der Manege verzaubern zu lassen. Die Veranstalter sind stolz auf die Treue ihres Publikums und sehen darin



zugleich eine Verpflichtung, jedes Jahr aufs Neue höchste Qualität zu bieten. »Das Stuttgarter Publikum ist so sensationell wie die Show«, sagt Henk van der Meijden im Rückblick auf 30 Jahre Zirkusgeschichte.

Blick zurück und nach vorn: Die Magie bleibt

Mit dem Generationenwechsel in der Führung bleibt die Veranstaltung in Familienhand und damit ihrer Tradition und Innovationskraft gleichermaßen verpflichtet. Die neue Leitung hat bereits angekündigt, das Erfolgsrezept fortzuführen und gleichzeitig neue Impulse zu setzen.

Über 30 Jahre Weltweihnachtscircus – und kein Ende in Sicht

Der Weltweihnachtscircus Stuttgart ist ein Phänomen: Er vereint Weltklasse-Artistik, festliche Atmosphäre und familiäre Tradition zu einem einzigartigen Gesamterlebnis. Das Programm verspricht ein Feuerwerk an Sensationen, das die Erfolgsgeschichte fortschreibt und den Zauber der Manege für kommende Generationen bewahrt. Wer dabei sein will, sollte sich beeilen – die besten Plätze sind begehrt, und das Staunen garantiert. (SDA)

www.weltweihnachtscircus.de/





Regionale Vielfalt und innovative Ideen

Seit Januar 2025 präsentiert sich die Gastronomie im Mercedes-Benz Museum in Stuttgart mit frischem Konzept und neuen kulinarischen Akzenten. Verantwortlich für das Angebot ist unser Herausgeber, die traditionsreiche Wilhelmer Gastronomie GmbH, ein Stuttgarter Familienunternehmen, das für seine Verbindung aus schwäbischer Küche und modernen Ideen bekannt ist. Das neue gastronomische Konzept richtet sich an Museumsbesucher ebenso wie an externe Gäste und setzt auf Qualität und Regionalität.

DREI STANDORTE FÜR JEDEN GESCHMACK

Die Gastronomie im Mercedes-Benz Museum gliedert sich in drei Bereiche, die jeweils ein eigenes Profil bieten:

■ **BERTHA'S RESTAURANT** (Ebene 0): Das Hauptrestaurant ist nach Bertha Benz, der Pionierin der Automobilgeschichte, benannt. Hier stehen saisonale und regionale Gerichte im Mittelpunkt, die modern interpretiert werden. Die Speisekarte wechselt regelmäßig und bietet sowohl schwäbische Klassiker als auch innovative Kreationen.

■ **DAS DELI** (Ebene 0): Für den schnellen Genuss zwischendurch bietet das Deli eine attraktive Auswahl an Snacks, Kuchen und kleinen Stärkungen. Das Angebot richtet sich an Gäste, die eine unkomplizierte Pause suchen, ohne auf Qualität zu verzichten.

■ **DAS BISTRO** (Ebene 1): Mit spektakulärem Blick auf Forschungs- und Rekordfahrzeuge verbindet das Bistro Genuss mit Erlebnis. Hier werden Kaffeespezialitäten, Sandwiches und süße Köstlichkeiten serviert. Das Angebot wird künftig weiter ausgebaut, wobei Authentizität und Frische im Fokus stehen.

KULINARISCHE INNOVATIONEN UND REGIONALE WURZELN

Michael Wilhelmer beschreibt das neue Konzept als »Verbindung aus schwäbisch-uriger Küche und innovativen, modernen Gerichten«. Bewährtes bleibt zunächst bestehen, doch schrittweise werden kreative Elemente eingeführt. Dazu zählen beispielsweise »schwäbische Tapas« – kleine Kostproben klassischer Gerichte – und eine charmante »Brezelboutique«. Zudem sind kulinarische Aktionstage wie der »Spätzle-Samstag« sowie saisonale Highlights wie Spargelwochen geplant. So wird das Angebot abwechslungsreich gestaltet und spricht sowohl die jährlich rund 850.000 internationalen Besucher als auch Gäste aus der Region an.

EVENTCATERING UND FLEXIBLE NUTZUNG

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Eventcatering: Wilhelmer hat die kulinarische Betreuung von Veranstaltungen im und um das Museum übernommen – von eleganten Empfängen bis zu Großevents mit bis zu 1.000 Personen. Die Bandbreite reicht vom Sektempfang bis zum mehrgängigen Menü. Dank der guten Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und ausreichend Parkplätzen ist die Gastronomie auch unabhängig vom Museumsbesuch ein attraktives Ziel für Mittagessen oder besondere Anlässe.

GENUSS ALS ELEMENTARER TEIL DES MUSEUMSERLEBNISSES

Bettina Haussmann, Leiterin des Mercedes-Benz



»Wir setzen als neue Pächter auf Qualität sowie Service und freuen uns, den Gästen eine Atmosphäre von Genuss und Erlebnis zu bieten.«

Museums, betont die Bedeutung der Gastronomie als integralen Bestandteil des Museumsbesuchs: Unsere Gastronomie ist ein beliebter Anziehungspunkt während eines Museumsbesuchs oder unabhängig davon zum Mittagessen. Auch darüber hinaus spielt das Catering eine wichtige Rolle – sei es für die zahlreichen Open-Air-Veranstaltungen von April bis Oktober auf dem Museumshügel oder als feine Kulinarik für Events im Museum.«

ÖFFNUNGSZEITEN UND RESERVIERUNG

Das Mercedes-Benz Museum ist von Dienstag bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Die Gastronomiebereiche passen ihre Öffnungszeiten entsprechend an. Reservierungen für Bertha's Restaurant sind unter reservierung@gastro-mbm.de möglich. Mit dem neuen gastronomischen Angebot setzt das Mercedes-Benz Museum auf eine gelungene Mischung aus regionaler Verbundenheit, kulinarischer Innovation und hoher Servicequalität. (SDA)

MEGA – Starker Partner der Stuttgarter Gastronomie!

- **Geballte Fleischkompetenz**
ehrlich – regional – nachhaltig
- **MENÜPLAN – smart convenience food**
frisch aus unserer Stuttgarter Genussmanufaktur
- **Lebensmittel- und Getränkevielfalt aller Art**
- **Gastro-Gläser | Hotelporzellan | Berufskleidung**
- **Weitere Infos: mega-stuttgart.de**



LUST AUF EINEN MEGA JOB?
mega-stuttgart.de/karriere



/MEGAGROSSHANDEL



/MEGAGROSSHANDEL

MEGA
Für Metzgerei und Gastronomie

StaufenFleisch.
HERZOGENTRADINGER KRAFTWERK

MENÜPLAN
smart convenience food

— Bad Botter —
STROHSCHWEIN

STAUFER STROHSCHWEIN

Starke Frauen, soziales Herz

Wer an Königinnen denkt, hat vielleicht zuerst Märchenschlösser, funkelnde Diademe und rauschende Feste vor Augen. Doch Württembergs Königinnen waren weit mehr als royale Schmuckstücke am Hof. Sie waren soziale Pionierinnen, Vordenkerinnen und tatkräftige Gestalterinnen, die das Land mit Herz und Verstand prägten. Ihre Namen stehen bis heute für Fürsorge, Innovation und gesellschaftliches Engagement – und viele ihrer Stiftungen und Einrichtungen bereichern das Leben in Stuttgart und Württemberg noch immer. Ein Streifzug durch die Geschichten und Verdienste von Charlotte, Katharina, Pauline, Olga und Charlotte II.

1. Charlotte Mathilde von England. Gemälde von Friedrich von Hetsch. 2. Katharina von Russland. Gemälde von Johann Friedrich August Tischbein im Residenzschloss Ludwigsburg. 3. Pauline von Württemberg. Gemälde von Georg Friedrich Erhardt.

Charlotte Auguste Mathilde von Großbritannien (1766–1828): Die Landesmutter mit Herz

Die erste Königin Württembergs, Charlotte Auguste Mathilde, kam 1797 als britische Prinzessin nach Stuttgart und wurde 1806 mit Napoleons Erhebung Württembergs zum Königreich zur Landesmutter an der Seite ihres Gatten Friedrich I., des ersten Königs. Anfangs fremdelte sie mit ihrer Rolle, doch mit der Zeit entwickelte sie sich zu einer engagierten Fürsprecherin für soziale Belange. Charlotte verband ihr starkes Engagement für wohltätige Institutionen mit echter Anteilnahme und Hilfsbereitschaft. Sie übernahm die Schirmherrschaft über nicht weniger als 32 soziale Einrichtungen – von Armen- und Waisenhäusern bis zu Bildungsinitiativen für Mädchen. *Ihr Wirken war geprägt von persönlicher Nähe: Charlotte besuchte regelmäßig Krankenhäuser und unterstützte Bedürftige mit Spenden und Fürsprache. Sie setzte sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen der unteren Bevölkerungsschichten ein und förderte die Ausbildung von Frauen. Noch heute erinnern zahlreiche Straßen und Einrichtungen in Stuttgart an die erste württembergische Königin.*

Katharina Pawlowna von Russland (1788–1819): Die Visionärin in der Not

Katharina Pawlowna, Tochter des Zaren Paul I. und Enkelin von Katharina der Großen, kam 1816 als zweite Frau von König Wilhelm I. nach Württemberg – in einer Zeit größter Not. Das »Jahr ohne Sommer« 1816 brachte Missernten, Hunger und Elend über das Land. Katharina reagierte mit Tatkraft: Sie organisierte Getreidelieferungen aus Russland, setzte ein Ausfuhrverbot für Lebensmittel durch, ließ Festpreise für Grundnahrungsmittel einführen und initiierte öffentliche Suppenküchen. Doch Katharina dachte weiter: Sie gründete 1817 den »Allgemeinen Wohltätigkeitsverein«, den Vorläufer des heutigen Wohlfahrtswerks für Baden-Württemberg. Ihr Ziel war ein landesweites Netzwerk, das bis heute besteht. Unter ihrer Schirmherrschaft entstanden das Katharinenhospital, das Königin-Katharina-Stift und sogar die Keimzelle der heutigen Sparkassen und Volksbanken. Bei der Gründung der Universität Hohenheim und des Cannstatter Volksfests, Initiativen Ihres Mannes König Wilhelm I., spielte sie die maßgebliche Rolle bei der Umsetzung und Ausgestaltung. Sie brachte

praktische Ideen und ihre Erfahrung aus Russland ein, engagierte sich in der Organisation von Hilfsmaßnahmen und unterstützte ihren Mann tatkräftig. Ihr soziales Engagement und ihre Netzwerke waren entscheidend für den Erfolg der Projekte. Das Volksfest und die Hochschule sind also eng mit beiden Namen verbunden, die formale Gründung lag aber beim König.

Katharina war eine Frau mit Vision und Durchsetzungskraft, die ihr Vermögen und ihren Einfluss konsequent für das Gemeinwohl einsetzte. Ihr Name steht bis heute für soziales Engagement und nachhaltige Institutionen in Württemberg.

Pauline von Württemberg (1800–1873): Die stille Unterstützerin

Pauline, geborene Prinzessin von Württemberg, war die dritte Ehefrau von König Wilhelm I. und nach Katharinas frühem Tod von 1820 bis 1864 Königin. Im Schatten ihrer berühmten Vorgängerin agierte sie weniger öffentlichkeitswirksam, unterstützte aber zahlreiche soziale Projekte und wohltätige Einrichtungen. Sie engagierte sich insbesondere für die Armen- und Krankenpflege und war Schirmherrin mehrerer karitativer Vereine.

Salute!

SEIT ÜBER 50 JAHREN
FÜR SIE UNTERWEGS
IN SACHEN GETRÄNKE



Filippo's®

dal 1972

☎ 0711-251849

filippos-stuttgart.de

Pauline förderte die Ausbildung von Mädchen und die Errichtung von Schulen, kümmerte sich um Waisen und setzte sich für die Verbesserung der Lebensumstände von Frauen ein. Ihr Wirken war geprägt von Diskretion und Nachhaltigkeit – viele ihrer Initiativen bestanden über Jahrzehnte fort.

Olga Nikolajewna von Russland (1822–1892):

Die soziale Pionierin

Olga, Tochter des russischen Zaren Nikolaus I., heiratete 1846 Kronprinz Karl von Württemberg. Mit dem Regierungsantritt ihres Mannes 1864 wurde sie Königin – und eine der prägendsten Sozialreformerinnen des Landes. Olga war eine Frau mit Weitblick und Leidenschaft für das Gemeinwohl. Ihr Herz schlug besonders für Kinder, Kranke und Benachteiligte.

Das von ihr gegründete Olgahospital (»Olgäle«) ist bis heute eines der größten Kinderkrankenhäuser Deutschlands. Auch das Karl-Olga-Krankenhaus, das Königin-Olga-Stift, Frauenheime, Mädchenschulen, Lehrerinnenheime und die Stiftung der Olga-Schwwestern gehen auf ihr Engagement zurück. Sie kümmerte sich um Waisenkinder, förderte die Bildung von Mädchen und setzte sich für die Integration von Benachteiligten ein. Die Ludwigsburger Karlshöhe, ein Asyl für »Verkrüppelte und Unheilbare«, wurde von ihr maßgeblich unterstützt. *Olga war Schirmherrin der »Centralleitung des Wohltätigkeitsvereins« und setzte die Tradition ihrer Schwiegermutter Katharina fort. Ihr Name ist in Stuttgart und Umgebung untrennbar mit sozialer Fürsorge und Frauenförderung verbunden.*

Charlotte zu Schaumburg-Lippe (1864–1946):

Die moderne Landesmutter

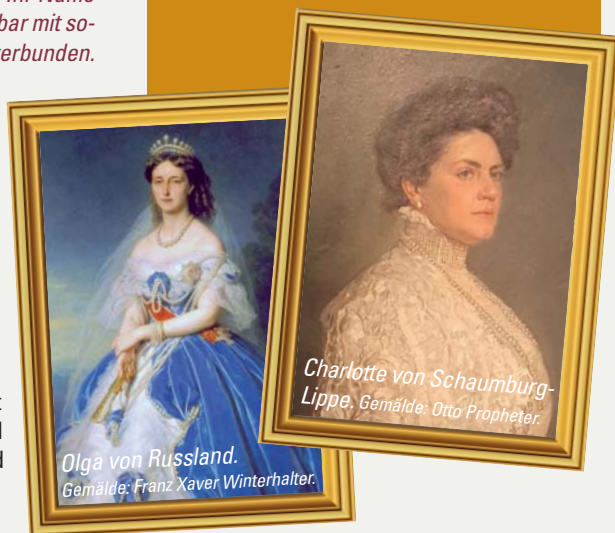
Die letzte Königin Württembergs, Charlotte zu Schaumburg-Lippe, wurde 1891 Gemahlin von König Wilhelm II. und blieb es bis zur Abdankung 1918. Charlotte trat in die Fußstapfen ihrer Vorgängerinnen und engagierte sich mit großem Einsatz für soziale Belange. Sie übernahm die Schirmherrschaft über 32 wohltätige Einrichtungen und war insbesondere in der Armen- und Krankenpflege aktiv.

Charlotte förderte Bildungsinitiativen für Mädchen, unterstützte Frauenvereine und engagierte sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen in Stadt und Land. Ihr Wirken war geprägt von persönlicher Anteilnahme und Hilfsbereitschaft. Auch nach Ende der Monarchie blieb sie in Württemberg aktiv und setzte sich für soziale Projekte ein

DAS ERBE DER KÖNIGINNEN IST BIS HEUTE LEBENDIG

Die württembergischen Königinnen waren weit mehr als Repräsentantinnen am Hof. Sie waren soziale Innovatorinnen, die mit Mut, Herz und Weitblick das Land geprägt haben. Viele ihrer Gründungen – vom Olgahospital über das Katharinenhospital bis zur Universität Hohenheim – sind heute feste Größen im sozialen und kulturellen Leben Stuttgarts und Württembergs. Straßen, Plätze, Schulen und Stiftungen tragen ihre Namen und erinnern an das außergewöhnliche Engagement dieser Frauen.

Ihr Wirken zeigt: Echte Größe misst sich nicht an Krone und Thron, sondern am Einsatz für die Schwächsten der Gesellschaft. Die Geschichten der fünf württembergischen Königinnen sind ein inspirierendes Kapitel sozialer Verantwortung – und ein Vermächtnis, das bis heute nachwirkt. (SDA)



WESENLICHT®



YOUR STYLE YOUR LIGHTING.



„Licht fesselt meine Sinne und meine Fantasie gleichermaßen und bietet mir heute ein Arbeitsspektrum, das unbegrenzt scheint.“

STEPHAN HAUBNER, GESTALTUNG & LICHTPLANUNG



WESENLICHT.DE



Dressurkönigin Isabell Werth

39. German Masters: Isabell Werth und Michael Jung im Blickpunkt

Ein MUSS für die Reitsportfreunde ist ein Besuch bei den German Masters in der Hanns-Martin-Schleyerhalle. Es ist das größte europäische Halblenturnier mit drei Weltcupprüfungen, vier Disziplinen und fünf Sternen. Den Abschluss bildet dabei am Sonntag der Grand-Prix in der Dressur sowie die Springprüfung um den »Großen Preis der Stadt Stuttgart«.

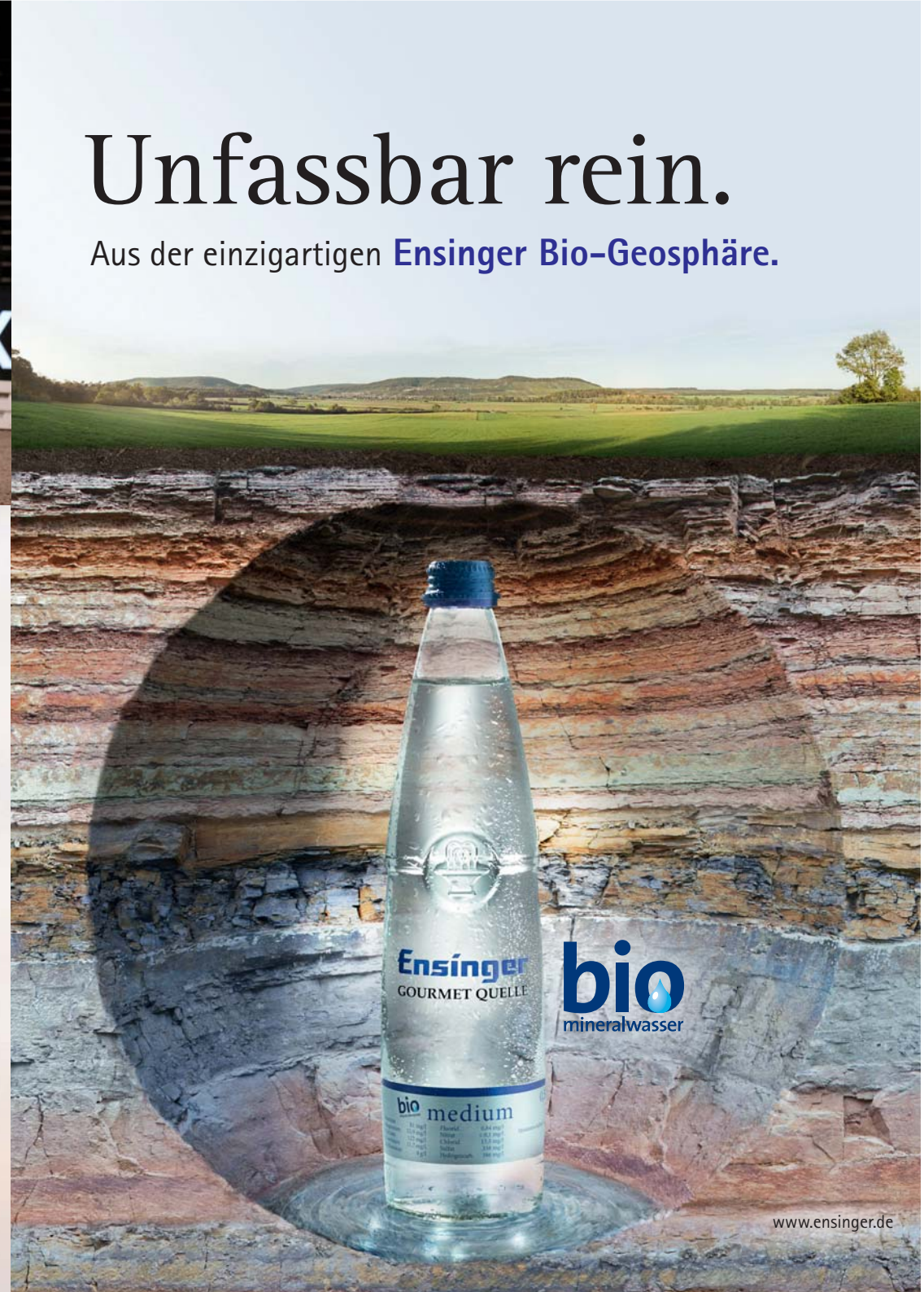
Andreas Kroll, der Geschäftsführer der Veranstaltungsgesellschaft in Stuttgart, bezeichnet die Veranstaltung als einen der Saisonhöhepunkte im Veranstaltungsjahr 2025. »Unser Turnier ist wegen seiner einzigartigen Atmosphäre so beliebt und alle spüren das ganz besondere ‚German Masters-Flair‘. Hier kann man wirklich die Weltelite des Reitsports hautnah erleben.« Tatsächlich werden an den fünf Turniertagen zahlreiche Olympiasieger, Welt- und Europameister erwartet, gibt es zahlreiche Show-Darbietungen, insgesamt 18 internationale Prüfungen und Pferdesport vom Feinsten. Im vergangenen Jahr kamen mehr als 52 600 Zuschauer und füllten die Halle bis auf den letzten Platz.

Publikumsliebbling ist sicherlich Michael Jung aus Horb – Lokalmatador und erfolgreichster Vielseitigkeitsreiter aller Zeiten. Er gewann dreimal Gold im Einzel 2012, 2016 und 2024 sowie eine Goldmedaille 2012 mit der Mannschaft. Allerdings verpasste er im letzten Jahr erneut seinen zehnten Sieg in der Schleyerhalle, den ihm die beiden Iren Jennifer Kuehnle und Cathel Daniels wegschnappten. Nun aber will »Michi« seinen zehnten Erfolg bei diesem Indoor-Event feiern.

Dressur-Königin Isabell Werth ist ebenfalls Botschafterin dieses Turniers. Sie ist in ihrer Sportart mit acht olympischen Goldmedaillen, neun WM-Titeln sowie 21mal EM-Gold eine Legende in der Dressur und will den Vorjahressieg wiederholen. Leicht wird das für die 55-jährige Ausnahmereiterin aber nicht, denn gerade in der Dressur haben die Turniervveranstalter reichlich Akquise betrieben. Neben den zahlreichen Wettbewerben verspricht auch das Showprogramm Spaß und beste Unterhaltung. Ob beim Reittriathlon, der Dog Agility »Lila loves it« oder »Südtirols größtem Reitspektakel« mit mittelalterlichen Wettkämpfen zu Pferd oder die beliebten Wagenrennen (G.D.)

Unfassbar rein.

Aus der einzigartigen **Ensinger Bio-Geosphäre.**



Gaisburger Marsch – *die wahre Geschichte*

Das schwäbische Traditionsgericht »Kartoffelschnitz und Spätzle« gibt es schon lange, vermutlich seit der Mitte des 19. Jahrhunderts. Irgendwann nannte man es »Gaisburger Marsch« nach dem Stuttgarter Stadtteil Gaisburg im Osten der Landeshauptstadt. Aber seit wann und warum? Angeblich hat der Eintopf seinen Namen erhalten, weil zu Kaisers Zeiten Anfang des 19. Jahrhunderts Soldaten aus der nahen Bergkaserne in der Mittagspause oder nach Dienstschluss im Gleichschritt zum Gasthaus »Bäckerschmide« in Gaisburg marschiert sein sollen, wo man dieses leckere deftige Gericht aufsuchte. Der schwäbische Mundartdichter Thaddäus Troll hat diese Version 1972 populär gemacht. Die ist aber gar nicht wahr.

Wir glaubten diese Geschichte auch und veröffentlichten sie in der letzten Ausgabe dieses Magazins im Porträt über den Stadtbezirk Stuttgart-Ost. »Unfug! Das ist längst widerlegt!«, schrieb uns unverblümt Ulrich Gohl und verwies diese

Dichtungsart ins Reich der Legenden. Er muss es wissen, denn er ist Historiker, Zweiter Vorsitzender des Museumsvereins Stuttgart-Ost e. V. und Autor zahlreicher Texte (nicht nur) über den Stuttgarter Osten, veröffentlicht unter anderem auf der von Gohl verantworteten Internetseite des Vereins www.muse-o.de. Dort erfahren wir auch den wahren historischen Hintergrund zum schwäbischen kulinarischen Klassiker.

SIEBEN LEGENDEN

Ulrich Gohl hat sogar vor 16 Jahren schon die Ausstellung »Gaisburger Marsch – Auf den Spuren des legendären Eintopfs« im Stadtbezirksmuseum MUSE-O in der Gablenberger Hauptstraße 130 organisiert. Dazu hat er intensiv recherchiert und sage und schreibe sieben Legenden gefunden, wie der Name Gaisburger Marsch entstanden sein soll. Die meisten davon ließen sich leicht widerlegen, andere waren einfach nicht zu beweisen. Vor allem hat Gohl Tau-

sende von Seiten der »Gaisburger Zeitung« der Jahrgänge von 1901 bis 1933 durchforstet. Nirgendwo fand sich der Name »Gaisburger Marsch«, weder in redaktionellen Beiträgen noch in Anzeigen, auch nicht in den Inseraten der einschlägigen Weinstube mit Konditorei »Bäcker-Schmid«, die vor allem für ihre Kuchen warb. Auch andere Quellen wie ein anderthalb Seiten langes Gedicht über Gaisburg um 1900 in derselben Zeitung oder ein umfänglicher Artikel über 28 typische einheimische Gerichte in der Festschrift zum Deutschen Turnfest 1933 verloren kein Sterbenswörtchen über einen »Gaisburger Marsch«, ebenso wenig wie irgendein Kochbuch aus der Kaiserzeit und der Weimarer Republik.

EINE ERFINDUNG DER NATIONALSOZIALISTEN?

Zum ersten Mal taucht in Gohls Recherchen für die Ausstellung der Begriff am 25. September 1933 auf – im Stuttgarter Neuen Tagblatt in einem Artikel über den ersten »Eintopfsonntag« des Winterhilfswerks (WHW): »Für uns Stuttgarter braucht man nur an den berühmten und mit Recht so beliebten ‚Gaisburger Marsch‘, also ‚Kartof-

felschnitz und Spatzen', erinnern, ein Eintopfgericht, das, wenn es gut zubereitet und wohl abgeschmälzt ist, sehr wohl seinen Mann nährt.« Die neu an die Macht gelangten Nationalsozialisten wollten mit dem WHW der ärmeren Bevölkerung über den Winter helfen – mit Geld-, Kleider- und Lebensmittelspenden. Ein soziales Projekt, aber auch ein Propagandainstrument. Dazu implementierten sie den besagten »Eintopfsonntag« an jedem ersten Sonntag der Wintermonate: Familien sollten an diesem Tag nur Eintopf essen und das gesparte Geld ans WHW spenden – teilweise unter Androhung von Sanktionen für Spendenunwillige. Gaststätten durften an diesem Tag auch nur Eintöpfe anbieten, und zwar zu einem Einheitspreis von einer Reichsmark. Davon musste der Wirt die Hälfte ans WHW abführen.

GAISBURGER MARSCH – EIN GEDICHT

Auch das Gasthaus »Bäcker-Schmid« – später »Bäckerschmide« in dieser Schreibweise genannt – kochte für seine Gäste am ersten Eintopfsonntag am 1. Oktober 1933 ein Eintopfgericht und bewarb es im Stuttgarter Neuen Tagblatt in Gedichtform:



»Erntedankfest – großer Tag,
wo nur ‚Eintopf‘ kommt in Frag‘:
Spatzen und Kartoffelschnittz
Mit Ochsenfleisch – es ist kein Witz:
‚Gaisburger Marsch‘, die edle Speise
Lohnt ganz bestimmt die ‚Ausland‘-Reise ...
Ein süßer Wein dann hinterher
Fördert die Verdauung sehr!«

Der Begriff »Gaisburger Marsch« sollte wohl ausdrücken, dass Besucher und Ausflügler aus Nah und Fern nach Gaisburg marschieren kommen sollten, um das berühmte Gericht zu genießen.

DER EINTOPF WIRD BERÜHMT

Die Reichsführung des WHW veröffentlichte zum vierten Eintopfsonntag am 7. Januar 1934 in ganz Deutschland eine Pressemitteilung mit der wichtigen Meldung, Hermann Göhring habe am vorigen Eintopftag Erbsensuppe mit Speck verzehrt und »bei Magda Göbbels gab es Brühkartoffeln«. Und es sei besonders »drollig«, dass es in Stuttgart ein seltsames Gericht gebe: »Gaisburger Marsch (Kartoffeln und Spätzle)«. So wurde der Schwaben-Eintopf im ganzen Reich bekannt.

Damit nicht genug. Der 1933 erschienene Reise-führer »So ist Stuttgart« von Fritz West riet: »Wenn du echt schwäbisch bestellen willst, läßt du den Gaisburger Marsch kommen. Der ist [...] eine behäbige Mehlspeise: in Fett gedämpfte Kartoffel-schnitten mit Spätzle in der Brühe.« 1935 kam der Gaisburger Marsch dann erstmals unter diesem Namen in einem Kochbuch vor. 1936 schwärmte der schwäbische Schriftsteller und spätere Verleger der Stuttgarter Zeitung Josef Eberle mit dem Pseudonym Sebastian Blau: »Gaisburger Marsch. Vielen Schwaben das Höchste! [...] Ist ebenso schmackhaft wie nahrhaft; wenn er richtig geraten ist, muß man beim Essen schwitzen.«

Vielleicht ist der Begriff »Gaisburger Marsch« ja schon vor 1933 mündlich oder schriftlich in irgendwelchen noch nicht aufgefundenen Quellen kommuniziert worden, das ist nicht auszuschließen. Wir möchten natürlich nicht eines unserer Lieblingsgerichte den Machthabern des Dritten Reiches zu verdanken haben. In seiner Urform als

Kartoffelschnittz und Spatzen gab es das ja eh schon längst. Gaisburger Marsch ist ein unverwechselbares urschwäbisches Gericht, ungeachtet aller historischen und politischen Ereignisse. Da lassen wir uns nicht in die Suppe spucken. (SDA) (Quelle: Ulrich Gohl/www.muse-o.de)

REZEPT

Gaisburger Marsch



Zutaten für 6 - 8 Personen

- 500 g Siedfleisch (Bug)
- 500 g Suppenknochen
- 2 Zwiebeln
- Sellerie und Lauch
- 3 Karotten
- 1 Bund Petersilie
- Pfeffer, Salz, Muskat, Schnittlauch
- Butter, Schmalz
- 400 g rohe Kartoffelschnittz
- etwa die gleiche Menge an frischen Spätzle

Zubereitung

Suppenknochen mit einem TL Salz in ein-einhalb Liter kaltem Wasser aufsetzen und langsam zum Kochen bringen. Abschäumen.

Siedfleisch und Teile des Suppengemüses dazugeben (1 Zwiebel, 2 Karotten, die Hälfte der Petersilie zurückbehalten). Zwei Stunden leicht sieden lassen.

Inzwischen Spätzle machen, in heißer Butter schwenken, warm stellen. Kartoffeln schälen und zu fingerdicken Schnitten schneiden, restliche Karotten in Scheiben schneiden. Siedfleisch aus der Brühe nehmen und in Würfel schneiden. Brühe abseihen und darin die Kartoffeln und die Karotten garen. Mit Pfeffer und Muskat würzen.

Spätzle in vorgewärmter Terrine anrichten. Kartoffeln, Karotten und Fleisch dazugeben und mit Brühe auffüllen. Übrige Zwiebel in Ringe schneiden, in Schmalz goldgelb rösten, über den Eintopf geben, der noch kräftig mit feingehackter Petersilie und Schnittlauch bestreut wird.



Frisch | Regional | Handgemacht

GESCHMACK PUR

Nur wer höchste Ansprüche stellt, erzielt höchste Qualität. Dieser Philosophie fühlen wir uns auch heute noch verpflichtet. Fleisch ist ein Geschenk der Natur und ein wertvolles Lebensmittel. Aus diesem Grund gehen wir bei der Auswahl der Rohstoffe und deren Verarbeitung gewissenhaft und aufmerksam mit diesem Naturprodukt um.

7 Mal im Umkreis / Online-Shop / Großhandel

Metzgerei Widmayer GmbH & Co.KG
Lichtäckerstraße 6
73770 Denkendorf
www.metzgerei-widmayer.de

Wegweisendes Holz-Bürogebäude

»ZERO.« heißt ein richtungsweisendes Bürogebäude, das als IBA'27-Projekt innerhalb weniger Monate errichtet wurde. Die benötigten fast 300 Raummodule hatten zuvor zwei Betriebe aus regionalen Hölzern maßgenau mitsamt Fassade gefertigt. Lastwagen transportierten sie zur Baustelle in Stuttgart-Möhringen und Kräne setzten sie um zwei grüne Innenhöfe herum zusammen. Rund 400 Menschen werden im Gebäude arbeiten.

»Wir wollten Nachhaltigkeit beim Bauen ganzheitlich denken«, sagte der Geschäftsführer der Projektgesellschaft S111 Jan Babczynski Anfang April im Gespräch mit Ministerpräsident Winfried Kretschmann MdL, Bauministerin Nicole Razavi MdL, IBA'27-Intendant Andreas Hofer und IBA'27-Geschäftsführer Dr. Gabriele König bei der Besichtigung des nahezu fertiggestellten Gebäudes. »Indem wir gemeinschaftliche Nutzungen wie Meetings im Erdgeschoss bündeln, können wir den Einsatz von Gebäudetechnik und damit den Energieverbrauch stark reduzieren.« So können zum Beispiel die Räume in den Obergeschossen über Lüftungsklappen in den Brüstungen natürlich klimatisiert werden.

Wiederholt kamen die Gäste auf die besonderen räumlichen Qualitäten zu sprechen, die beim Bauen mit Holz entstehen. Ministerpräsident Winfried Kretschmann betonte: »Die Chancen und Möglichkeiten des Bauens mit Holzmodulen werden in diesem Bauprojekt eindrucksvoll sichtbar. Im Vordergrund steht dabei nicht nur die Nachhaltigkeit des Materials, sondern auch die Geschwindigkeit und Kosteneffizienz beim Bau. Einfaches Bauen ist für uns dafür ein wichtiger Schlüssel, sowohl im Neubau als auch im Umbau. Unsere Landesformate wie der Strategiedialog »Bezahlbares Wohnen und innovatives Bauen« und die Holzbau-Offensive leisten einen wichtigen Beitrag, Innovationen schnell in die Anwendung zu bringen. Und natürlich trägt gerade auch die IBA'27 mit ihrer Expertise entscheidend dazu bei, zukunftsweisende Projektideen in die Umsetzung zu bringen.«

SNELLES BAUEN SPART KOSTEN

»ZERO.« nimmt auch bei der häufig geforderten Vereinfachung und Beschleunigung des Bauens eine Vorreiterrolle ein. Damit die Module an der Baustelle passgenau und zügig zusammengesetzt

werden konnten, wurde bei der Vorplanung und Fertigung im Werk viel Wert auf Perfektion gelegt. Die Bauzeit selbst ist im Vergleich zu konventionellen Bauvorhaben stark verkürzt. Eine Entwicklung, die die Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen, Nicole Razavi MdL, beim Besuch besonders hervorhob:

»Wir müssen Bauen schneller, einfacher und effizienter machen. Das modulare Bauen bietet hier enorme Vorteile – das Projekt »ZERO« zeigt eindrucksvoll, was möglich ist. Mit der jüngsten Reform der Landesbauordnung haben wir die Typengenehmigung eingeführt und damit einen wichtigen Schritt zur Beschleunigung solcher innovativen Bauvorhaben. Denn gerade beim Bauen gilt: Zeit ist Geld.«

Nach dem Holzparkhaus am Bahnhof in Wendlingen ist »ZERO.« bereits das zweite IBA'27-Projekt, dessen Konstruktion wesentlich auf den nachwachsenden und kreislauffähigen Werkstoff Holz setzt. Für IBA'27-Intendant Andreas Hofer eine erfreuliche Entwicklung auf dem Weg zum ressour-

cengerechten Bauen: »Im Moment braucht es weitsichtige Menschen, die die Bauwende weiter vorantreiben. Gebäude wie das »ZERO.« weisen den Weg, weil sie gute Architektur sind und das Arbeitsleben der Menschen verbessern. Ich freue mich, dass dieser Mut wahrgenommen und von der Politik stark befördert wird.«

Das »ZERO.« sollte nach unserem Redaktionsschluss am 1. Juli dieses Jahres bezogen werden. Mehr Infos zum Projekt gibt es unter iba27.de/projekt/zero und www.zero-stuttgart.de. (SDA)

Mit Wero Geld senden und empfangen in Echtzeit.

In unter 10 Sekunden mit der VR Banking App Geld von Konto zu Konto senden – Handynummer genügt.

Wir machen den Weg frei.



Jetzt Wero freischalten.

 Volksbank Stuttgart eG

 Volksbank Backnang eG

Holiday on Ice und ein Kino der Träume

(Foto: © Holiday On Ice)

In der Zeit vom 21. bis 25. Januar 2026 dürfen sich die Freunde des Eiskunstlaufens auf sieben Vorstellungen der berühmten Eisrevue »Holiday on Ice« in der Stuttgarter Hanns-Martin-Schleyer-Halle freuen. Das Motto der diesmaligen Show lautet »Cinema of Dreams« und in einer speziellen Reise geht es mit farbenfrohen Kostümen und einer mitreißenden Musik in eine Welt voller Träume.

Der Inhalt ist schnell erzählt: Drei Freunde entdecken ein verlassenes Kino, renovieren es auf eigene Kosten und beginnen, ihre eigenen Filme zu produzieren. »Cinema of Dreams« erzählt deshalb vom Kino als einem Ort der Fantasie, der Freundschaft und dem Balanceakt zwischen künstlerischem Erfolg und zwischenmenschlichen Beziehungen.

Geboten werden atemberaubender Eiskunstlauf internationaler Top-Athleten, filmreife Kulissen und Action von der ersten bis zur letzten Minute. Die Show dauert knapp über zwei Stunden und die Hanns-Martin-Schleyer-Halle, in der sonst auch Handballspiele, Volleyball und andere Veranstaltungen stattfinden, verwandelt sich in eine glitzernde Eisfläche.

Seit mehr als 80 Jahren begeistert »Holiday on Ice« sein Publikum in aller Welt, wurden fast 60 000 Vorstellungen und über 100 Shows produziert. Die Premiere in Stuttgart erfolgt am Mittwochabend, 21. Januar um 19 Uhr. Einen Tag später folgt zur gleichen Zeit die nächste Show. Am Freitag, 23. Januar gibt es zwei Vorstellungen um 16 Uhr und um 19.30 Uhr und am 24. Januar folgt um 13 Uhr die nächste Show. Den Abschluss bilden am Sonntag, 25. Januar zwei Vorführungen um 13 Uhr und um 16.30 Uhr.

www.holidayonice.com



Küchenchef
Stefan Gschwendtner

Genießen Sie die kulinarischen Meisterwerke von Küchenchef Stefan Gschwendtner und seinem Team im 2-Sterne-Restaurant Speisemeisterei im historischen Schloss Hohenheim.

Freuen Sie sich auf exquisite Gerichte aus hochwertigen, saisonalen Zutaten aus nah und fern, perfekt abgestimmte Weine und ein stilvolles Ambiente – ein Ausflug in eine Welt voller Genüsse.

Reservieren Sie jetzt und erleben Sie unvergessliche Gourmet-Momente!



PS: Feiern Sie mit uns die legendären Küchenparties in der Speisemeisterei! Mehrmals im Jahr öffnen wir unsere Türen für eine unvergessliche Nacht voller Genuss.

+49 711 34 21 79 79

Schloss Hohenheim, 70599 Stuttgart

speisemeisterei_hohenheim

speisemeisterei.de

speisemeisterei.de

SPEISEMEISTEREI
Schloss Hohenheim



15 JAHRE SCHLACHTHOF

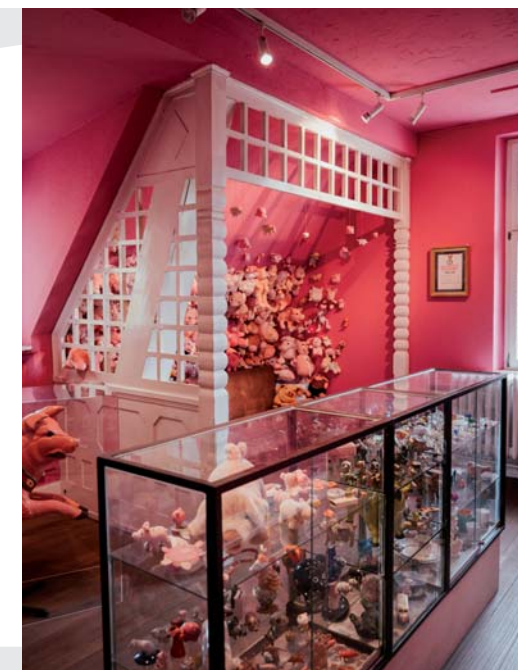
Schweinehimmel der Erinnerung



in den Schlachthof in Stuttgart-Ost – wenn man so will, in seine wahre Heimat. Und nun, zum 15. Geburtstag am 1. Mai 2025, ist »Erikas Schweinehimmel« eröffnet worden. Für Michael Wilhmer ist das der ideale Ort für das ehrende Andenken an seine Mutter. Deshalb ließ er drei der Räume im dreistöckigen Schweinemuseum umgestalten.

»Wir möchten an meine Mutter als Grünsüßholz, Sammlerin, aber auch Gastronomin erinnern. Wir zeigen ihren Lebenslauf, ihre Hobbys und Leidenschaften, auch ein paar persönliche Lieblingsstücke«, erläutert er.

Aber das ist nicht alles. Ganz im Stile des ganzen Museums kommt augenzwinkernder Humor nicht zu kurz. Es werden beispielsweise Anekdoten aus Erika Wilhmers Leben erzählt. Und selbstverständlich ist die ganze Sonderausstellung mit lustigen Schweinen garniert.



Sie war in Stuttgart bekannter als ein bunter Hund – das darf man sagen, ohne respektlos zu sein. Denn ihre kunterbunte Kleidung und ihre roten Haare waren das äußere Erkennungszeichen der Gastronomin Erika Wilhmer, die in der Landeshauptstadt fast jede und jeder kannte, ob Wirtskollegen, Prominente, Wirtschaftsgrößen oder Stammgäste. Sie hat ab 1971 alleine und seit den Neunzigerjahren gemeinsam mit Sohn Michael ein gastronomisches Lebenswerk geschaffen, das seinesgleichen sucht und seinen Ursprung im renommierten und hochklassigen Weinstube-Restaurant Stuttgarter Stäffele hat. Doch es wäre nicht Erika Wilhmer gewesen, wenn sie nicht als Krönung – gemeinsam mit ihrem Sohn – diesen schweinischen Geniestreich begangen hätte, das weltgrößte Schweinemuseum mit einer vielfältigen Gastronomie zu verbinden, und das auch noch im historischen, liebevoll renovierten Jugendstilgebäude des Stuttgarter Schlachthofes. Besser kann es nicht zusammenpassen. Das Schweinemuseum

mit seinen rund 50.000 Exponaten, entstanden in Jahrzehnten aus Erika Wilhmers Sammelleidenschaft, hat ab dem 1. Mai 2025 die Gedächtnisstätte »Erikas Schweinehimmel« bekommen – passend zum 15-jährigen Jubiläum des Einzugs in den Schlachthof! Die Räume erinnern an das Leben und Wirken der leidenschaftlichen Gastronomin, die im August 2022 im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

»Schwein haben« war für Erika Wilhmer nicht nur eine Redensart, sondern zigtausendfache Wirklichkeit. Eher zufällig in den Siebzigerjahren von der Sammelleidenschaft für Schweinefiguren aller, und zwar ALLER Arten gepackt, baute sie im Laufe der Jahre ein schnell wachsendes Depot auf, sodass sie zu Silvester 1988 – vielleicht in Seklaune? – ihr erstes Schweinemuseum mit dann schon 26.000 Einzelstücken gründete, damals noch in Bad Wimpfen. Immer weitergewachsen, zog das Schweinemuseum im Jahr 2010 von Bad Wimpfen

- Elektrotechnik
- Sicherheitstechnik
- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Soundtechnik
- Lichttechnik
- Medientechnik

TECHNIK&MORE
BY HIGHPROMO|CREATIVHAUSTECHNIK

Beratung, Planung,
Verkauf, Verleih,
Installation und Support

Kernerstr. 37 | 70182 Stuttgart

+49 174 15 16 769

kontakt@technikandmore.de

www.technikandmore.de



Den Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde gab's schon 1991 mit 26.000 Schweinen. Heute sind es über 50.000 Exemplare.



Im dritten Raum lässt sich in Lebensstationen und Anekdoten von Erika Wilhelmer schmökern.

Das Gedenkzimmer besteht aus drei Räumen, die man vom Treppenhaus aus betreten kann. Zunächst begibt man sich in einen dunkel gestrichenen schmalen Gang und bekommt durch ein Porträtfoto und die Nachrufe in Zeitungsartikeln sowie die Beschreibung der Person Erika Wilhelmer in Stichworten einen ersten Einblick in ihr Leben. Besucherinnen und Besucher erfahren beispielsweise Interessantes über den beruflichen Lebensweg der Gastronomin, wie die Leidenschaft fürs Schweinesammeln begann, wie aus der Sammlung ein Museum wurde und vieles mehr. An diesen schmalen Gang schließt sich das Herzstück der Gedenkstätte an: der »Schweinehimmel«. An den Wänden hängen Bilder von Erika Wilhelmer, wie sie lebte und lebte. Plüschig geht es in einer Nische unter der Dachschräge zu: Dort kann man sich gemütlich auf einem weich gepolsterten Sofa aus Plüsch-Schweinen niederlassen, umgeben von Dutzenden von Schweinen, und den Raum auf sich wirken lassen. Gleichzeitig ist das Sofa ein idealer Platz für ein Erinnerungs-Selfie.



www.schweinemuseum.de

HAPPY PLACE

Von einem Glühwürmchenschwarm inspiriert schwebt die Pendelleuchte *Flock of Light* von Moooi magisch im Raum. Die Tapete *Memento* von Moooi haucht ausgestorbenen Tieren neues Leben ein, während die Stehleuchte *Grashopper* von Gubi die Eleganz der 40er-Jahre zelebriert. Eine traumhafte Kulisse für *Sofa Maaru* von Walter Knoll, das mit sanften Formen zum Entspannen einlädt.



Winter-Highlight mit Glanz und Tradition

Mit dem ersten Advent verwandelt sich Stuttgart erneut in ein funkelnbes Winterwunderland: Vom 26. November bis 23. Dezember 2025 lädt der Stuttgarter Weihnachtsmarkt Besucher aus aller Welt ein, die festliche Atmosphäre inmitten historischer Kulissen zu genießen. Zwischen Altem und Neuem Schloss, Stiftskirche, Königsbau und Marktplatz erstreckt sich eine Budenstadt, die seit über 300 Jahren zu den schönsten und traditionsreichsten Weihnachtsmärkten Europas zählt.

EIN FEST FÜR ALLE SINNE

290 liebevoll dekorierte Stände bieten eine beeindruckende Vielfalt: Handgeschnitzte Krippenfiguren, kunstvoller Christbaumschmuck, Räucherhäppchen, Kerzen, Spielzeug, Winterkleidung und weihnachtliche Grußkarten lassen die Herzen von Sammlern und Schenkenden höherschlagen. Kulinarisch locken regionale Spezialitäten, deftige und süße Speisen, Glühwein, Punsch und internationale Köstlichkeiten. Überall liegt der Duft von Lebkuchen, Gewürzen und gebrannten Mandeln in der Luft.

PRÄMIERUNG DER SCHÖNSTEN STAND-DEKORATION

Ein Höhepunkt ist die jährliche Prämierung der schönsten Standdekoration. Die Jury, bestehend aus Vertretern der Stadt und Veranstaltern, bewertet Kreativität, handwerkliches Geschick und festlichen Gesamteindruck. 2024 konnte sich der Stand »Schäfers-Hütte« des Restaurants Tauberquelle am Schillerplatz durchsetzen: Mit traditionellen Elementen, liebevoll gestalteten Details und einer stimmungsvollen Beleuchtung überzeugte er die Jury und wurde als schönster Stand ausgezeichnet. Besucher dürfen gespannt sein, ob der Titel 2025 verteidigt wird oder ein neuer Gewinner die begehrte Auszeichnung erhält.

(© Thomas Niedermüller)

ATTRAKTIONEN FÜR GROSS UND KLEIN

Der Weihnachtsmarkt ist weit mehr als ein Ort zum Einkaufen: Für Kinder gibt es das beliebte Kinderland mit Karussells, einer Bimmelbahn und Streichelzoo. Der »Stuttgarter Wintertraum« mit seiner großen Rollschuhbahn auf dem Schlossplatz lädt vom 1. November bis 7. Januar zu sportlichen Runden ein.

INTERNATIONALE ANZIEHUNGSKRAFT

Jährlich zieht der Stuttgarter Weihnachtsmarkt rund 3,5 Millionen Menschen an – ein Beleg für seine Strahlkraft und Beliebtheit weit über die Region hinaus. Der Eintritt ist kostenlos, die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr optimal. Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt 2025 verspricht erneut festlichen Glanz, handwerkliche Vielfalt und kulinarische Genüsse in einer einzigartigen Atmosphäre. Die Mischung aus Tradition, Innovation und Gemeinschaftssinn macht ihn zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Generationen – und die Prämierung der schönsten Standdekoration bleibt ein spannender Höhepunkt im vorweihnachtlichen Stuttgart. (SDA)

www.stuttgarter-weihnachtsmarkt.de



FEIERLICHE ERÖFFNUNG

Die feierliche Eröffnung findet am 26. November um 18 Uhr im Renaissance-Innenhof des Alten Schlosses statt. OB Dr. Frank Nopper begrüßt die Gäste, musikalisch begleitet von Blechbläserensembles, den Stuttgarter Hymnus-Chorknaben und dem Popchor des Musikwerks Stuttgart. Während der gesamten Marktzeit sorgen Chöre, Musikgruppen und Theateraufführungen für festliche Stimmung im stimmungsvollen Innenhof des Alten Schlosses.

HOLIDAY
ON ICE
CINEMA OF DREAMS

21.01. – 25.01.2026
PORSCHE-ARENA | STUTTGART

WWW.HOLIDAYONICE.DE | WWW.EASYTICKET.DE

joyn eventim



! ZUR SACHE STUTT GART

GASTRONOMIE // KULTUR // FREIZEIT

Wir danken den nachstehend aufgeführten Firmen, die durch ihre Insertion entscheidend zum Gelingen der **Ausgabe 95** beigetragen haben.

Affaltrach Schlosskellerei15	Fillippos143	RVM Versicherungen49
Allianz7	Gauder Bauunternehmung76	Schmücker Catering67
AMICI Club/Restaurant/Bar . . .56+57	Gazi Grill- & Pfannenkäse77	San Pellegrino102
ampulle - the dry gin & beef Club .89	Gerolsteiner Mineralwasser75	Schwaben Haustechnik97
architare159	Gewinnblick81	Schweinmuseum und
Aston Martin31	Ginster43	Schlachthof Restaurant . . . 128+129
Audizentrum Stuttgart73	GO Druck Media105	Segafredo83
Awicontax Steuerberater53	HRK Lunis13	SJS Security87
Bacardi139	in.stuttgart161	SK Fliesen76
Bäcker Frank113	Juwelier Häffner23	Speisemeisteri155
BBB Bellmann79	Klink Gartenmöbel19	Spielbank Stuttgart137
Bentley StuttgartU3	Knapp Feinkost27	Stadtwerke Stuttgart37
BF direkt63	Kolping Bildungswerk59	Stoppel Kältetechnik99
Bührmann Weine98	Krüger123	Stuhlo Vertrieb MuhMuh33
Bürger Maultaschen111	KUTTER 182513	Stuttgarter Hofbräu117
City Appartements, Stgt. Stäffe .109	Lavazza103	Stuttgarter Stäffe, Restaurant 70+71
Cloud 1383	LBBW55	Technik & More157
Coca-Cola81	Lesezirkel93	Telekim29
Dinkelacker Schwaben Bräu . . .127	Lober Gerüstbau45	Tila Lachenmaier149
Drinks & More118	Matussek and Partners135	Transgourmet35
Elektro-Huiss119	Mega, Gastronomiefachhandel .141	VfB Stuttgart69
Emil Reimann131	Mercedes-Benz Museum17	Volksbank Backnang/Stuttgart .153
Engel & Völkers9	Merz Schule5	Wagner Gemüse103
Ensinger Mineral-Heilquellen . . .147	Messe Stuttgart95	Weingut Graf von Bentzel85
Eppli Auktionshaus65	Metzgerei Schneider125	Weingut Hirsch47
Fellbacher Weingärtner61	Metzgerei Widmayer151	Weinmanufaktur Stuttgart115
Fensterbau Jourdan39	Moet & Chandon133	Wesenlicht145
Ferrari StuttgartU2	Porsche StuttgartU4	Ziegler Brennerei121
Filderhalle Kulinarik91	Ramsaier41	
Fischer + Trezza21	RS Security51	



Luxury im Ländle.

Der neue Continental GTC Mulliner.

Überzeugen Sie sich jetzt bei Bentley Stuttgart.

Gohm Sportwagen GmbH • Graf-Zeppelin-Platz 1 • 71034 Böblingen
Telefon: +49 7031 2055-516 • Stuttgart.BentleyMotors.com

Continental GTC Mulliner (Hybrid) WLTP-Fahrzyklus: Energieverbrauch gewichtet kombiniert – 1,4 l/100km und 27,9 kWh/100km. Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert – 10,6 l/100km. CO₂-Emissionen kombiniert – 31 g/km. CO₂-Klasse – G.

Der Name 'Bentley' und das geflügelte 'B' sind eingetragene Markenzeichen.
© 2025 Bentley Motors Limited. Abgebildetes Modell: Continental GTC Mulliner.

BENTLEY STUTT GART

PORSCHE



Schwarz lässt sich mit allem kombinieren. Besonders gut mit Ihren Träumen.

ENTDECKEN SIE DIE NEUEN
TAYCAN UND CAYENNE BLACK EDITION MODELLE.

2 Modelle, 1 begehrenswertes Gesamtpaket: Die neuen Taycan und Cayenne Black Edition Modelle verbinden kraftvolle Performance mit edlem Design. Markante schwarze Akzente im Exterieur und Interieur, erweiterte Serienausstattung, hochwertige Personalisierungsoptionen und exklusive Details machen diese Sondermodelle zu einem echten Blickfang mit Charakter. Überzeugen Sie sich selbst davon – bei einem Besuch in den Porsche Zentren in Stuttgart. Wir freuen uns auf Sie.



Porsche Zentrum Stuttgart

Porsche Niederlassung Stuttgart GmbH
Siemensstraße 2
70469 Stuttgart
Tel. +49 711 99523-991
www.porsche-stuttgart.de



Porsche Zentrum Stuttgart-Flughafen

Porsche Niederlassung Stuttgart GmbH
Karl-Benz-Straße 15
70794 Filderstadt
Tel. +49 711 707080-0
www.porsche-stuttgart-flughafen.de